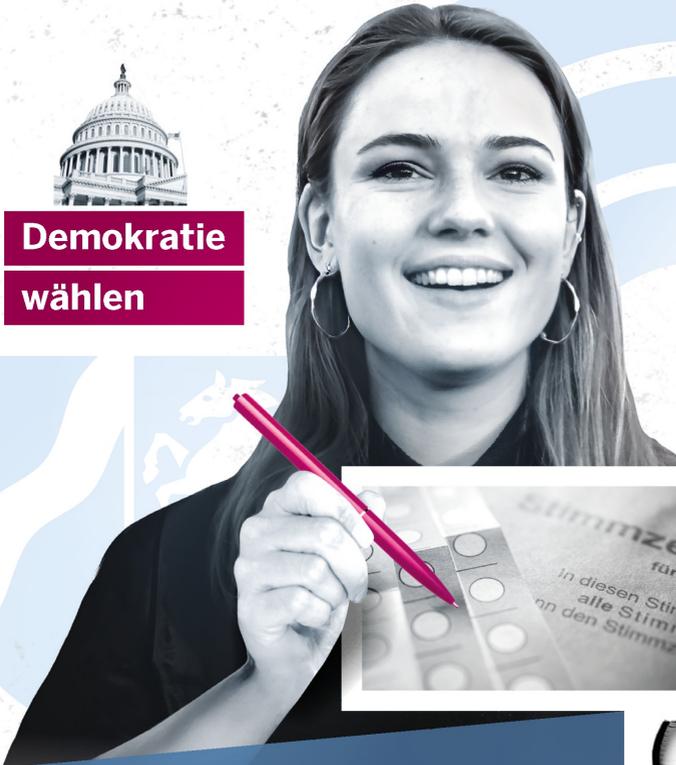
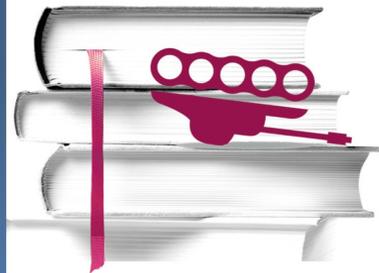




Demokratie
wählen



Publikationsverzeichnis 2025/26



Das Angebot der Landeszentrale
für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

lpb
nrw

Landesbibliothek
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



**Die vielen Seiten
der Demokratie**
Unsere Publikationen

demokratie leben + lernen



dem
leben

**Publikationszentrum/
Publikationsausgabe**

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

die Zukunft der Demokratie liegt in einer starken Demokratie. Diese ist durch eine Politik der Bürgerbeteiligung gekennzeichnet. Denn Gemeinschaft erwächst durch Bürgerbeteiligung und ermöglicht zugleich Partizipation. Wo ließe sich das nicht besser abbilden als auf der kommunalen Ebene. Demokratie beginnt vor Ort und wird von Menschen getragen, die sich hauptamtlich betätigen und ehrenamtlich engagieren. Und auf keiner anderen politischen Ebene in Deutschland sind die Beteiligungsmöglichkeiten so ausgeprägt wie in der Kommunalpolitik. Die Landeszentrale für politische Bildung würdigt dies, indem sie mit der analogen und digitalen Broschüre in Leichter Sprache „Wahlen schnell erklärt!“ auf die Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen im September 2025 aufmerksam macht sowie mit dem neuen Band „Kommunalpolitik verstehen“ über diese zentrale politische Ebene verständlich informiert.

Die Demokratie ist heutzutage national wie international vielfältigen Herausforderungen und auch Gefahren ausgesetzt. Die Landeszentrale möchte mit ihrem Publikationsangebot dafür sensibilisieren. Sei es mit den „Schicksalsstunden einer Demokratie“ gegen die bösen Geister aus der Weimarer Republik oder auch mit dem Heinemann-Preisbuch über die Holocaust-Überlebende „Emmie Arbel. Die Farbe der Erinnerung“. Das Buch zum Friedenspreis des Deutschen Buchhandels, „Die Achse der Autokraten“ und „Die Unvereinigten Staaten“ führen in die internationale Gegenwart und „Mit Populisten reden“ ist eine praktische Hilfe gegen die Verächter der Demokratie. Insgesamt bieten wir Ihnen mit 47 neuen Titeln eine breite Auswahl von verschiedenen Publikationsformaten zu den Themen dieser Zeit. Etwas Freude und Zuversicht sollen da auch nicht fehlen. So möchten wir weiter junge Zielgruppen ansprechen, siehe die Pixel animierte NRW-Story oder für ein ganz junges Publikum „Im Dschungel wird gewählt“.

Noch ein persönlicher Hinweis für Sie: Nach **20 Jahren** unveränderter Handhabung erhöhen wir erstmalig ab April 2025 die Bereitstellungspauschale für die Bestellung der Publikationen von 12,-€ auf **15,-€**. Gestiegene Preise für Papier und Lagerung, angepasste Honorare für Autorinnen und Autoren sowie ein Inflationsanstieg in diesem Zeitraum haben uns dazu bewogen, die Pauschale zum ersten Mal zu erhöhen. Gleichzeitig darf ich Ihnen versichern, dass Sie weiterhin ein informationsreiches bis hochwertiges Publikationsangebot erhalten. Ich hoffe, Sie haben dafür Verständnis.

Blieben Sie uns daher bitte weiter aufmerksam und kritisch gewogen und besuchen auch gerne unser Publikationszentrum.

Prof. Dr. Andreas Kost

Leiter Publikationen und
stellv. Leiter Landeszentrale für
politische Bildung NRW

Inhalt

Wo finde ich was?

Auch unter www.lpb.nrw
und im Newsletter

3	Neuerscheinungen
4	Nordrhein-Westfalen
22	Geschichte
59	Politik
79	Gesellschaft
104	Wirtschaft und Umwelt
117	Europa / Internationales
137	Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung
147	Notizen
148	Titelverzeichnis
154	Bestellhinweise
157	Bestellschein
159	Institutionennachweis

Neuerscheinungen 2025/2026



Nordrhein-Westfalen

Helge Matthiesen (Text), Florian Monheim (Fotografien)

Nordrhein-Westfalen

Die Bilder

Köln: Greven Verlag, 2021, 160 S.

So haben sie Nordrhein-Westfalen noch nie gesehen. Florian Monheim hat die Orte fotografiert, die etwas über dieses Land und seine Menschen erzählen und Helge Matthiesen hat sich die Frage gestellt, was dieses Land zu einer lebenswerten Heimat macht, was es zusammenhält, was es prägt und zu einem wichtigen politischen Faktor in Deutschland und Europa heranwachsen ließ. Die Auswahl der Motive ist groß: Hier gibt es schöne Landschaften und große Stadtregionen mit weltberühmten Bauwerken, eine hochmoderne Industrie sowie Unternehmen mit Bedeutung weit über ihren Standort hinaus. Entstanden ist eine Reise durch Geschichte, Gegenwart und einem kleinen Stück Zukunft dieses Bundeslandes, das mehr ist als das Ergebnis eines historischen Zufalls.



Bestellnummer 2110 W



Bestellnummer 2118 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Andreas Kost, Iman Shoostari
Wer hätte das gedacht?

Wissenswertes zu NRW in 150 spannenden Fragen
Köln: Greven Verlag, 2021, 128 S. (ab 12 Jahre)

Wo kann man in NRW auch im Sommer rodeln oder Ski fahren? Wo steht der bekannte „Schiffsliift“ von Nordrhein-Westfalen? Wer war der erste Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen? Diese und andere spannende Fragen aus den verschiedensten Wissensgebieten stellt und beantwortet dieses vielseitige Quiz-Buch. 150 herausfordernde Fragen zum bevölkerungsreichsten Bundesland Deutschlands vermitteln Jung und Alt Spaß und Unterhaltung an der Wissensgewinnung. „Wer hätte das gedacht?“ ermöglicht allen, ob nun NRW-Kennerinnen und Kenner oder nicht, ihr Wissen über Nordrhein-Westfalen aufzufrischen.



Christoph Nonn

Geschichte Nordrhein-Westfalens

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 128 S.

In keinem Bundesland leben mehr Menschen als in dem nach dem Zweiten Weltkrieg gegründeten Nordrhein-Westfalen. Seine bunt zusammen gewürfelte Einwohnerschaft kann auf eine ebenso bunte Geschichte zurückblicken. Prägnant und anschaulich erzählt der Autor die historische Entwicklung der Menschen in der Region zwischen Maas, Rhein und Weser. Der von dem Historiker Christoph Nonn knapp verfasste Band bietet einen ersten Einblick in die Vorgeschichte(n) vom Grenzland und Begegnungsraum in der Vormoderne, über die Ära Preußens „wilder Westen“ zwischen 1815 und 1945 bis hin zur nordrhein-westfälischen Landesgeschichte seit 1946.

Bestellnummer 0911 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Sofia Grillo

Vom Neandertal zur Gamescom

33 Stories aus NRW

Köln: Greven Verlag, 2025, 104 S. (ab 12 Jahre)

Landeskunde etwas anders! Sofia Grillo nimmt jugendliche Leserinnen und Leser mit auf eine spannende Reise durch die Geschichte Nordrhein-Westfalens. In kurzen Storys erzählt sie in lockerem und motivierendem Stil fundiert recherchierte Fakten. Von den Dinosauriern über das Neandertal, das Römische Reich und das Mittelalter bis hin zum Grundgesetz und dem modernen Strukturwandel – die abwechslungsreiche Geschichte des Landes wird dadurch lebendig. NRW zeigt in 33 prägnanten Kapiteln seine vielen Facetten: mal speziell, mal faszinierend, mal kurios, mal wunderschön. Visuell bietet das Buch etwas ganz Besonderes: Studierende der Köln International School of Design haben mit Hilfe von KI künstlerische Illustrationen im angesagten Pixel-Videospiel-Stil entworfen. So trifft Vergangenheit auf Zukunft – ein außergewöhnliches Experiment, das den Lesehorizont erweitert.



Bestellnummer 2514 Z

(Gruppensatz möglich)

Nordrhein-Westfalen

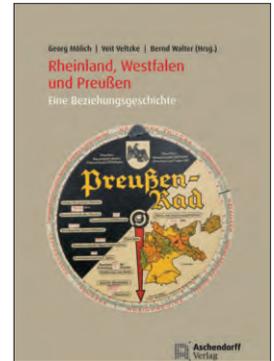
Georg Mölich, Veit Veltzke, Bernd Walter (Hrsg.)

Rheinland, Westfalen und Preußen

Eine Beziehungsgeschichte

Münster: Aschendorff Verlag, 2023, 480 S., 2. Aufl.

Preußen hat seine Spuren in Nordrhein-Westfalen hinterlassen. Als 1815 auf dem Wiener Kongress das Rheinland und Westfalen Preußen zugesprochen wurden, begann eine offizielle Beziehungsgeschichte, die jedoch schon ab dem 17. Jahrhundert über die brandenburgisch-preußische Territorialgeschichte im Westen des Reiches ihren Anfang nahm. In dem Sammelband wird auf anschauliche Weise von den Anfängen der preußischen Politik im Westen, über die Zeit im Kaiserreich, in der Weimarer Republik bis zur Auflösung preußischer Strukturen während der NS-Diktatur erzählt. So stehen kultur- und allgemeinpolitische wie auch wirtschafts- und gesellschaftsgeschichtliche Entwicklungen im Mittelpunkt. Der Band schließt mit Betrachtungen über die Auswirkungen preußischer Geschichte auf das heutige Nordrhein-Westfalen. Zahlreiche farbige Abbildungen laden dabei zu einer historischen Zeitreise ein.



Bestellnummer 0923 W



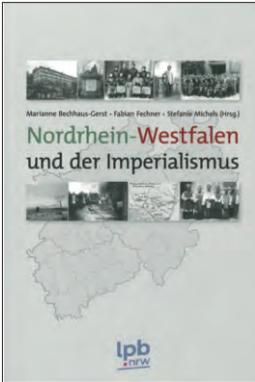
Bestellnummer 9819 W

Michael Zimmermann (Hrsg.) (1951–2007)

Die Geschichte der Juden im Rheinland und in Westfalen

Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2021, 326 S., 2. Aufl.

Bis in die Antike reicht die Erinnerung jüdischen Lebens auf (heute) rheinischem und westfälischem Boden zurück, mit all ihren reichen Facetten gesellschaftlichen und kulturellen Lebens, aber auch dem unvorstellbaren Leid, welches die Juden erfahren mussten. So war es bereits 1998 das Ziel des veröffentlichten Sammelbandes, einen detaillierten Einblick in die wechselvolle Geschichte der Juden in der Region des heutigen Nordrhein-Westfalen zu geben. Behandelt werden in dem Buch rechtliche Stellung und soziale Lage der Juden, die Wandlungen ihrer religiösen und kulturellen Identität sowie das Verhältnis zwischen nichtjüdischer Mehrheit und jüdischer Minderheit. 2007 verstarb leider der Herausgeber Michael Zimmermann und dem verdienstvollen Buchprojekt schien nur eine einzige Auflage beschieden zu sein. Doch kam es zu einer aktualisierten Neuauflage, die die zeitliche Lücke der letzten 25 Jahre schließt. Mit Cordula Lissners Beitrag „Vielfalt als Gegenwart und Zukunft“ wird die Entwicklung der jüdischen Gemeinden in Nordrhein-Westfalen bis in die Gegenwart fortgeschrieben.



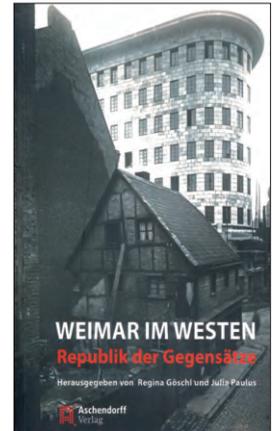
Bestellnummer 2226 W

Marianne Bechhaus-Gerst, Fabian Fechner, Stefanie Michels (Hrsg.)
Nordrhein-Westfalen und der Imperialismus
Berlin: Metropolis Verlag, 2022, 484 S.

Der Sammelband begibt sich auf eine Suche nach Strukturen und Spuren eines „Kolonialismus vor Ort“. Dabei wird mit Nordrhein-Westfalen ein ganzes Bundesland in den Blick genommen und eine mittlere Ebene adressiert, die zwischen einzelnen Städten und der Nationalgeschichte angesiedelt ist. Der sinnstiftenden Erzählung der Nation wird eine „Globalgeschichte von unten“ entgegengesetzt. Mit Themenbereichen wie Wirtschaft und Mission, imperialen Sammlungen, Erziehung, Migration und Kolonialrevisionismus werden die vielen Facetten des „Imperium zu Hause“ beleuchtet.

Regina Göschl, Julia Paulus (Hrsg.)
Weimar im Westen
Republik der Gegensätze
Münster: Aschendorff Verlag, 2019, 207 S.

Dieser Sammelband, hervorgegangen aus der gleichnamigen Wanderausstellung „Weimar im Westen. Republik der Gegensätze“, untersucht am Beispiel der beiden ehemaligen preußischen Provinzen Rheinland und Westfalen politische Aufbrüche und soziale Fortschritte, aber auch soziale Konflikte und extreme Gewalt in der Zeit der Weimarer Republik von 1918 bis 1933. Auf der Ebene der Regionen und des Lokalen werden Probleme und Erfolge der ersten deutschen Demokratie wie unter einem Brennglas sichtbar. Einerseits findet man in der ‚Provinz‘ Spuren von Aufbrüchen in die Moderne, die insbesondere in der Architektur und Stadtplanung wie auch in sozialen Reformprojekten oder im Wandel von Lebensstilen sichtbar werden. Andererseits finden sich hier schon ebenfalls Formen der nationalistischen Abschottung und der Ausgrenzung von Andersdenkenden sowie von Gewalt als Bestandteil der politischen Kultur. Kurz gesagt war die Weimarer Republik eine Republik der Gegensätze – auch im Rheinland und in Westfalen.



Bestellnummer 1903 W

Nordrhein-Westfalen

Andrea Behnke

Die Verknöpften

Mit Illustrationen von Inbal Leitner

Berlin: Ariella Verlag, 2021, 157 S. (ab 10 Jahre)

Bochum 1938: Liselotte, Leon, Minna und Hildegard sind eng befreundet. Nichts kann die Verknöpften, die mit Freundschafts-Armbändern verbunden sind, trennen. Doch in der Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg ist nichts, wie es war. Hildegard, die als Einzige nicht die jüdische Schule besucht, darf ihre beiden Freundinnen und ihren Freund nicht mehr treffen. Nach einer dunklen Novembernacht ist sogar die Schule geschlossen ... Und Liselotte hört von einem Schiff, mit dem Minna und ihre Eltern wegfahren. Nur die beliebte und engagierte Lehrerin Fräulein Hirschberg ist ein Anker in diesen dunklen Zeiten. Was hält Freundschaft aus? Wie viel kann das Freundschafts-Armband mit dem schönen Knopf zusammenhalten? Eine berührende Geschichte der Kinder- und Jugendbuchautorin Andrea Behnke aus der Vergangenheit, die durch die Illustrationen der israelischen Künstlerin Inbal Leitner einfühlsam begleitet werden.



Bestellnummer 2103 W



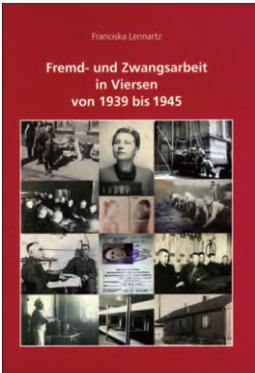
Bestellnummer 1917 W

Bastian Fleermann, Gerd Genger, Hildegard Jakobs, Immo Schatzschneider

Die Toten des Pogroms 1938

Düsseldorf: Droste Verlag, 2019, 264 S.

Erstmalig wurde aus einer landesweiten Forschungsarbeit der Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf ein Gedenkbuch zum Andenken aller Opfer, die aufgrund der Novemberpogrome von Herbst 1938 ihr Leben verloren haben, entwickelt. Dieser Band soll an die 131 Frauen und Männer erinnern, auf dem Gebiet des heutigen Nordrhein-Westfalen ermordet, aber auch an den Folgen von zugefügten Verletzungen verstorben oder in die Selbsttötung getrieben worden sind. Um Bedeutung und Gewichtung des Novemberpogroms erfassen zu können, bedarf es einer quantitativen und qualitativen Analyse des Geschehens in November 1938. Dazu leistet die hier publizierte Studie einen profunden Beitrag.



Franziska Lennartz

Fremd- und Zwangsarbeit

in Viersen von 1939 bis 1945

Krefeld: Verlag Stefan Kronsbein, 2022, 312 S.

Das vorliegende Werk befasst sich mit dem Thema „Zwangsarbeit“ und wertet akribisch vorhandene Quellen aus. Dabei liefert die Autorin eine Bestandsaufnahme über Anzahl, Nationalität, Einsatzort, Unterbringung von während des NS-Regimes Verschleppten und bricht das historische Geschehen auf den lokalen Kontext – in dem Fall Viersen – herunter. Der besondere Wert des Buches liegt in seiner exemplarischen Aufarbeitung und der historischen Einordnung der Fremd- und Zwangsarbeit. So wie in Viersen geschehen, ist es ähnlich auch in anderen Orten in Deutschland geschehen. Die durchgängige Bebilderung vermittelt zudem anschaulich die bedrückende Thematik.

Bestellnummer 2225 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Gedenkbuchprojekt für die Opfer aus Aachen e.V.

Gedenkbuch für die Opfer der Shoah aus Aachen

Aachen: Rimbaud Verlagsgesellschaft, 2019, 356 S.

Das Gedenkbuchprojekt für die Opfer der Shoah aus Aachen soll die Leserinnen und Leser an die ermordeten Aachener Juden während der Zeit der nationalsozialistischen Schreckensherrschaft erinnern. Darin enthalten sind Namen und Deportationswege der 841 ermordeten Aachener Juden. 174 der Opfer werden durch zusätzliche Biografien in Erinnerung gehalten. Die Biografien beruhen auf Aussagen der Hinterbliebenen sowie von Bürgerinnen und Bürgern, darunter auch einige Schülerinnen und Schüler aus Aachen und Umgebung, die die Erinnerungen an die Opfer mit ihren Erzählungen aufrechterhalten. Durch das exemplarische Gedenkbuch soll jede neue Generation an das unfassbare Verbrechen erinnert werden, damit sich so etwas nie wiederholt.



Bestellnummer 1910 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Nordrhein-Westfalen

Thomas Leßmann, Lisa Maubach, Georg Mölich (Hrsg.)

Schlüsselbegriff Heimat

Landeskundliche Perspektiven

Münster: Aschendorff Verlag, 2024, 220 S.

Heimat ist gerade wieder in aller Munde und wird nicht selten zum nostalgischen Bezugspunkt in einer unübersichtlichen, globalisierten Welt. Heimat erschöpft sich allerdings nicht in ihrer Funktion als emotionaler Zufluchtsort in der Krise spätmoderner Gesellschaftsmodelle, sondern dringt weit in die Bildungs- und Vermittlungsarbeit ein. Ziel des vorliegenden Sammelbandes ist es, den Heimatbegriff für eine moderne Landeskunde nutzbar zu machen. Um die unterschiedlichen Zugänge zum Thema „Heimat“ deutlicher herauszustellen, ist der Band in fünf Hauptkategorien unterteilt: die facettenreichen Begrifflichkeiten von Heimat, die Musealisierung von Heimat, Sprache, Erinnerungsorte und regionale Identitäten von Heimat, mediale Vermittlungen sowie Heimat als Argument in Bildungs- und Sozialanalysen. So kann eine moderne Landeskunde mit ihrer interdisziplinären Perspektive auf Kultur, Sprache und Geschichte diese historischen wie aktuell politischen Kontexte einordnen und erklären.



Bestellnummer 2416 W



Bestellnummer 2304 W

Carmen Teixeira (Hrsg.)

Geschichte der Zuwanderung in Nordrhein-Westfalen

Flucht, Vertreibung, Aussiedlung, Arbeitsmigration

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2022, 472 S.

Zuwanderung gab es in Nordrhein-Westfalen schon immer. Sie ist ein wesentlicher Teil seiner Geschichte und prägte das bevölkerungsreichste deutsche Bundesland. Viele Menschen fanden hier Heimat und Arbeit: polnische Bergleute, Vertriebene aus den ehemaligen Ostgebieten, sogenannte Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter, (Spät-)Aussiedlerinnen und (Spät-)Aussiedler oder Jüdinnen und Juden aus der Sowjetunion, Geflüchtete aus Jugoslawien, Syrien und jetzt der Ukraine. Sie alle kamen mit Hoffnungen. Integration ist ein langer Prozess mit Widersprüchen, Konflikten, aber auch mit Chancen und großen Erfolgen. Dieses Buch spricht darüber in vielen persönlichen Zeugnissen und bietet außerdem Analysen und Hintergrundwissen zu Geschichte und Gegenwart der NRW-Migrationsgesellschaft.



Christoph Nonn

Umweltgeschichte von Nordrhein-Westfalen

Köln: Greven Verlag, 2018, 158 S.

Vor 2000 Jahren bedeckte Wald drei Viertel des heutigen Nordrhein-Westfalens. Seitdem hat sich das Gebiet an Rhein und Ruhr durch menschliche Eingriffe völlig verändert. In der Neuzeit war fast der gesamte Wald abgeholzt, die auf dem Energieträger Holz begründete Wirtschaft stand vor dem Aus. Durch den Übergang zu fossilen Energien wurde diese Krise ökonomisch überwunden – die Industrialisierung im 19. Jahrhundert führte jedoch zu noch viel größeren Umweltproblemen. Heute steht das bevölkerungsreichste Bundesland vor neuen Herausforderungen, etwa durch den Autoverkehr. In einem kompakten Zeitpanorama ordnet der Historiker Christoph Nonn all diese Entwicklungen ein. Er erzählt beispielsweise über die Anstrengungen zur Verbesserung der Luft- und Wasserqualität oder er benennt die Ängste über das Waldsterben. Seine Darstellung ist ein innovativer Beitrag zur aktuellen Umwelt- und Klimadebatte.

Bestellnummer 1804 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Sarah J. Jahn, Judith Stander-Dulisch (Hrsg.)

Vielfalt der Religionen

Ein Praxishandbuch zur Regulierung von religiöser Pluralität in Nordrhein-Westfalen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 350 S.

Welchen Herausforderungen im Umgang mit religiöser Vielfalt müssen sich die Menschen in ihrem alltäglichen Umfeld stellen? Dieses Praxishandbuch bietet Fallanalysen und Handlungsperspektiven in den Bereichen Medien, Politik/Verwaltung, Bildung, Zivilgesellschaft und am Arbeitsplatz. Anhand von Nordrhein-Westfalen wird deutlich, dass es einer Sensibilisierung und Bewusstseins-schaffung über religiöse Vielfalt bedarf, um die darin liegenden Herausforderungen zu bewältigen. Das Buch richtet sich an alle, denen die Vielfalt der Religionen in ihrem Leben begegnet.



Bestellnummer 2029 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Nordrhein-Westfalen

Birgül Demirtas, Adelheid Schmitz, Derya Gür-Seker, Çağrı Kahveci (Hrsg.)

Solingen, 30 Jahre nach dem Brandanschlag

Rassismus, extrem rechte Gewalt und die Narben einer vernachlässigten Aufarbeitung

Bielefeld: transcript Verlag, 2023, 415 S.

Am 29. Mai 1993 wurde der rassistische Brandanschlag in Solingen verübt, dem fünf Menschen zum Opfer fielen. Eine fachliche, gesellschaftspolitische und wissenschaftliche Auseinandersetzung ist bisher jedoch kaum erfolgt. Die Autorinnen und Autoren in diesem Sammelband ordnen die Geschehnisse und Zusammenhänge um den Mordanschlag kritisch ein und diskutieren seine Nachwirkungen und Folgen aus unterschiedlichen Perspektiven. Neben zivilgesellschaftlichen und wissenschaftlichen Stimmen kommen auch Überlebende und Angehörige der Familie Genç sowie andere Betroffene rassistischer und extrem rechter Gewalt zu Wort.



Bestellnummer 2316 W



Bestellnummer 2107 Z
(Gruppensatz möglich)

Matthias Freise, Andrea Walter Miteinander füreinander

Zivilgesellschaft in Nordrhein-Westfalen

Münster: Aschendorff Verlag, 2021, 248 S.

Nordrhein-Westfalen verfügt über eine sehr bunte und vielfältige Zivilgesellschaft, die das Zusammenleben der Menschen im Land maßgeblich prägt. Bürgerinnen und Bürger schließen sich in Vereinen aller Art zusammen oder sie gründen Stiftungen und Fördervereine, um Ressourcen für wohltätige Zwecke zu akquirieren. Auch vertreten sie ihre Interessen in Bürgerinitiativen und nehmen an Demonstrationen und Petitionen teil. In Wohlfahrtsverbänden und vielen anderen gemeinnützigen Organisationen entlasten die Bürgerinnen und Bürger schließlich auch den Staat in seinen Aktivitäten. Das Buch zeichnet einen Überblick über die Facetten zivilgesellschaftlichen Lebens im größten deutschen Bundesland. Es illustriert die Bedeutung bürgerschaftlichen Engagements für das Zusammenleben der Menschen zwischen Rhein und Weser anhand konkreter Beispiele aus den Regionen und verdeutlicht die aktuellen Herausforderungen, vor denen die Zivilgesellschaft in Nordrhein-Westfalen steht. Mit zahlreichen Abbildungen.



Bestellnummer 2317 W

Bernd Imgrund

Das geht uns alle an

Was uns trennt, was uns verbindet – ein soziales NRW-Quiz in 150 Fragen

Köln: Greven Verlag, 2023, 164 S. (ab 14 Jahre)

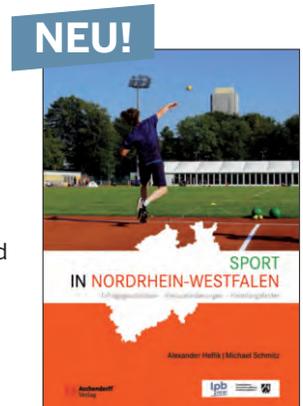
Nordrhein-Westfalen ist das bevölkerungsreichste Bundesland Deutschlands und das soziale Leben im Westen der Republik ist im wahrsten Sinne kunterbunt. Volksfeste, zahllose Sportvereine, Theater, Museen und Buchverlage stehen als Beispiele für die Tradition und die kulturelle Vielfalt NRWs. Aber das Land hat auch seine Problemzonen. Die vergleichsweise hohe Arbeitslosigkeit korrespondiert in Teilen mit ungleich verteilten Bildungschancen und einem recht großen Gefälle zwischen Arm und Reich. Doch es gibt auch einen erkennbaren Zusammenhalt in der NRW-Welt. Dieses Quiz stellt die soziokulturellen Highlights, den sozialen Klebstoff, aber auch die gesellschaftlichen Probleme des Landes in den Fokus. Ein Quiz rund um die gemeinsame soziale Sache im bevölkerungsreichsten Bundesland, das spielerisch Wissen vermittelt.

Alexander Heflik, Michael Schmitz

Sport in Nordrhein-Westfalen

Erfolgsgeschichten – Herausforderungen – Handlungsfelder
Münster: Aschendorff Verlag, 2025, 276 S. (ab 14 Jahre)

Zwölf Millionen Menschen treiben in Nordrhein-Westfalen regelmäßig Sport. Allein in den 17.500 Sportvereinen zwischen Rhein und Ruhr sind mehr als fünf Millionen Sportlerinnen und Sportler aktiv und über 500.000 Menschen ehrenamtlich engagiert. Alexander Heflik und Michael Schmitz beleuchten die besondere politische Verankerung des Sports in NRW und porträtieren die breit aufgestellte Selbstorganisation des Sports. Darüber hinaus widmet sich das bebilderte Buch den vielfältigen Aufgaben und Handlungsfeldern des Sports – vom Amateur-, Breiten- und Gesundheitssport über Integration und Inklusion bis zum Profi- und Leistungssport und dem Traum von Olympischen Spielen im „Sportland NRW“. Ein Blick auf die Sportstättenentwicklung und die großen Stadien und Arenen in NRW fehlt ebenso wenig wie eine Würdigung der wichtigsten sportpolitischen Akteure sowie Top-Athletinnen und Top-Athleten und der zahlreichen Meisterschaften, Events und Veranstaltungen.



Bestellnummer 2515 W
(lieferbar ab Juni)

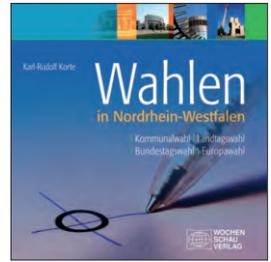
Nordrhein-Westfalen

Karl-Rudolf Korte

Wahlen in Nordrhein-Westfalen

Kommunalwahl - Landtagswahl - Bundestagswahl - Europawahl
Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 262 S., 5. Aufl.

Karl-Rudolf Korte, einer der führenden Parteien- und Wahlforscher in Deutschland, klärt in dem integrierten Handbuch und Wahlratgeber anschaulich und kompetent über Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen auf. Er präsentiert Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Wahlleben und erläutert die Bedeutung von Wahlen für die Demokratie. Als spezifischer Bezugspunkt fließt in das Buch außerdem immer wieder eine nordrhein-westfälische Perspektive ein. Dazu werden Aspekte des Parteiensystems und der politischen Kultur des Landes beleuchtet. Die Publikation ist durchgehend vierfarbig gestaltet und mit zahlreichen Schaubildern, Infoboxen sowie Fotos versehen und in vielfältigen Informations- und Lernzusammenhängen einsetzbar.



Bestellnummer 0914 Z
(Gruppensatz möglich)



Wahlen schnell erklärt! Ihre Stimme zählt!

Kommunal-Wahl in Nordrhein-Westfalen

Wissen, wie man wählt. Infos in leichter Sprache

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2025, 36 S. (ab 14 Jahre)

Diese Broschüre informiert in sogenannter „Leichter Sprache“ über die Kommunalwahl. Von Fragen wie „Was heißt Kommunal-Wahl?“, „Was macht ein Gemeinderat?“, „Wer sind der Bürgermeister und der Landrat?“, „Wer darf wählen?“ bis hin zur Bedeutung von Wahlbenachrichtigungen, Briefwahlen oder Stimmauszählungen erklärt die Broschüre verständlich das Thema Wahlen. Sie zeigt, wie Wahlen funktionieren und sie zeigt die Bedeutung von Wahlen. „Wahlen schnell erklärt! Ihre Stimme zählt!“ ist in vielerlei Zusammenhängen rund um das „Wählen“ einsetzbar.

Bestellnummer 2024 Z

(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2119 Z
(Gruppensatz möglich)

Klaus Schönenbroicher

Bürgerkommentar zur Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen

Stuttgart: Richard Boorberg Verlag, 2024, 229 S.

Der Bürgerkommentar bietet verständliche und zeitgemäße Erläuterungen zu den Regelungen der nordrhein-westfälischen Landesverfassung. Die praxisorientierte „Übersetzung“ des Verfassungsrechts für juristisch nicht vorgebildete Leserinnen und Leser bringt die inhaltlichen Zusammenhänge auf den Punkt. In einer ausführlichen Einleitung stellt der Autor unter anderem historische Entwicklungen sowie Strukturen der Landesverfassung dar. Der Kommentar enthält insbesondere die Erläuterung der in Nordrhein-Westfalen verfassungsrechtlich verbürgten Grundrechte sowie einen Überblick über das Zusammenwirken zwischen den Verfassungsorganen im Lande und denen des Bundes. Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Beteiligungsrechte der Bürgerinnen und Bürger (Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid).

Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen - Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Köln: Greven Verlag, 2024, 208 S.

Das Buch enthält die vollständigen Fassungen des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland und der Landesverfassung von Nordrhein-Westfalen. Die von den Historikern Jörg Engelbrecht und Sabine Mecking verfasste Einführung bietet einen konzisen sowie fundierten Einblick in die Zeitgeschichte Deutschlands bzw. Nordrhein-Westfalens und führt in die Verfassungstexte ein.



Bestellnummer 1029 Z
(Gruppensatz möglich)

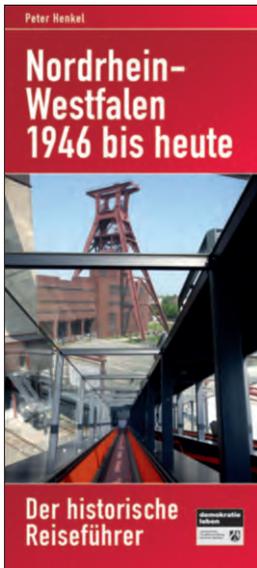
Kreisordnung und Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Köln: Greven Verlag, 2018, 253 S.

Gemeinde- und Kreisordnung Nordrhein-Westfalens bilden die rechtliche Grundlage für kommunales Handeln in Nordrhein-Westfalen. Damit gehören sie zu den politisch einflussreichsten Texten des Landes. Die vorliegende Ausgabe enthält beide Texte vollständig in einer Ausgabe. Kompetent erläutert zudem der Bochumer Verwaltungswissenschaftler Jörg Bogumil in einer allgemeinverständlichen Einführung, wie kommunalpolitische Entscheidungsprozesse funktionieren und wie die Bürgerinnen und Bürger sich an politischen Entscheidungen in den Städten und Gemeinden von Nordrhein-Westfalen beteiligen können.



Bestellnummer 1205 Z
(Gruppensatz möglich)



Peter Henkel

Nordrhein-Westfalen 1946 bis heute

Der historische Reiseführer

Berlin: Christoph Links Verlag, 2014, 128 S. (ab 14 Jahre)

Nordrhein-Westfalen spielt als bevölkerungsreichstes Bundesland eine besondere Rolle in Deutschland. Der historische Reiseführer informiert anhand von mehr als 80 Orten und zahlreichen Biografien über die Geschichte und Gegenwart Nordrhein-Westfalens. Die bebilderten Einträge reichen von der „Operation Marriage“, mit der 1946 das neue Bundesland in Düsseldorf aus der Taufe gehoben wurde, über die Geschichte der Ruhrfestspiele in Recklinghausen bis zum Schicksal der Bochumer Opel-Werke. Karten und ein Register ermöglichen einen praktischen und schnellen Überblick zur Nutzung vor Ort.

Bestellnummer 1417 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent.
Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 1406 Z
(Gruppensatz möglich)

Dorothee Haentjes-Holländer (Texte) und Silke Schmidt (Illustrationen)

Was macht das Pferd da auf der Fahne?

Köln: Greven Verlag, 2021, 112 S., 2. Aufl. (ab 9 Jahre)

Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, Traditionen, Wirtschaft und Politik, aber auch Fußball, Pferde und Süßigkeiten sind in diesem Kinderlexikon versammelt. „Was macht das Pferd da auf der Fahne?“ nähert sich dem Thema Nordrhein-Westfalen mit einem speziell auf Kinder ausgerichteten Ansatz. Anstatt jedem Buchstaben des Alphabets möglichst viele Stichworte zuzuordnen, präsentiert dieses Lexikon nur jeweils einen Begriff, stellt ihn im Hinblick auf seine Bedeutung für NRW vor und ermöglicht so den Leserinnen und Lesern einen Überblick von A bis Z. Und ein besonderer Reiz entsteht dadurch, dass man bei manchem Stichwort auch mal „um die Ecke“ denken muss. Verpackt ist dies alles in 26 Geschichten, die in unangestremgtem Ton Wissen und Fakten vermitteln – speziell für Kinder, aber auch für neugierig gebliebene Erwachsene. Mit zahlreichen farbigen Illustrationen.

Orte der Demokratie in Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2024 (ab 14 Jahre)

Orte der Demokratie in Nordrhein-Westfalen ist ein Kartenspiel. Darin lassen sich Fragen klären, wie: Woran erinnert die Mahn- und Gedenkstätte Steinwache in Dortmund? Was war im April 1972 auf dem Schlossplatz in Münster los? In welchem Bonner Museum wurden wesentliche Teile des Grundgesetzes, unserer bis heute gültigen Verfassung, erarbeitet? Beim Skat oder einem anderen Kartenspiel lassen sich auf diese Weise spielerisch und einprägsam 32 markante Orte der Demokratiegeschichte Nordrhein-Westfalens entdecken.



Bestellnummer 2334 W

Nordrhein-Westfalen

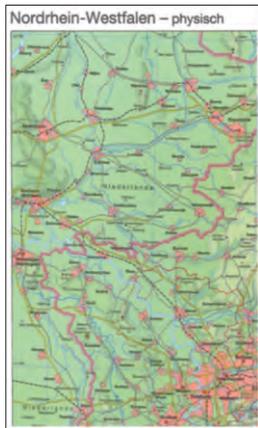
Regionenkarte Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2017 (ab 12 Jahre)

Circa 18 Millionen Einwohner beheimatet Nordrhein-Westfalen heute. Politisch ist das bevölkerungsreichste Bundesland Deutschlands in die fünf Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster unterteilt. Identitätsstiftend für die Bevölkerung sind häufig die Regionen Nordrhein-Westfalens. In Anlehnung an die achtbändige Buchreihe, die die Landeszentrale für politische Bildung mit initiiert hatte, werden in dieser Karte die Regionen dargestellt. Wo aber liegen Niederrhein, Rheinland, Bergisches Land, die Eifel, das Münsterland, Ostwestfalen-Lippe, Sauer-/Siegerland und das Ruhrgebiet? Die Antwort darauf zeigt diese Karte.



Bestellnummer 1704 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)



Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen (Hrsg.)

Handkarte Nordrhein-Westfalen

Braunschweig: Westermann Verlag, 2011 (ab 9 Jahre)

Politische und physische Karte Nordrhein-Westfalens, farbig, beidseitig bedruckt.

Bestellnummer 9216 Z
(Gruppensatz möglich)



Meine erste NRW Karte

Köln: Greven Verlag, 2023 (ab 5 Jahre)

Kinderkarte mit dem Motiv von Nordrhein-Westfalen im (Quer-)Format A1, gefalzt und farbig. Die Karte enthält eine Legende mit illustrierten Symbolen zu ausgewählten Städten, Regionen und Sehenswürdigkeiten. Zudem sind als politisches Kartenelement die fünf Regierungsbezirke mit verschiedenen Farbflächen eingezeichnet. Die Karte ist eine erste orientierende geografische Annäherung an Nordrhein-Westfalen. Sie eignet sich auch als Wandschmuck im Klassenraum, im Kinderzimmer und in anderen passenden Räumlichkeiten.

Bestellnummer 1535 Z

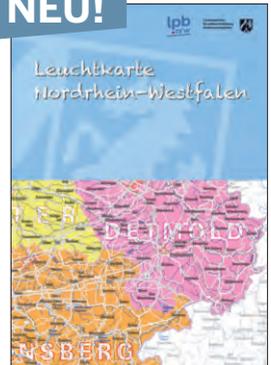
(Gruppensatz möglich)

Leuchtkarte Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2024 (ab 9 Jahre)

Eine ganz besondere Karte für ein ganz besonderes Land! Diese Karte hat, bildlich gesprochen, zwei „Gesichter“: Bei Licht betrachtet handelt es sich um eine präzise Karte von Nordrhein-Westfalen mit seinen 396 Städten und Gemeinden. Im Dunkeln hingegen leuchten ausgewählte Kartenelemente, zum Beispiel der Umriss Nordrhein-Westfalens, die fünf Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster sowie ausgewählte Flüsse wie Rhein, Ruhr, Lippe und Ems. Mit der sogenannten Nachleuchtfarbe (Phosphoreszenz) wird einfallendes Licht als Energie gespeichert und zeitverzögert wieder abgegeben. Je länger und intensiver die Bestrahlung durch Tages- oder Kunstlicht erfolgt, desto höher ist der Leuchteffekt, der in dunkler Umgebung sichtbar wird. Grundlegende Topographien und Verwaltungsstrukturen Nordrhein-Westfalens werden so effektiv dargestellt.

NEU!



Bestellnummer 2028 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Nordrhein-Westfalen

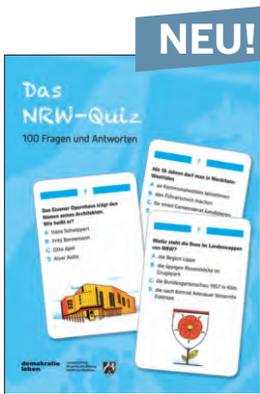
Puzzle: Nordrhein-Westfalen

Hamburg: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2022 (ab 9 Jahre)

72-teiliges Puzzle mit dem Motiv von Nordrhein-Westfalen und einem (Außen-)Format von 370 x 290 mm, 4/4 farbig und Lack. Inklusive Vorlagenblatt.



Bestellnummer 2227 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 1815 W

Idee: Andreas Kost, Iman Shooshtari

Das NRW-Quiz

Düsseldorf: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2025, 2. Aufl. (ab 14 Jahre)

Wo befindet sich der größte Kinosaal Deutschlands, zu welchem Song jubelt man beim 1. FC Köln, und stimmt es, dass das Landesarchiv Nordrhein-Westfalen nicht in der Landeshauptstadt Düsseldorf ansässig ist? Mit 100 Fragen wird im NRW-Quiz Wissen über unser Bundesland vermittelt. Politik, Kultur, Sport, Wirtschaft und vieles mehr sind die Themen, die auf unterhaltsame Weise mit diesem Kartenspiel den an Nordrhein-Westfalen Interessierten nähergebracht werden. Ob zuhause oder unterwegs: Das graphisch ansprechende NRW-Quiz kann mit mehreren Personen gespielt werden.



Bestellnummer 2120 W

Idee: Andreas Kost, Iman Shooshtari

Großstadt-Quartett Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2021 (ab 10 Jahre)

Das Großstadt-Quartett ist eine Zusammenstellung der 32 größten Städte Nordrhein-Westfalens. Jede Karte enthält sechs Kenndaten bzw. Wertekategorien zu diesen Städten. Dazu gehören „Stadtrecht seit“, „Fläche“, „Einwohnerzahl“, „Bevölkerungsentwicklung zwischen 1990 und 2020“, „Bürgerbegehren/-entscheide“ sowie „Wahlbeteiligung Kommunalwahl (2020)“. Das Kartenspiel kann in den Varianten „Quartett“ oder „Trumpf“ gespielt werden. Ziel des Spiels ist es entweder, möglichst viele der zusammengehörigen Karten (Quartett) zu sammeln oder alle Karten seiner Mitspieler und Mitspielerinnen zu gewinnen (Trumpf). Das Großstadt-Quartett ermöglicht auf spielerische Weise, Einblicke in das Stadtleben Nordrhein-Westfalens zu gewinnen.

Idee: Andreas Kost, Iman Shooshtari

Ups! Eine Rundreise durch Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2021, 2. Aufl. (ab 14 Jahre)

Mit diesem Gesellschaftsspiel begeben sich die Spielerinnen und Spieler auf eine Rundreise durch Nordrhein-Westfalen. Um diese erfolgreich zu meistern, müssen vielfältige Fragen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden zu NRW beantwortet werden. Die namensgebenden „Ups-Felder“ werden darüber hinaus die Geduld der bis zu fünf Spielerinnen und Spieler immer wieder herausfordern, ganz zu schweigen von den Mitspielern, denen man in bestimmten Zonen des Spielfeldes besser nicht zu nahekommt... Ups ist ein amüsantes und spannendes Gesellschaftsspiel, um gleichzeitig Politik, Geschichte, Wirtschaft, Kultur und auch Kuriosa von Nordrhein-Westfalen besser kennenzulernen.



Bestellnummer 1714 W

Geschichte

Franz Mauelshagen

Geschichte des Klimas

Von der Steinzeit bis zur Gegenwart

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 128 S. (ab 14 Jahre)

Die Geschichte der menschlichen Zivilisationen ist unauflöslich mit den Veränderungen des Klimas auf unserer Erde verwoben. Dies gilt nicht erst seit der Industrialisierung, seit also die Menschheit den Wandel des Klimas selbst antreibt. Auf dem neuesten Stand der Forschung schildert der international ausgewiesene Klimahistoriker Franz Mauelshagen von der Universität Bielefeld die großen Klimaschwankungen und ihre Bedeutung für den Gang der Geschichte. Ausgehend von der Steinzeit über das Römische Klimaoptimum, die Mittelalterliche Wärmeanomalie und die Kleine Eiszeit zu Beginn der Neuzeit bis hin zur globalen Erwärmung zeichnet Mauelshagen die Entwicklungen nach. Dabei verdeutlicht er auch, wie dramatisch sich der menschengemachte Klimawandel von früheren Klimaschwankungen unterscheidet.



Bestellnummer 2342 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2327 W

Christian Grataloup

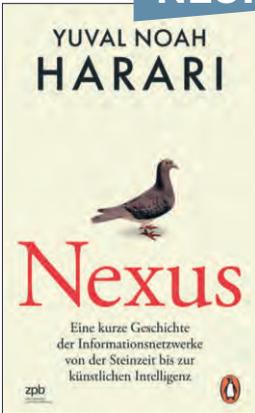
Die Geschichte der Welt

Ein Atlas

München: Verlag C. H. Beck, 2024, 640 S. (ab 14 Jahre)

Dieser moderne Atlas der Weltgeschichte bringt die Geschichte der Menschheit auf ungewöhnliche Weise ins Bild. Von den Mesopotamiern und alten Ägyptern bis zur Machtentfaltung Chinas im 21. Jahrhundert und dem Klimawandel wird jede Karte mit kurzen Begleittexten in ihren jeweiligen welthistorischen Kontext gestellt. Die Grundidee dabei ist, die großen Linien der Globalgeschichte von den Anfängen der Menschheit bis heute mit Hilfe von Karten zu veranschaulichen. Christian Grataloup, auch schon als „der größte Historiker unter den Geographen“ titulierte, kombiniert das einladende und neueste globalhistorische Erkenntnisse beinhaltende Werk mit einer attraktiven und spannenden Kartografie. Mit insgesamt 515 Karten wird die Geschichte der Menschheit visualisiert.

NEU!



Bestellnummer 2509 W

Yuval Noah Harari

Nexus

Eine kurze Geschichte der Informationsnetzwerke von der Steinzeit bis zur künstlichen Intelligenz

München: Penguin Verlag, 2024, 656 S.

Nexus erzählt, wie der Informationsfluss uns und unsere Welt geformt hat, von der Steinzeit über die Erfindung des Buchdrucks bis zum Aufstieg der Massenmedien und dem Wiederaufleben des Populismus in der heutigen Zeit. Der weltbekannte Historiker und Philosoph Yuval Noah Harari lenkt unseren Blick auf die komplexe Beziehung zwischen Information und Wahrheit, Bürokratie und Mythologie, Weisheit und Macht. Er beschreibt, wie Systeme wie das Römische Reich oder die Katholische Kirche Information genutzt haben, um ihre Ziele zu erreichen – zum Guten wie zum Schlechten. Und er befasst sich mit den drängenden Entscheidungen, vor denen wir heute stehen, da nicht-menschliche Intelligenz unsere Existenz bedroht. Information ist zwar nicht der Rohstoff der Wahrheit, doch sie ist auch keine bloße Waffe. Nexus erkundet den Mittelweg zwischen diesen Extremen und zeigt, wie sich unser gemeinsames Menschsein wiederentdecken lässt.

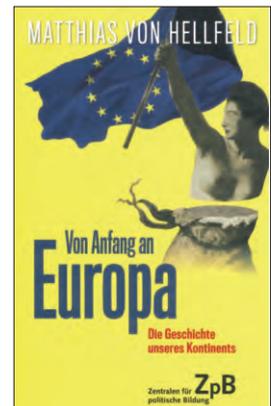
Matthias von Hellfeld

Von Anfang an Europa

Die Geschichte unseres Kontinents

Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2019, 352 S.

Europa verbindet viel mehr als es trennt. Nirgendwo sonst auf der Welt existieren so viele unterschiedliche Sprachen, Kulturen und Traditionen wie auf diesem Kontinent. Und nirgendwo sonst gehen diese Unterschiede eine so enge Verbindung miteinander ein. Vieles, was die Bewohnerinnen und Bewohner in Europa vermeintlich national zurechnen, ist Teil eines gemeinsamen Erbes. Es ist an der Zeit, diese Geschichte der europäischen Gemeinsamkeiten zu erzählen. Unsere Identität ist in erster Linie europäisch. Matthias von Hellfeld berichtet spannend und unterhaltsam von dem, was uns eint und was frühe Generationen oft blutig und mühsam erstritten haben. Europas Geschichte von den alten Griechen bis in unsere nicht immer einfache Gegenwart und darüber hinaus – der Autor schreibt die Geschichte weiter. Wie wird Europa 2057 sein, wenn sich die Anfänge der Europäischen Union zum hundertsten Mal jähren?



Bestellnummer 2011 Z

(Gruppensatz möglich)

Geschichte

Joachim Whaley, Johann Chapoutot

Unsere Geschichte

800 bis heute

Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2018, 304 S.

Wie schreibt man heute eine zeitgemäße deutsche Geschichte? Zum Beispiel so, dass zwei renommierte ausländische Deutschlandhistoriker unsere Geschichte erzählen. Joachim Whaley, Professor für Deutsche Geschichte an der Universität Cambridge, betont die große Bereicherung, die aus dem vielstimmigen Konzert der Herrschaftsstruktur des Heiligen Römischen Reiches erwächst. Und Johann Chapoutot, Zeithistoriker mit Schwerpunkt Deutschland an der Universität Paris-Sorbonne, zeigt neben nationalistischer Arroganz und dem Gang in Katastrophen auch die Leistung der Erneuerung und den ersten Willen zur politischen Kooperation im Nachkriegsdeutschland. Ohne Schuld und Versagen zu verwischen entwerfen beide Historiker eine glänzend erzählte deutsche Geschichte, deren Blick von außen die eigene Geschichte neu zu sehen hilft.



Bestellnummer

1822 Z

(Gruppensatz
möglich)



Helmut Hilz

Geschichte des Buches

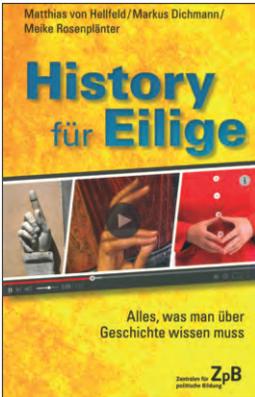
Von der Alten Welt bis zur Gegenwart

München: Verlag C. H. Beck, 2022, 128 S. (ab 14 Jahre)

Bücher begleiten uns durchs Leben und sind Teil des Alltags. Aber seit wann gibt es sie eigentlich und wie sind sie entstanden? Sie sind Gedächtnis und zugleich wichtigster Wissensspeicher der Menschheit. Frühe Formen waren Tontafeln und Schriftrollen, in der Spätantike entstand die bis heute vertraute Gestalt des Buches, zu der in der Gegenwart das E-Book getreten ist. Helmut Hilz schildert anschaulich die Entwicklung der Buchkultur und weckt das Bewusstsein für die große gesellschaftliche Bedeutung des Buches bis in die heutige Zeit.

Bestellnummer 2306 Z

(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2033 Z
(Gruppensatz möglich)

Matthias von Hellfeld, Markus Dichmann, Meike Rosenplänter
History für Eilige

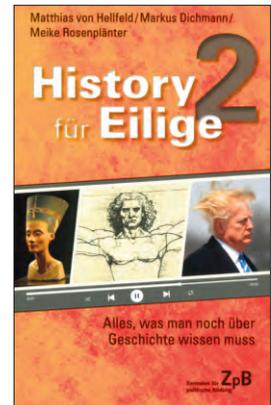
Alles, was man über Geschichte wissen muss
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2020, 368 S. (ab 14 Jahre)

Was geschah wirklich beim Prager Fenstersturz? Und wer erfand das Plebiszit? Was trieben die Boxer in China? Und was feierte man beim Hambacher Fest? Geschichten machen Geschichte, manche erhebend, andere verstörend, wieder andere mit Verblüffungsgarantie. Die spannendsten Geschichten davon präsentiert „Eine Stunde History“, mit Millionen Downloads der erfolgreichste historische Podcast im deutschsprachigen Raum. Ein „Best of“ bietet dieses Buch. Damit wird Geschichte als Vorläufer der Gegenwart in die Lebenswelt der Menschen von heute geholt. Denn die Kenntnis von historischen Zusammenhängen und Entwicklungen kann Verständnis wecken für politische Entscheidungen, die heute gefällt werden.

Matthias von Hellfeld, Markus Dichmann, Meike Rosenplänter
History für Eilige 2

Alles, was man noch über Geschichte wissen muss
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2021, 379 S. (ab 14 Jahre)

Was geschah eigentlich im Sechstagekrieg? Und wer machte sich zum Gang nach Canossa auf – und warum? Welche Lehren können wir aus der Spanischen Grippe ziehen? Und war Kleopatra tatsächlich eine machthungrige Femme fatale? Das „Best of“ des historischen Podcast „Eine Stunde History“ wird als Teil 2 in diesem Buch präsentiert. „History für Eilige 2“ ist ein Streifzug durch die Jahrhunderte in 80 Etappen – kenntnisreich, tiefgehend, unterhaltsam. Eine Fundgrube für alle historisch Interessierten!



Bestellnummer 2124 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

Heinrich August Winkler **Werte und Mächte**

Eine Geschichte der westlichen Welt

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 968 S., 2. Aufl.

Der bedeutende Historiker Heinrich August Winkler zeichnet in seinem Werk „Werte und Mächte“ den Weg des Westens von den Anfängen in der Antike bis in unsere unmittelbare Gegenwart nach. Dabei gelingt es dem Autor durch seine fachliche Souveränität und einer stilistisch eleganten Sprache, eine präzise Gesamtschau der historischen Ereignisse und Entwicklungen darzustellen. Auch wenn Winkler eine Straffung auf fünf Länder des transatlantischen Westes vornimmt, die Vereinigten Staaten von Amerika, Großbritannien, Frankreich, Deutschland und Italien, schafft er es, von der ersten bis zur letzten Seite, eine historisch kundige Einordnung über den Zustand des Westens zu erzählen. Die Erzählung ist zugleich ein leidenschaftliches Plädoyer für Freiheit, Menschenrechte und Demokratie.



Bestellnummer 2005 W



Peter Longenrich

Antisemitismus: Eine deutsche Geschichte

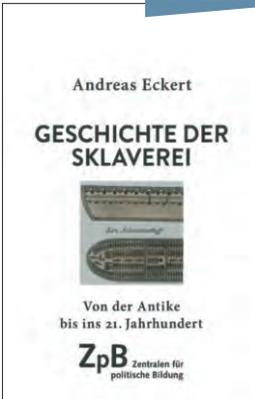
Von der Aufklärung bis heute

München: Siedler Verlag, 2021, 631 S.

Der Anschlag auf die Synagoge in Halle 2019 hat nicht nur deutlich gemacht, wie gefährlich der Antisemitismus in Deutschland geworden ist – die Debatte hat auch offengelegt, dass antijüdische Einstellungen bereits lange in der Mitte der Gesellschaft existieren. Der renommierte Historiker Peter Longenrich zeigt in seinem Buch, warum antijüdische Ressentiments gerade in Deutschland so wirksam werden konnten. Denn der Blick in die Geschichte offenbart, dass das Verhältnis zum Judentum bis heute vor allem ein Spiegel des deutschen Selbstbildes und der Suche nach nationaler Identität geblieben ist. Ein bemerkenswertes Buch, das mitten in die Debatte stößt.

Bestellnummer 2123 W

NEU!



Bestellnummer 2434 W

Andreas Eckert

Geschichte der Sklaverei

Von der Antike bis ins 21. Jahrhundert

München: Verlag C. H. Beck, 2024, 128 S.

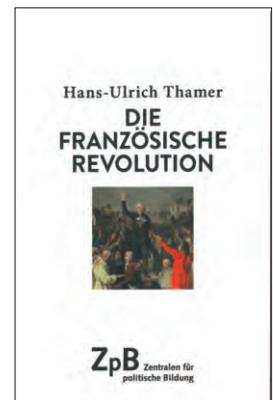
Seit der Antike fällt der lange Schatten der Sklaverei auf die Weltgeschichte. Auch heute noch leben schätzungsweise 40 Millionen Menschen in „moderner Sklaverei“. Andreas Eckert, Professor für Geschichte an der Humboldt-Universität zu Berlin, zeichnet in diesem Band die Geschichte einer Institution nach, die in ganz unterschiedlichen Ausprägungen in allen Weltregionen und zu allen Zeiten anzutreffen ist. Nicht zuletzt in Afrika und im atlantischen Raum spielte sie eine zentrale Rolle. Zugleich geht Eckert der Frage nach den Motiven von Sklavenhändlern und -haltern nach, den erkämpften Spielräumen der Versklavten und den Ursachen für den allmählichen Wandel der Sklaverei von einem akzeptierten Übel zu einer geächteten Abscheulichkeit. Damit schafft er für eine breite Leserschaft profunde Einsichten in ein weltumspannendes Problem.

Hans-Ulrich Thamer

Die Französische Revolution

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 124 S.

Kaum ein Ereignis hat die Geschichte der Moderne so sehr geprägt wie die Französische Revolution von 1789 bis 1799. Als ein epochales Ereignis hat sie weit über den nationalen Rahmen hinaus tiefe Spuren in der politischen und sozialen Entwicklung anderer Länder hinterlassen. Sie wurde zum Motor des Verfassungswandels und der Entstehung liberaler politischer Kulturen. Der Historiker Hans-Ulrich Thamer lässt in diesem Band Ursachen, Verlauf und Folgen dieses zentralen Ereignisses der europäischen Geschichte Revue passieren und erklärt wichtige Strukturmerkmale der Französischen Revolution. Er beschreibt den Wandel von Reformervartung zu revolutionärer Aktion, die Entwicklung der kurzen Periode der Schreckensherrschaft, auch bekannt als „La Terreur“ und die Auswirkungen der Französischen Revolution auf das Leben in allen Bereichen der französischen Gesellschaft sowie auf das europäische Staatensystem.



Bestellnummer 2341 W

Geschichte

Michaela Karl

Die Geschichte der Frauenbewegung

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2023, 303 S.

Im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland heißt es: „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ (Artikel 3 Abs. 2 GG). Über Feminismus, Genderthemen und Gleichberechtigung wird gleichwohl heftig gestritten. Die Geschichte des Kampfes um Frauenrechte begann im Umfeld der Französischen Revolution 1789, im 19. Jahrhundert bildeten sich in mehreren Ländern organisierte Gruppen. Heute ist die feministische Szene global vernetzt und so divers wie nie. Dieses Buch ist eine Überblicksdarstellung, die zeigt, wie steinig der Weg der Frauenbewegung bis in die Gegenwart war und mit welchem großem Einsatz dieser beschritten wurde. Doch ist die Frauenbewegung auch die erfolgreichste soziale Bewegung der Moderne und sie hat die Welt verändert. Sie trat immer wieder im Zusammenhang mit entscheidenden politischen und gesellschaftlichen Umbrüchen auf, und zwar stets parallel zu der Entwicklung hin zur modernen Demokratie.



Bestellnummer 2410 W



Bestellnummer 2233 W

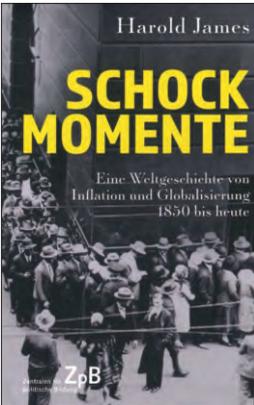
Alexandra Bleyer

1848

Erfolgsgeschichte einer gescheiterten Revolution

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2022, 336 S.

1848 – ein Jahr, in dem die Rufe nach Grundrechten und demokratischer Teilhabe lauter wurden, hitzige Debatten zu Barrikadenkämpfen führten und der politische Status quo endgültig ins Wanken geriet. Letztlich erreichten die Revolutionäre und Revolutionärinnen, Freiheitskämpfer und Freiheitskämpferinnen ihre Ziele nicht, doch ein entscheidender Anfang war gemacht. Die Historikerin Alexandra Bleyer erzählt von der einzigartigen Dynamik dieses Revolutionsjahres in ganz Europa. Neben den politischen Geschehnissen nimmt sie auch den Alltag in den Blick und begleitet eine Vielzahl von Personen durch diese bewegten Zeiten – von der Frauenrechtlerin Louise Otto-Peters über Verteidiger der Monarchie wie Fürst Metternich bis hin zu Dichtern wie Johann Nestroy und der Tänzerin Lola Montez, die es als Revolutionsflüchtling in die USA verschlug. Entstanden ist eine Chronik, welche die atemberaubende Aufbruchsstimmung jener Tage einfängt.



Bestellnummer 2234 W

Harold James

Schockmomente

Eine Weltgeschichte von Inflation und Globalisierung 1850 bis heute
Freiburg im Breisgau: Herder Verlag, 2022, 541 S.

Was ist der Motor für die Globalisierung? Welche Rolle spielen dabei Preisentwicklung, Warenverknappung und Inflation? Zur Beantwortung dieser Fragen beschäftigt sich Harold James, einer der führenden Experten für Wirtschaftsgeschichte an der Universität Princeton, mit dem kollektiven Verhalten gegenüber Krisen. James identifiziert in seinem Buch mit den Hungersnöten der 1840er Jahre, der Großen Depression der 1870er Jahre, der Hyperinflation 1923, der Weltwirtschaftskrise, der Ölkrise der 1970er Jahre, der Finanzkrise 2008/09 und der Coronakrise sieben große wirtschaftliche – und im Gefolge politische – Schockmomente seit Mitte des 19. Jahrhunderts. Und mit dem Ukrainekrieg und der Energiekrise bahnt sich bereits der nächste Schockmoment an. Derartige Erschütterungen können auch immer Chancen bergen. Doch um gegenwärtige und künftige Krisen besser meistern zu können, bedarf es eines grundlegenden Verständnisses der Mechanismen, die diese Schocks prägen. Das Buch liefert dieses Verständnis.

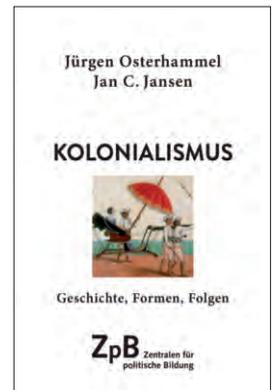
Jürgen Osterhammel, Jan C. Jansen

Kolonialismus

Geschichte, Formen, Folgen

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 144 S. (ab 14 Jahre)

Koloniale Herrschaft war ein herausragendes Merkmal der Weltgeschichte zwischen etwa 1500 und 1975. Angesichts der extrem unterschiedlichen Entwicklung der früheren Kolonialgeschichte in Amerika, Asien, Ozeanien und Afrika stellt sich heute die Frage nach einer differenzierten Bewertung der Wirkungen des Kolonialismus. Im Lichte neuester Debatten um das Erbe kolonialer Herrschaft unterscheidet diese grundlegend überarbeitete Neuauflage Formen und Epochen des Kolonialismus. An Beispielen aus allen Kolonialreichen der Neuzeit werden Methoden der Eroberung, Herrschaftssicherung und wirtschaftlichen Ausbeutung, Formen des Widerstands, das Entstehen besonderer kolonialer Gesellschaften, Spielarten kultureller Kolonisierung sowie die Grundzüge kolonialistischen Denkens, deren anhaltende Wirkung wieder stark diskutiert wird, aufgearbeitet.



Bestellnummer 2307 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

Jörn Leonhard

Über Kriege und wie man sie beendet

Zehn Thesen

München: Verlag C. H. Beck, 2024, 208 S., 2. Aufl.

Frieden schaffen – aber wie? Kaum eine Frage ist gegenwärtig so drängend und gleichzeitig so umstritten. Wann beginnt überhaupt der Weg aus einem Krieg? Geschichte wiederholt sich nicht, und sie liefert keine Blaupausen für die Probleme der Gegenwart. Aber sie bietet ein unerschöpfliches Reservoir an konkreten Konflikten und Konstellationen. Dieses Buch erlaubt durch den Blick auf das Entfernte, jenen Abstand zu gewinnen, der uns klarer sehen und mehr erkennen lässt. Der 2024 mit dem Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis ausgezeichnete Historiker Jörn Leonhard blickt zurück auf Kriege der Vergangenheit, die alle irgendwann zu Ende gingen, und macht historisches Wissen fruchtbar für das Verständnis unserer Gegenwart.



Bestellnummer 2406 W



Ludger Grevelhörster

Der Erste Weltkrieg und das Ende des Kaiserreiches

Geschichte und Wirkung

Münster: Aschendorff Verlag, 2016, 182 S., 3. Aufl.

Dieses Buch liefert einen kompakten Überblick über Vorgeschichte, Verlauf und Auswirkungen des Ersten Weltkrieges. Ausgehend von einer Darstellung der Situation von Staat, Wirtschaft und Gesellschaft im wilhelminischen Kaiserreich wird dessen Isolierung im Zuge von Nationalismus und Weltmachtstreben vor dem Ausbruch des Krieges geschildert. Die Geschichte des Krieges – vom Attentat von Sarajewo bis zur Novemberrevolution – wird unter militärischen und diplomatischen, innenpolitischen und wirtschaftlich-sozialen Aspekten behandelt. Der mit Fotos, Karikaturen und Schaubildern versehene Band wird ergänzt durch Zeittafel, Glossar, biografischen Anhang und Literaturhinweise.

Bestellnummer 0421 Z

(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2108 Z
 (ohne Anrechnung auf das
 Bestellkontingent,
 Gruppensatz möglich)

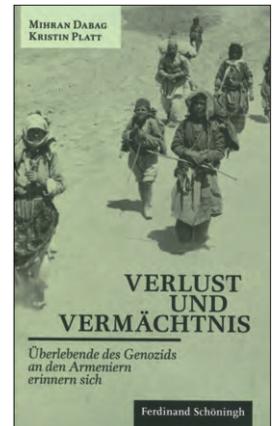
Guido von Büren, Michael D. Gutbier, Wolfgang Hasberg (Hrsg.)
Kriegserinnerungen in europäischen Heimaten
 Nachlese zu einer Erinnerung an den Ersten Weltkrieg
 Neustadt an der Aisch: Verlag Ph. C. W. Schmidt, 2021, 272 S.

Das große Erinnern an den Ersten Weltkrieg, welches vor einigen Jahren in allen europäischen Staaten begangen wurde, hat neue Erinnerungsorte hervorgebracht, die darin übereinstimmen, dass Kriege wie dieser sich nicht wiederholen dürfen. Sowohl vom Werden und Wachsen, als auch vom Wandel von Erinnerungsorten zum Ersten Weltkrieg handelt dieser Sammelband. Dabei werden einzelne Erinnerungsorte aus unterschiedlichen nationalen Perspektiven exemplarisch vorgestellt. In der Absicht, historische Einsichten weiter zu tragen, vermittelt der Band den langen Weg zu einer gemeinsamen europäischen Erinnerungskultur.

Mihran Dabag, Kristin Platt
Verlust und Vermächtnis

Überlebende des Genozids an den Armeniern erinnern sich
 Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh, 2021, 388 S., 2. Aufl.

In diesem Buch kommen Menschen zu Wort, die den Genozid an den Armeniern (1915/16) überlebt haben. Sie berichten von den Deportationen, von Todesmärschen, Hunger, Gewalt und bitteren Verlusten. In ihren biographischen Rückblicken suchen sie um eine Rückgewinnung ihrer Lebensgeschichte, jedenfalls um die Einforderung des Rechts, die Lebenserfahrungen selbst deuten zu dürfen. Die Lebensberichte wurden über einen längeren Zeitraum im Rahmen eines Oral History-Projekts aufgezeichnet. Sie bezeugen den Verlust von Kindheit und Familie, von Hoffnungen und Zukunft. Doch gewähren sie auch einen Einblick in die Schwierigkeiten, einen Alltag zurückzugewinnen und ein Leben als Flüchtling zu bewältigen.



Bestellnummer 2128 W

Geschichte

Michael Wildt

Zerborstene Zeit

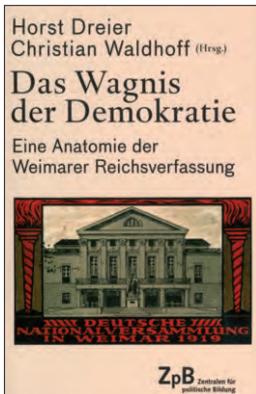
Deutsche Geschichte 1918–1945

München: Verlag C. H. Beck, 2022, 638 S.

Die Straßen Berlins in den Tagen der Novemberrevolution, das Ruhrgebiet 1923 während des Einmarschs der französischen Truppen, Varieté-Shows, die schwarze Community in Deutschland, Lemberg 1941 und Hamburg beim Bombenangriff 1944 – das sind nur einige der Orte, an die der Historiker Michael Wildt die Leserinnen und Leser in seinem Buch mitnimmt. Er entwirft ein eindrucksvolles Panorama Deutschlands zwischen 1918 und 1945 – ein Zeitraum von knapp dreißig Jahren, in dem gleich zweimal für Millionen Menschen eine „neue Zeit“ anbricht: 1918 nach dem Ende des verlorenen Ersten Weltkriegs und 1933 mit der Machtübernahme durch Adolf Hitler. Als eine „zerborstene Zeit“ schildert Wildt diese Jahre in seiner atmosphärisch dichten Darstellung, die die Ereignisstränge der „großen“ Geschichte mit den Erfahrungen und Lebenswelten der Zeitgenossen verbindet.



Bestellnummer 2216 W



Bestellnummer 1836 W

Horst Dreier, Christian Waldhoff (Hrsg.)

Das Wagnis der Demokratie

Eine Anatomie der Weimarer Reichsverfassung

München: Verlag C. H. Beck, 2018, 424 S.

Die Weimarer Reichsverfassung war die erste demokratisch-parlamentarische Verfassung auf deutschem Boden und wurde 1919 verabschiedet. Auch Grundzüge des jetzigen deutschen Verfassungssystems beziehen sich auf die Weimarer Verfassung. Die Autorinnen und Autoren versuchen in diesem Sammelband den Leserinnen und Lesern eine anschauliche „Anatomie“ der Weimarer Verfassung zu präsentieren. Der Fokus der Betrachtung liegt auf der Konstruktion der Verfassung, sowie einer korrekten Einordnung in den damaligen politischen und historischen Kontexten. Wesentliches Anliegen der Autorinnen und Autoren ist es, den immer noch vorhandenen negativen Assoziationen zur Weimarer Republik entgegenzutreten. Sie ordnen die schwierigen Umstände und Ursachen des Scheiterns der Weimarer Republik angemessen ein, die z.B. durch ökonomischen Krisen und politische Umsturzversuche entstanden sind. Die Weimarer Reichsverfassung trug eben nicht zum Ende der Demokratie bzw. zum Beginn der NS-Diktatur wirklich bei. Der Sammelband rückt die Verfassung insgesamt in ein korrektes Licht.

NEU!



Bestellnummer 2443 W

Olaf Blaschke, Guido Hitzte, Manfred Körber, Markus Köster, Georg Mölich, Julia Paulus (Hrsg.)

Gefährdete Demokratie

Rechtskatholizismus in der Weimarer Republik
Paderborn: Brill Schöningh, 2024, 376 S.

Die Bedrohung und Untergrabung von Demokratien sind real und auch Gegenstand lebhafter Diskussionen. Viele aktuelle Entwicklungen erinnern an das Scheitern der Weimarer Republik. Dieser Sammelband fragt nach dem Anteil der damaligen „Rechtskatholiken“, unter ihnen Franz von Papen, am Untergang der ersten deutschen Demokratie. Gehörten sie zu den „Totengräbern der Republik“? Die Beiträge nähern sich der Definition des Begriffs „Rechtskatholizismus“ und analysieren das ambivalente Verhältnis von „Rechtskatholiken“ zur katholischen Amtskirche und die Verbindungen in den Vatikan. Auch regionale Netzwerke rechtskatholischer Akteure sowie wichtige überregionale Bezüge und transnationale Perspektiven werden aufgezeigt.

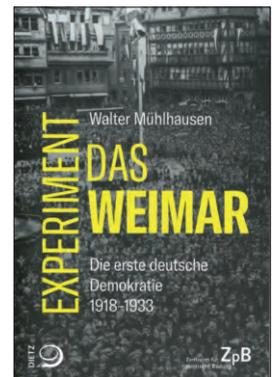
Walter Mühlhausen

Das Weimar-Experiment

Die erste deutsche Demokratie 1918-1933

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2019, 256 S.

Die unter extremen Rahmenbedingungen 1918/19 entstandene Weimarer Republik war Experiment, Aufbruch und auch Sprung in die Moderne. Ihre komplexe Geschichte und vor allem ihr Ende nach nur 14 Jahren wirft verschiedene Fragen auf: War die erste deutsche Demokratie durch Fehler und Versäumnisse in der Gründungsphase zum Scheitern verurteilt oder hatte sie nicht doch bis zuletzt eine echte Überlebenschance? War es eine „Republik ohne Republikaner“, die 1933 nahezu zwangsläufig zerstört wurde? Diesen Leitfragen geht der Band nach, der in sachthematischen Überblicken ein vielschichtiges Bild einer von inneren Kämpfen zerrissenen, äußerlich bedrängten und ökonomisch belasteten Republik liefert.



Bestellnummer 1920 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

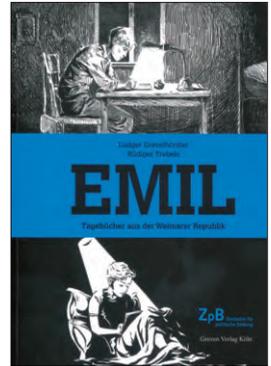
Ludger Grevelhörster, Rüdiger Trebels

Emil

Tagebücher aus der Weimarer Republik

Köln: Greven Verlag, 2018, 259 S. (ab 14 Jahre)

Eines Tages entdeckt Moritz in einer verstaubten Kiste auf dem Dachboden die Tagebücher seines Urgroßvaters Emil. Er fängt an sie zu lesen und befindet sich bald inmitten historischer Ereignisse: Matrosenstreik, Zusammenbruch des Kaiserreichs, Gründung der ersten deutschen Demokratie, eine Milliarde Mark für ein Brot, Weltwirtschaftskrise, Hakenkreuzfahrten... Es beginnt eine Zeitreise des jungen Moritz, die eine der wichtigsten Phasen deutscher Vergangenheit erlebbar macht. Der Historiker Ludger Grevelhörster und der Zeichner Rüdiger Trebels vermitteln Geschichte anhand dieser Graphic Novel so fesselnd, dass sie sowohl Jugendliche als auch Erwachsene anspricht. Das Buch liefert mit seinen Bildern zudem noch gehobene Comic-Kunst.



Bestellnummer 1839 W



Bestellnummer 2405 W

Martin Sabrow (Hrsg.)

Gewalt gegen Weimar

Zerreißproben der frühen Republik 1918-1923

Göttingen: Wallstein Verlag, 2023, 367 S.

Die erste deutsche Demokratie musste sich von Anfang an heftiger Angriffe erwehren. Insbesondere rechtsextreme Kräfte bekämpften die Demokratie mit Putschversuchen und Attentaten auf politische Gegner. Aber auch von links wurde die Republik angegriffen. Dennoch gelang es, die Demokratie vorübergehend zu stabilisieren und sie vorerst gegen ihre Feinde zu verteidigen. Der Sammelband ergründet in einzelnen thematischen Sondierungen die unterschiedlichen Facetten politisch motivierter Gewalt gegen die republikanische Ordnung. In der Zusammenschau wird die gewaltvolle Polarisierung und Verrohung der politischen Kultur und des gesellschaftlichen Zusammenlebens sichtbar. Der Band schließt mit Betrachtungen über die Last der Weimarer Gewaltgeschichte bis in die Bundesrepublik hinein.

NEU!



Bestellnummer 2518 W
(lieferbar ab Juli)

Wolfgang Niess **Schicksalsjahr 1925**

Als Hindenburg Präsident wurde
München: Verlag C. H. Beck, 2025, 304 S.

Wahlen entscheiden über das Schicksal von Demokratien. Das ist heute wieder so bewusst, wie lange nicht. Im Februar 1925 stirbt Friedrich Ebert, der erste von der Weimarer Nationalversammlung ernannte Reichspräsident, der Deutschland durch die Krisen der Revolutions- und Nachkriegszeit geführt hatte. Wolfgang Niess schildert die Hintergründe der Schicksalswahl von 1925 für das Amt des Reichspräsidenten in bisher ungekannter Tiefe. Einflussreiche Kräfte einer neuen Rechten wollten sie nutzen, um die Demokratie Schritt für Schritt zu beseitigen. Doch eigentlich standen die Chancen für die republikanisch gesinnten Kräfte gut, die Wahl zu gewinnen. Wie konnten sie diese Chancen verspielen? Und wie konnte ein Antidemokrat wie Paul von Hindenburg in das höchste Amt des Staates gelangen? Die genaue Analyse der Wahl von 1925 ist der Schlüssel für eine Neuinterpretation der Rolle Hindenburgs bei der Errichtung der späteren NS-Diktatur. Denn manchmal entfalten Wahlergebnisse ihr zerstörerisches Potential nicht sofort, sondern erst nach Jahren.

Philipp Austermann

Der Weimarer Reichstag

Die schleichende Ausschaltung, Entmachtung und Zerstörung eines Parlaments
Köln: Böhlau Verlag, 2020, 338 S.

Im Weimarer Reichstag spiegeln sich alle Probleme der ersten deutschen demokratischen Republik wider. Er stand im Zentrum heftiger gesellschaftlicher und politischer Auseinandersetzungen. Das Erbe der Kaiserzeit und die Krisen der Republik forderten die Reichstagsabgeordneten und belasteten die Parlamentsarbeit schwer. Philipp Austermann erzählt die Geschichte der Weimarer Republik zum ersten Mal vor allem aus der Sicht ihres Parlaments und seiner Abgeordneten. Er beschreibt, wie oft die demokratischen Parteien kompromissunfähig waren und wie sehr die Feinde der Demokratie den Reichstag als Agitationsbühne nutzten, um die parlamentarische Republik zu zerstören. Und er dokumentiert, wie gezielt Reichspräsident Hindenburg ab 1930 den Reichstag an den Rand drängte und wie der ab dann mit jeder Wahl steigende Stimmenanteil der Radikalen das Parlament lähmte und aushöhlte. Das Buch appelliert eindrucksvoll angesichts stärker werdender Populisten an die demokratische Wachsamkeit.



Bestellnummer 2040 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

Volker Ullrich

Schicksalsstunden einer Demokratie

Das aufhaltsame Scheitern der Weimarer Republik
München: Verlag C. H. Beck, 2024, 383 S., 3. Aufl.

Demokratien sind fragil. Freiheiten, die fest errungen scheinen, können verspielt werden. Wenige historische Ereignisse verdeutlichen dies so eindringlich wie das Scheitern der Weimarer Republik. Volker Ullrich erzählt eines der größten Dramen der Weltgeschichte – anschaulich, spannend und nahe an den handelnden Personen. Chancen blieben ungenutzt, Alternativen wurden verspielt. Nichts war zwangsläufig oder unvermeidbar. Die Schicksalsstunden einer Demokratie, es gab sie von den Anfängen in der Revolution von 1918 bis zu den verhängnisvollen Tagen im Januar 1933. Es kommt auf die konkreten Handlungen einzelner Personen an – damals wie heute. Eine Lektüre, die beklemmende Parallelen zur Gegenwart zeigt und die dazu aufrüttelt, für die Demokratie einzustehen.

NEU!



Bestellnummer 2436 W



Bestellnummer 0027 W

Wolfgang Benz

Geschichte des Dritten Reiches

München: Verlag C. H. Beck, 2019, 288 S., 2. Aufl.

Diese Geschichte des „Dritten Reiches“ wendet sich an ein allgemeines Publikum. Sie schildert die Errichtung der totalitären Diktatur, die Innen- und Außenpolitik des Regimes, Alltag und Terror im nationalsozialistischen Deutschland ebenso wie den Weg in den Weltkrieg, den Verlauf des Krieges und die Formen des Widerstandes gegen Hitlers Herrschaft. Einen zentralen Platz in der Darstellung nimmt die Verfolgung und Vernichtung der europäischen Juden ein. Zahlreiche kommentierte Abbildungen veranschaulichen die Gesamtdarstellung der historischen Ereignisse, stellen die wichtigsten Protagonisten der Nazidiktatur vor und erläutern das Herrschaftssystem sowie seine gesellschaftlichen Bedingungen. Mit dieser Einführung der Geschichte des „Dritten Reiches“ auf dem aktuellen Stand der Forschung vor.



Bestellnummer 2320 W

Philipp Austermann
Ein Tag im März

Das Ermächtigungsgesetz und der Untergang der Weimarer Republik

Freiburg im Breisgau: Herder Verlag, 2023, 157 S.

Am 23. März 1933 beschloss der Deutsche Reichstag das Ermächtigungsgesetz, das einen Schlussstrich unter die Weimarer Verfassung zog. Auf der Basis des scheinlegalen Gesetzes, dass dem Reichskanzler Adolf Hitler ermöglichte, sich der Kontrolle des Parlaments zu entziehen, konnte dieser den Staat auf eine totalitäre Diktatur zuschneiden. Philipp Austermann, Professor für Staatsrecht, zeigt, warum die Abgeordneten – bis auf die Sozialdemokraten – trotzdem mit großer Mehrheit für das Gesetz stimmten. Er beschreibt eindrücklich die bedrohliche Atmosphäre auf den Straßen und im Parlament – aber auch den geringen Widerstand, den Hitlers Pläne im Reichstag erfuhren. Zudem erklärt er, wie das Gesetz zustande kam und warum es scheinlegal war und welche Schlüsse nach 1945 daraus für das Grundgesetz gezogen wurden. Bis heute muss das Ermächtigungsgesetz als Mahnung dienen: Keine Demokratie ist unverletzlich.

Ulrich Herbert
Wer waren die Nationalsozialisten?

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 303 S.

Wer waren die Nationalsozialisten? Diese direkte Frage berührt den Kern der NS-Herrschaft. Denn wer sie präzise beantworten will, der muss wissen, wer das Dritte Reich ermöglicht und durch sein Handeln – oft bis zuletzt – unterstützt hat. Ulrich Herbert, einer der angesehensten Zeithistoriker der Gegenwart, geht in diesem Buch den spezifischen Merkmalen der nationalsozialistischen Diktatur nach. Er analysiert von den Ursprüngen des Judenhasses bis zum Werdegang einstiger NS-Funktionäre in der Bundesrepublik zentrale Themen der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts.



Bestellnummer 2122 W

Geschichte

Wolfgang Benz

Der deutsche Widerstand gegen Hitler

München: Verlag C. H. Beck, 2017, 127 S., 2. Aufl.

Wolfgang Benz bietet in diesem Buch einen ebenso knappen wie informativen Überblick über diejenigen, die sich dem Nationalsozialismus entgegenstellten. Dabei wird der Widerstand von unten, wie ihn etwa ein Georg Elser oder die Geschwister Scholl leisteten, ebenso behandelt wie der Widerstand aus den Reihen der Arbeiterbewegung, der christlichen Kirchen, des Militärs und der traditionellen Eliten. Für den Neubeginn nach dem Zusammenbruch, für eine auf Humanität, Recht und Demokratie gegründete Staats- und Gesellschaftsordnung nach Hitler, gehörte der Widerstand zu den wichtigen sinnstiftenden Ereignissen der deutschen Geschichte. Anschaulich und mit dem Blick für das Wesentliche erzählt der Autor die Geschichte des deutschen Widerstands.



Bestellnummer 1637 W



Bestellnummer 2004 W

Niels Schröder

20. Juli 1944

Biographie eines Tages

Berlin: be.bra Verlag, 2019, 143 S. (ab 14 Jahre)

Am 20. Juli 1944 wurde deutsche Geschichte während der Zeit des Nationalsozialismus geschrieben. Mit dem Attentat von Oberst Claus Schenk Graf von Stauffenberg auf Adolf Hitler sollte das verbrecherische NS-Regime beseitigt und der blutige Krieg ein Ende nehmen. Das Attentat war ein Umsturzversuch des militärischen Widerstandes. Die Graphic Novel „20 Juli 1944“ erzählt die dramatischen Ereignisse dieses Tages und die Beweggründe jener Frauen und Männer, die über Jahre hinweg auf dieses Attentat hingearbeitet hatten. Durch die detailorientierten und anschaulichen Illustrationen wird ein historisch dramatisches Ereignis plastisch und inhaltstreu dargestellt. Die eindrucksvolle Graphic Novel wurde von dem Illustrator Niels Schröder verfasst.



Bestellnummer 2121 Z
(Gruppensatz möglich)

Wilma Geldof
Reden ist Verrat

Nach der wahren Geschichte der Freddie Oversteegen
Aus dem Niederländischen von Verena Kiefer
Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 2020, 346 S. (ab 14 Jahre)

Wilma Geldofs vielschichtiger Jugendroman *Reden ist Verrat* erzählt vom Widerstand in den von den Nationalsozialisten besetzten Niederlanden. Im Mittelpunkt der auf realen historischen Personen und Ereignissen basierenden Geschichte steht das Mädchen Freddie Oversteegen, die sich zusammen mit ihrer Schwester Truus einer Widerstandstruppe anschließt. Die besondere Stärke des Romans liegt darin, dass er Fragen der ethischen Dimensionen des Widerstands bzw. dessen Grenzen auch unter den Bedingungen brutaler Unterdrückung und Menschenfeindlichkeit vielschichtig verhandelt und psychologisch differenziert an die Figuren rückkoppelt. Zudem reflektiert das auch erinnerungskulturell bedeutsame Werk Gruppendynamiken und (asymmetrische) Geschlechterbeziehungen. *Reden ist Verrat* wurde 2021 mit dem Gustav-Heinemann-Friedenspreis für Kinder- und Jugendbücher ausgezeichnet.

Lutz van Dijk, Francis Kaiser
Damals hieß ich Rita

Die Geschichte von Rozette Kats
Wuppertal: Peter Hammer Verlag, 2024, 38 S. (ab 9 Jahre)

Ist es verantwortlich, schon mit jüngeren Kindern über den Holocaust zu sprechen? Lutz van Dijk und Francis Kaiser haben diese Frage mit „Ja“ beantwortet. In dieser unvollkommenen Welt werden auch schon Kinder mit Krieg und Leid konfrontiert. Wenn sie fragen: „Was passiert da? Warum geschieht es?“, sollte ihnen auch geantwortet werden. Mit Geschichten, die bei allem Ernst auch trösten können. Und die Geschichte von Rozette Kats ist eine besondere. Nur weil ihre Eltern sie als Baby an ein anderes Ehepaar gaben, hat Rozette die dunkle Zeit der Judenverfolgung und des Holocaust im Nationalsozialismus überlebt. Heute erzählt sie Kindern ihre Geschichte von damals: Was mit ihren Eltern geschah und wie sie kurz vor ihrem 6. Geburtstag ihren richtigen Namen erfuhr. Das bebilderte Text-Kinderbuch über den Holocaust zeigt trotz aller Schrecken und Unterschiede in dieser Welt, dass es möglich ist, einander zu vertrauen und respektvoll zu begegnen.

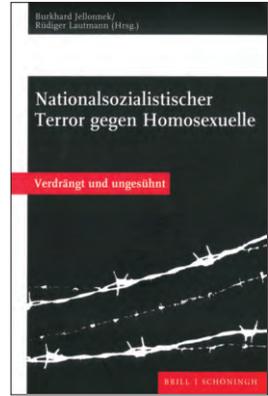


Bestellnummer 2502 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

Burkhard Jellonnek, Rüdiger Lautmann (Hrsg.)
Nationalsozialistischer Terror gegen Homosexuelle
Verdrängt und ungesühnt
Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh, 2002/2022 (Neuauf.),
428 S.

Dieses Buch liefert eine umfassende Bestandsaufnahme über die Verfolgung von Homosexuellen im NS-Staat und im besetzten Westeuropa. Inhaltliche Schwerpunkte sind neben der Homosexuellenverfolgung im Dritten Reich die Situation lesbischer Frauen unter dem Nationalsozialismus, dazu die Themengebiete Polizei, Justiz, Medizin und Psychiatrie sowie Gedenkstätten- und Erinnerungsarbeit. Darüber hinaus bilanziert der Sammelband den Umgang mit den Opfern nach 1945. Die Verfasserinnen und Verfasser – international anerkannte Fachleute – kommen aus den Bereichen Geschichte, Gesellschaft, Medizin und Recht.



Bestellnummer 0213 W



Bestellnummer 1907 W

Armin Trus
Die „Reinigung des Volkskörpers“
Eugenik und „Euthanasie“ im Nationalsozialismus
Berlin: Metropol Verlag, 2019, 363 S.

Eugenik und „Euthanasie“ dienten in der Zeit des Nationalsozialismus als Teil der nationalsozialistischen „Rassenhygiene“ verschleiend zur Rechtfertigung systematischer Krankenmorde. Das Buch zeichnet in diesem Zusammenhang Entstehung und Entwicklung der nationalsozialistischen Verbrechen auf dem aktuellen Stand der historischen Forschung nach. Den meisten Kapiteln ist zur fachlichen Vertiefung auch eine Auswahl an Materialien angefügt. Dazu ergänzen, erläutern und illustrieren exemplarische Quellen und Abbildungen die Darstellungen des Autors.



Bestellnummer 2404 Z
(Gruppensatz möglich)

Sabrina Thomas, Silke vom Bruch

DU SOLLST LEBEN!

Die unglaubliche Geschichte des Hitlerjungen Salomon
Berlin: Verlagshaus Jacoby & Stuart, 2022, 45 S. (ab 12 Jahre)

Sally flüchtet mit seiner Familie vor den Nationalsozialisten von Deutschland nach Polen. Nach dem Einmarsch der Deutschen im Jahr 1939 bestehen seine Eltern darauf, dass der 14-Jährige flieht. Als Sally von deutschen Soldaten gefasst wird, trifft er eine folgenschwere Entscheidung ... Versteckt unter den Feinden überlebt er die Ermordung der Juden, immer den Worten seiner Mutter folgend: „Du sollst leben!“. Das durchgängig illustrierte Buch ist eine lehrende Einsicht in die Vergangenheit. So ist das Leben des 14-jährigen Sally mit einer Geschichte verbunden, über die dieses Buch wörtlich und bildlich erzählt: Der Kampf eines Kindes für das Recht auf das Leben und gegen Ausgrenzung wegen ihres angeblichen Andersseins.

Markus Roth

Die 101 wichtigsten Fragen: Holocaust

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 144 S. (ab 14 Jahre)

Als Holocaust wird das Menschheitsverbrechen des nationalsozialistischen Völkermordes an rund sechs Millionen Jüdinnen und Juden bezeichnet. Die Erinnerung daran wachzuhalten, gehört zu den wichtigsten Aufgaben der politischen Bildung in Deutschland. Dieses Buch analysiert Vorgeschichte und Ideologie, zeigt die verschiedenen Stufen der Verfolgung bis hin zum industrialisierten Massenmord, beleuchtet die Täter und ihre Institutionen und sensibilisiert für die Nachwirkungen bis in unsere Gegenwart. Markus Roth, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fritz Bauer Institut Geschichte und Wirkung des Holocaust, erschließt das dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte in 101 Fragen.



Bestellnummer 2131 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

Margot Friedlander, Malin Schwerdtfeger

Versuche, Dein Leben zu machen

Als Jüdin versteckt in Berlin

Hamburg: Rowohlt Verlag, 2010/2024, 272 S. (ab 14 Jahre)

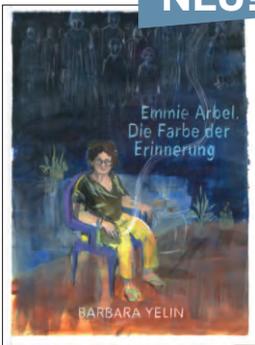
Als sich die 21-jährige Margot am 20. Januar 1943 mit ihrer Mutter und ihrem Bruder Ralph treffen will, um die Flucht vor der Gestapo aus Berlin vorzubereiten, erfährt sie, dass ihr Bruder kurz zuvor abgeholt wurde. Und auch die Mutter erscheint nicht; sie hinterlässt ihrer Tochter folgende Botschaft: «Ich habe mich entschlossen, mit Ralph zu gehen, wohin immer das auch sein mag. Versuche, dein Leben zu machen.» Margot beschließt unterzutauchen; mehrere Male entkommt sie der Gestapo nur um Haaresbreite. Dann, im April 1944, geht sie in die Falle, wird nach Theresienstadt deportiert und überlebt mit Glück. Ihre Mutter und ihr Bruder werden in Auschwitz ermordet. Margot Friedlander, Jahrhundertzeugin der Verbrechen des Nationalsozialismus und Trägerin der Mevlüde-Genç-Medaille des Landes Nordrhein-Westfalen, emigrierte 1946 in die USA. Gemeinsam mit der Schriftstellerin Malin Schwerdtfeger erzählt sie ihre dramatische Geschichte von Hoffnung und Verrat, von Zivilcourage inmitten des Terrors und vom unbedingten Willen zu überleben.

NEU!



Bestellnummer 2420 W

NEU!



Bestellnummer 2424 W

Barbara Yelin

Emmie Arbel. Die Farbe der Erinnerung

Berlin: Reprodukt Verlag, 2023, 192 S. (ab 14 Jahre)

Geboren 1937 in Den Haag, wird Emmie Arbel mit ihrer jüdischen Familie 1942 von den Nazis deportiert. Sie überlebt als Kind die Konzentrationslager Ravensbrück und Bergen-Belsen. Als der Krieg vorbei ist, ist sie acht Jahre alt. Ihre Eltern und Großeltern sind im Holocaust ermordet worden. Emmie Arbel lebt heute nahe Haifa. Immer wieder reist sie nach Deutschland, um als Zeitzeugin zu sprechen. Auf Basis persönlicher Begegnungen mit Emmie Arbel schafft die Autorin und Zeichnerin Barbara Yelin eindringliche Erinnerungsliteratur, die zugleich eine Reflexion über das Erinnern selbst ist. Barbara Yelin gelingt es, den Holocaust und die Erinnerung daran eindrücklich in eine Graphic Novel umzusetzen. Mit dem Medium der Graphic Novel vermag die Autorin eine junge Zielgruppe mit einem wichtigen Thema der Erinnerungskultur, das zugleich höchst aktuelle Anknüpfungspunkte bietet, zu erreichen. Das Buch wurde 2024 mit dem Gustav-Heinemann-Friedenspreis für Kinder- und Jugendbücher ausgezeichnet.



Bestellnummer 2324 W

Alex J. Kay

Das Reich der Vernichtung

Eine Gesamtgeschichte des nationalsozialistischen Massenmordens
Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2023, 455 S.

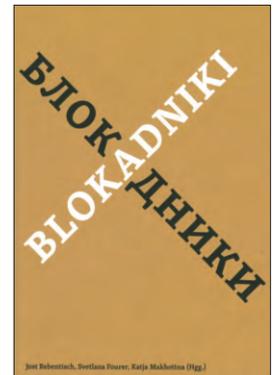
Diese umfassende Geschichte des nationalsozialistischen Mordens dokumentiert, wie entscheidend die Völkermordpolitik für die Kriegsstrategie des NS-Regimes war. Das nationalsozialistische Deutschland tötete ungefähr 13 Millionen Zivilisten und andere Personen, die vom Krieg betroffen waren, ohne aktiv an den Kampfhandlungen beteiligt gewesen zu sein (z. B. Kriegsgefangene), durch vorsätzliche Massenmordpolitik. Fast die Hälfte der Opfer waren Juden, die im Holocaust systematisch vernichtet wurden, aber darunter waren auch andere große Opfergruppen, wie gefangene Soldaten der Roten Armee, unbewaffnete zivile Opfer von präventivem Terror und Repressalien, geistig und körperlich behinderte Menschen oder auch europäische Roma und die polnische Intelligenzschicht. Der britische Historiker Alex J. Kay zeigt, wie systematischer, staatlich organisierter Massenmord die Grundlage des nationalsozialistischen Regimes war, um seine Ideologie durchzusetzen und den Krieg zu gewinnen.

Jost Rebentisch, Svetlana Fourer, Katja Makhotina (Hrsg.)

Blokadniki

Berichte von Überlebenden der Leningrader Blockade
Köln: Bundesverband Information & Beratung für NS-Verfolgte,
2023, 338 S.

Die fast 900 Tage lang andauernde Blockade Leningrads im Zweiten Weltkrieg kostete mehr als eine Million Leningrader Zivilisten das Leben. Sie gehört damit zu den schrecklichsten Verbrechen gegenüber Zivilbevölkerung in der Weltgeschichte. Von den Erfahrungen während der Blockade berichten die damals Kinder und Jugendlichen als heutige Zeitzeuginnen und Zeitzeugen in diesem Buch. Es ist das Anliegen, die traumatischen und schrecklichen Erlebnisse der Blockade aus der Perspektive der Überlebenden zu erzählen. Die Stimmen der Überlebenden sind auch deshalb so wichtig, weil sie das Geschehen unmittelbar wiedergeben und als Zeitzeuginnen und Zeitzeugen der NS-Zeit für die historisch-politische Bildung unerschätzbare Chronisten sind.



Bestellnummer 2411 W

Geschichte

Andrew Roberts

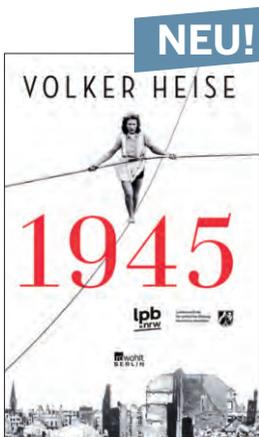
Feuersturm

Eine Geschichte des Zweiten Weltkriegs
München: Verlag C. H. Beck, 2019, 896 S.

„Feuersturm“ ist eine umfassende Neuerzählung des größten Konflikts der Geschichte. Der britische Historiker Andrew Roberts hat Ursachen und Verlauf des globalen Kriegs neu erzählt und eine dichte, quellennahe Darstellung geschaffen, die große Anschaulichkeit im Detail mit einem souveränen Überblick über die zahlreichen Kriegsschauplätze verbindet. Im Mittelpunkt steht die Militärgeschichte mit ihren Operationen und Schlachten zu Land, zu Wasser und in der Luft sowie dem Wettlauf der Rüstungsproduktion und Informationsbeschaffung. Dabei stellt der Autor alle Kriegsschauplätze – in Europa, Afrika und Asien, im Atlantik und im Pazifik – dar. In seiner historischen Erzählung verliert er sich nie im Sog der Ereignisse, sondern behält die großen Zusammenhänge im Auge und wechselt virtuos zwischen den Ebenen: von den Politikern und Generälen über die Soldaten in Schützengräben und Sandstürmen bis hin zu den unzähligen Opfern dieses größten Krieges aller Zeiten.



Bestellnummer 1916 W



Bestellnummer 2513 W

Volker Heise

1945

Berlin: Rowohlt Verlag, 2024, 464 S.

1945, ein Jahr zwischen Katastrophe und Neuanfang. Die Deutschen schicken ein letztes Aufgebot an jungen und alten Männern in die Schlacht, die Alliierten rücken näher. Zivilisten sind auf der Flucht oder suchen im Trümmerfeld des Krieges Schutz. Im Mai ist der Krieg zu Ende, die Menschen stehen vor einer ungewissen Zukunft. Der Alltag geht weiter, aber die Welt ist eine andere. Volker Heise legt mit diesem Buch eine umfassende Chronik vor, die das ganze Jahr 1945 umspannt, von Silvester bis Silvester. Tagebücher, Briefe, Fotos, aber auch unveröffentlichtes Archivmaterial, darunter Augenzeugenberichte, erlauben eine einzigartige Perspektive. Stimmen, Beobachtungen und Geschichten werden zu einer großen Erzählung verwoben, die unterschiedlichste Schicksale unmittelbar miteinander verknüpft. „1945“ ist das Porträt eines Jahres mit vielfältigen Einblicken, dass es so noch nicht gab.



Bestellnummer 1609 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Jochanan Shelliem

„Im Namen des Volkes“

Hinter den Kulissen des Nürnberger Prozesses
Mit exklusiven Zeitzeugenberichten und Originaltönen
Berlin: Audio Verlag, 2015, 3 CDs

20. November 1945: Beginn des ersten Nürnberger Prozesses. 24 führende Verantwortliche des nationalsozialistischen Machtapparats sollen für den deutschen Angriffskrieg und Massenmord zur Rechenschaft gezogen werden. Das Feature des Journalisten Jochanan Shelliem dokumentiert nicht nur präzise die Prozessabläufe, sondern gewährt durch Zeitzeugen wie Erika Mann, Gefängnisarzt Pflücker und Chefdolmetscher Sonnenfeldt – vielfach im Originalton – einen tiefen Einblick hinter die Kulissen. Berichte über Verhörszenen, das körperliche und seelische Befinden der Angeklagten sowie ihre Reaktionen auf die Urteilsverkündung erzeugen ein Bild von bedrückender Intensität.

Alexander Häusser, Gordian Maugg

Hungerwinter

Deutschlands humanitäre Katastrophe 1946/47
Berlin: List Taschenbuch, 2021, 218 S.

Es war der kälteste Winter des Jahrhunderts. Der Zweite Weltkrieg war vorüber, Deutschland besetzt, die Städte zerbombt. Es fehlte an allem: Wohnungen, Nahrung, Heizmaterial. Das Wenige musste mit Millionen Flüchtlingen aus dem Osten geteilt werden, es kam zu Unruhen und Streiks. Schließlich lagen die gesamte Infrastruktur und damit das soziale System des Landes danieder. Als dann die Kälte hereinbrach, starben in den Trümmern und notdürftig hergerichteten Unterkünften mehrere hunderttausend Menschen, vor allem Alte, Frauen und Kinder, an Unterernährung, Erfrierung und Epidemien. Dieses Katastrophenszenario haben die Deutschen in der nachfolgenden Zeit des Wiederaufbaus verdrängt. Erst seit kurzem erinnern sich Zeitzeugen wieder an ihre Erlebnisse in diesem „Hungerwinter“, als die meisten von ihnen noch Kinder waren. Alexander Häusser und Gordian Maugg haben in diesem Buch ihre Berichte zusammengetragen und schließen so eine Lücke im nationalen Gedächtnis.



Bestellnummer 1007 W

Grit Poppe, Niklas Poppe

Verschleppt, verbannt, verschwunden

Deutsche Kriegsjugend in Stalins Lagern und Gefängnissen
Halle (Saale): Mitteldeutscher Verlag, 2024, 399 S. (ab 14 Jahre)

Grit und Niklas Poppe berichten von den Schicksalen Jugendlicher und junger Erwachsener, die nach der NS-Zeit in der Sowjetischen Besatzungszone und der frühen DDR in die Fänge des sowjetischen Geheimdienstes gerieten, verhaftet, verschleppt oder ermordet wurden. Es sind Leidensgeschichten und Hafterlebnisse Betroffener, die unschuldig und oft Jahre in einem der Speziallager der Sowjets und im Gulag verbringen mussten. Nicht wenige kamen um. Basis für das Buch sind Interviews mit Zeitzeugen und Zeitzeuginnen, die bisher unveröffentlicht sind. Im Mittelpunkt aber stehen die Betroffenen selbst. Das Erlebte der Inhaftierten wird so wiedergegeben, dass deutlich wird, wie schwer und nachhaltig Menschenwürde und Menschenrechte verletzt wurden. Den Menschen, die in ihren jungen Jahren unter der Verfolgung durch die sowjetische Besatzungsmacht litten, ist dieser Band gewidmet.

NEU!



Bestellnummer 2437 W



Niko Lamprecht

Migration in der deutschen Geschichte

Gastarbeiter – Spätaussiedler – Geflüchtete
Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 24 S.

Aus historischer Sicht ist Migration der Normalfall: die menschliche Kultur kennt von Anfang an Wander- und Austauschbewegungen. Menschen und Kulturen reagierten mit Migration auf klimatische Umstände, Ressourcenbedarfe und Konflikte. Das Heft bietet zahlreiche Materialien zu Migration in der deutschen Geschichte. Die Beispiele reichen von Russlanddeutschen im 19. und 20. Jahrhundert, über türkische Gastarbeiter in den Anfangsjahren der Bundesrepublik, bis hin zu Flüchtenden aus Syrien in der Gegenwart. Die Arbeitsblätter ermöglichen es am Thema Interessierten und speziell Schülerinnen und Schülern, sich mit dem Phänomen Migration in historischer Perspektive auseinanderzusetzen.

Bestellnummer 2049 Z
(Gruppensatz möglich)

NEU!



Bestellnummer 2444 W

Felix Bohr, Solveig Grothe (Hrsg.)

Verlorene Heimat

Das Schicksal der Vertriebenen des Zweiten Weltkriegs
München: Deutsche Verlags-Anstalt, 2024, 235 S.

Die Vertreibung über 14 Millionen Deutscher aus den einstigen Ostgebieten im Zuge des Zweiten Weltkriegs war die größte gewaltsame Bevölkerungsverschiebung in der europäischen Geschichte. Ein Viertel der bundesdeutschen Bevölkerung hat ein solches Fluchtschicksal in der eigenen Familiengeschichte. Die Integration der Vertriebenen war ein schmerzhafter Prozess und prägte maßgeblich die Geschichte der Bundesrepublik. Trotz gemeinsamer Nationalität stießen Neuankömmlinge häufig auf Feindseligkeit, von Willkommenskultur war keine Rede. Um diese Erfahrungen und ihre Nachwirkungen sichtbar zu machen, haben die Autorinnen und Autoren dieses Sammelbandes Familiengeschichten recherchiert, Zeitzeugen gesucht sowie mit Expertinnen und Experten der Geschichtsforschung gesprochen. Das Buch legt viele vergessene Erinnerungen an diese spezifisch deutsche Fluchterfahrung wieder frei und verdeutlicht zugleich, dass es die Vertreibung von Millionen ohne die Verbrechen der Nationalsozialisten nicht gegeben hätte.

R. M. Douglas

Ordnungsgemäße Überführung

Die Vertreibung der Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg
München: Verlag C. H. Beck, 2014, 558 S., 2. Aufl.

Bis heute zählt die durch Hitlers verbrecherisches Regime ermöglichte Vertreibung der Deutschen aus dem Osten Europas zu den umstrittensten Themen der deutschen Zeitgeschichte. In seiner großen historischen und ausgewogenen Gesamtdarstellung liefert der irische Historiker R. M. Douglas Nahaufnahmen des Leids der Vertriebenen und zeigt, wie die im Potsdamer Abkommen als „ordnungsgemäße Überführung“ geplante Umsiedlung der Deutschen tatsächlich ablief. Dabei schildert er die verschiedenen Etappen der Massenvertreibungen und beschreibt den Archipel der Konzentrations-, Internierungs- und Sammellager für Deutsche, der in ganz Mittel- und Osteuropa nach dem Krieg entstand. Schließlich beleuchtet er die Folgen, deren Schatten bis in die Gegenwart reichen.



Bestellnummer 1231 W

Geschichte

Andreas Kossert

Flucht

Eine Menschheitsgeschichte

München: Siedler Verlag, 2020, 432 S.

Ob sie aus Ostpreußen, Syrien oder Indien flohen: Flüchtlinge sind Akteure der Weltgeschichte. Der renommierte Historiker Andreas Kossert gibt ihnen mit diesem Buch eine Stimme und zeichnet das bedrückende Panorama eines jahrhundertealten und zugleich höchst aktuellen Menschheitsdramas. Er beleuchtet die Anatomie eines Massenphänomens. Anhand bewegender Einzelschicksale und im großen geschichtlichen Zusammenhang zeigt er die existenziellen Erfahrungen, die mit Flucht und Vertreibung einhergehen. Sie reichen von der Entwurzelung durch den Verlust der alten Heimat bis zu den Anfeindungen, denen Flüchtlinge in den Ankunftsländern oftmals ausgesetzt sind. Unser Umgang mit ihnen spiegelt dabei oft auch die Ängste der Sesshaften wider, selbst entwurzelt zu werden.



Bestellnummer 2041 W



Karolina Kuszyk

In den Häusern der anderen

Spuren deutscher Vergangenheit in Westpolen

Berlin: Aufbau Verlage, 2022, 395 S.

Poniemieckie heißt in Polen das ehemals Deutsche. Hierbei handelte es sich um Orte, Gebäude, Gegenstände, die von Millionen Deutschen zurückgelassen wurden, als sie am Ende des Zweiten Weltkriegs gen Westen flüchteten. Die neuen Besitzer waren Polen, oft selbst Vertriebene oder Umgesiedelte. Was den einen Verlust der Heimat, war den anderen Neubeginn im Fremden. Entstanden sind zwei Enden einer Geschichte, die zeigt, wie Biografien und Dinge über Zeiträume, Landesgrenzen und Generationen hinweg bis heute miteinander verwoben sind. Wer das Verhältnis von Polen und Deutschen in der jüngeren Geschichte verstehen will, dem hilft dieses Buch.

Bestellnummer 2303 W

NEU!



Hans-Ulrich Thamer
Zweite Karrieren

NS-Eliten im Nachkriegsdeutschland
 Berlin: BeBra Verlag, 2024, 288 S.

Die meisten Juristen, Wissenschaftler, Unternehmer, Publizisten, Ärzte und Offiziere, die bis 1945 dem Naziregime treu ergeben waren, konnten in der Nachkriegszeit ihre Karrieren fortsetzen. Immer wieder entfachten Skandale um ehemalige NS-Funktionäre in wichtigen Positionen die Debatte um das braune Erbe in Wirtschaft, Politik und Kultur. Der Historiker Hans-Ulrich Thamer legt mit diesem Buch erstmals eine vergleichende Überblicksdarstellung vor. So beschreibt und erklärt er die Strategien und Netzwerke, mit deren Hilfe weite Teile der NS-Elite in der Bundesrepublik und in der DDR ihren Platz behaupten konnten. Die Leserinnen und Leser werden dadurch in die Lage versetzt, sich ein Urteil über die Karriereverläufe und Verhaltensformen der einstigen Nazi-Eliten zu bilden.

Bestellnummer 2430 W

Heinrich August Winkler

Wie wir wurden, was wir sind

Eine kurze Geschichte der Deutschen
 München: Verlag C. H. Beck, 2023, 255 S., 4. Aufl.

Es gibt bequemere Nationalgeschichten als die deutsche. Aber nicht nur die großen Katastrophen des 20. Jahrhunderts wirken bis heute nach und prägen deutsche Politik und deutsches Selbstverständnis. Auch ältere historische Ereignisse wie die Reichsgeschichte, die Reformation oder der Konflikt zwischen Einheit und Freiheit im 19. Jahrhundert haben Deutschland tief geprägt. Mit seiner großen Erfahrung und dem Inbegriff historischer Sachkenntnis beschreibt Heinrich August Winkler in diesem Buch konzise die Tiefenschärfe all dieser Entwicklungen und übersetzt sie zugleich in greifbare politische Lektionen für die Gegenwart. Mit „Wie wir wurden, was wir sind“ hat er eine deutsche Geschichte aufklärenden Geistes verfasst.



Bestellnummer 2312 W

Geschichte

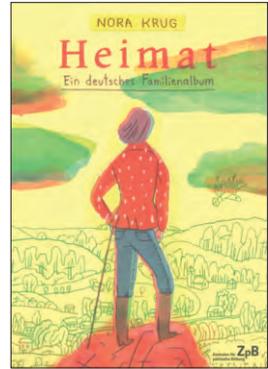
Nora Krug

Heimat

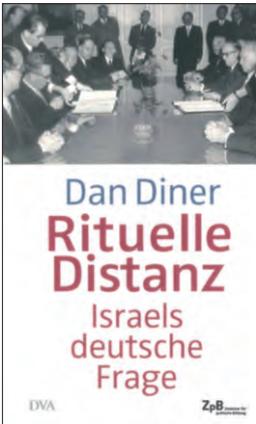
Ein deutsches Familienalbum

München: Penguin Verlag, 2018, 280 S. (ab 14 Jahre)

Die in Karlsruhe geborene und in New York lebende Autorin und Illustratorin Nora Krug fragt sich, was Heimat bedeuten kann und unternimmt eine Spurensuche in die Vergangenheit ihrer Familie. Was hatte die Fahrschule des Großvaters mit dem jüdischen Unternehmer zu tun, dessen Chauffeur er vor dem Krieg gewesen war? Und was sagen die mit Hakenkreuzen dekorierten Schulaufsätze über den Onkel, der mit 18 Jahren im Zweiten Weltkrieg fiel? Ihre gezeichneten und handgeschriebenen Bildergeschichten fügt Nora Krug mit Fotografien, Archiv- und Flohmarktfunden zu einem völlig neuen Ganzen zusammen. „Heimat“ ist ein literarisch-grafisches Familienalbum sowie Erinnerungskunstwerk, in dem auf eindrucksvolle Weise Familiengeschichte auf Zeitgeschichte trifft.



Bestellnummer 1820 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 1518 Z
(Gruppensatz möglich)

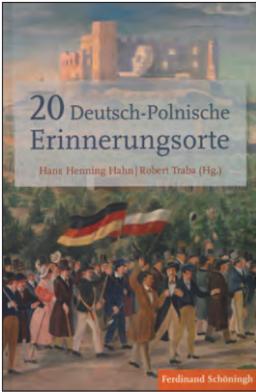
Dan Diner

Rituelle Distanz

Israels deutsche Frage

München: Deutsche Verlags-Anstalt, 2015, 172 S.

1965 haben die Bundesrepublik Deutschland und der Staat Israel diplomatische Beziehungen aufgenommen. In dichter Erzählung sucht der Historiker Dan Diner die Tiefenschichten jener zwiespältigen deutsch-israelischen Annäherung auszuleuchten, vor allem die politisch-theologischen Aspekte der Diskussion auf israelischer Seite nur wenige Jahre nach dem Mord an den europäischen Juden. Differenziert erfasst der Autor Erinnern und Vergessen, Sprache und Habitus, Fluch und Bann, Anerkennung und Nichtanerkennung. Letztlich ging es um die Entscheidung zwischen jüdischer Tradition und israelischer Staatsraison.



Bestellnummer 1803 Z
(Gruppensatz möglich)

Hans Henning Hahn, Robert Traba (Hrsg.)

20 Deutsch-Polnische Erinnerungsorte

Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh, 2018, 501 S.

Deutsche und Polen teilen viele Erinnerungen miteinander. Doch erinnern sich die beiden Nachbarn auf unterschiedliche Weise an die gemeinsamen und vielfach auch geteilt erlebten, nicht selten tragischen Erfahrungen und Ereignisse aus mehr als einem Jahrtausend europäischer Geschichte. Dieser Band stellt 20 ausgewählte Deutsch-Polnische Erinnerungsorte vor. Dabei geht es entsprechend dem Konzept von Erinnerungskultur nicht nur um Örtlichkeiten, sondern auch um Ereignisse, Personen und historische Phänomene, die Bezugspunkte für die kulturelle Identität der Menschen in Polen und Deutschland sind. Das Buch ist zudem in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit einsetzbar.

Ursula Weidenfeld

Das doppelte Deutschland

Eine Parallelgeschichte, 1949–1990

Berlin: Berlin Verlag, 2024, 416 S.

Ursula Weidenfeld legt mit diesem Buch eine Geschichte des doppelten Deutschlands vor. Sie schildert eine einzigartige Parallel- und Wettbewerbssituation, in der sich zwei Staaten wie die beiden Teile eines Magneten gleichzeitig anziehen und abstießen. Ist die Geschichte der beiden deutschen Staaten zwischen 1945 und 1990 so unterschiedlich gewesen, dass sie das Zusammenleben bis heute prägt und Verständigung schwer macht? Diese beiden Länder einander gegenüberzustellen, sie miteinander und nebeneinander zu betrachten, ergibt eine neue differenzierte Sichtweise auf die Geschichte bis heute. Gerade weil es keine oder nur wenige gemeinsame Erinnerungen gibt, ist das eine besondere Herausforderung. Die Autorin stellt sich ihr und öffnet so einen neuen Blick auf das doppelte Deutschland.



Bestellnummer 2431 W

Geschichte

Andreas Petersen **Die Moskauer**

Wie das Stalintrauma die DDR prägte
Frankfurt am Main: S. Fischer Verlag, 2019, 361 S.

Die DDR war vor allem in den ersten Jahrzehnten geprägt von Paranoia und Denunziation. Der Historiker Andreas Petersen erzählt, wie es dazu kam und erkundet das Trauma der Gründergeneration um Wilhelm Pieck und Walter Ulbricht. Sie hatten in Moskau im System des sowjetischen Diktators Stalins Jahre des Terrors überlebt: Angst und Verrat wurden für sie Normalität. Ab 1945 setzten sich die „Moskauer“ in den Machtkämpfen um die Führung in der sowjetisch besetzten Zone durch. Diese Moskaurückkehrer waren die Gründer der DDR. Sie errichteten einen Staat, der auf Lüge und Verrat basierte – und auf einem alles überlagernden Schweigen. In persönlichen Geschichten schildert Petersen anschaulich das Stalintrauma und seine Folgen. Ein Aspekt, der bisher kaum aufgearbeitet wurde und doch genuin zur deutschen Geschichte gehört.



Bestellnummer 1914 W



Ulrich Mählert, Thomas Henseler, Susanne Buddenberg
Kleine illustrierte Geschichte der DDR
Berlin: Verlagshaus Jacoby & Stuart, 2025, 160 S. (ab 12 Jahre)

Die „Kleine illustrierte Geschichte der DDR“ skizziert als Sachbuch-Comic 40 Jahre DDR, von ihrer Gründung bis zu ihrem Ende. Thomas Henseler und Susanne Buddenberg haben das Standardsachbuch über die DDR von Ulrich Mählert als Grundlage genommen, in kleine Texthappen aufgeteilt und mit vielen Illustrationen, Sketchnotes und Symbolen aufbereitet. Die DDR als Spielball der Weltmächte, die Entwicklungsgeschichte der SED, die Machtkämpfe der Mächtigen hinter den Kulissen, die Entwicklung der DDR von ihrer Gründung bis zu ihrem Untergang werden aufschlussreich visualisiert. Namen werden zu Gesichtern, historische Daten zu Kalenderblättern und Metaphern werden wörtlich genommen, sodass sich gerade jüngere Leserinnen und Leser ein Bild von der DDR machen können, aber nicht nur diese Zielgruppe ...

Bestellnummer 2505 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2127 W

Grit Poppe, Niklas Poppe

Die Weggesperrten

Umerziehung in der DDR – Schicksale von Kindern und Jugendlichen

Berlin: Propyläen Verlag, 2021, 414 S.

Unerzogen, aufsässig, unverbesserlich – wer sich in der DDR nicht zur staatskonformen Persönlichkeit formen lassen wollte, erhielt solche Attribute und wurde häufig in staatliche Umerziehungsheime gesperrt. Diese Heime waren Orte des Schreckens bzw. unbarmherziger staatlicher Repression. Grit und Niklas Poppe lassen in ihrem Buch Betroffene zu Wort kommen, von denen nur eine Minderheit ehemaliger Heimkinder bereit ist, öffentlich darüber zu sprechen, was ihnen angetan wurde. Ihre eindrücklichen Schilderungen liefern einen Einblick in ein wenig beleuchtetes und weiter noch aufzuarbeitendes Kapitel der deutschen Geschichte.

Constantin Hoffmann

Ich musste raus

Wege aus der DDR

Leipzig: Buchfunk Verlag, 2019, 2 Audio-CDs (ab 14 Jahre)

Von 1961 bis 1989 galt die innerdeutsche Grenze als die am schärfsten bewachte Grenze überhaupt. Für die meisten Menschen in der DDR war sie unüberwindbar. Trotzdem setzten viele alles daran, das Land zu verlassen. Der Film- und Theaterschauspieler Ludwig Blochberger liest aus dem eindrücklichen Buch „Ich musste raus“ von Constantin Hoffmann fünf ausgewählte Fluchtgeschichten von Menschen, die einen Weg aus der DDR suchten und fanden. Sie zeigen, dass sich ein Volk nicht auf Dauer einsperren lässt. Der Musiker Stefan Weinzierl liefert in diesem Hörbuch mit seinem vielfältigen Instrumentarium den passgenauen Soundtrack. In der Kombination von Sprache und Musik entstehen Geschichten, die in ihrer Intensität berühren.



Bestellnummer 2102 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Geschichte

Jörg Baberowski

Räume der Gewalt

Frankfurt am Main: S. Fischer Verlag, 2015, 263 S.

Gewalt gehört zum Leben. Menschen, die in den Sog der Gewalt geraten, können ihr nicht entgehen. Gewalt ist dynamisch, sie verändert Räume und Situationen, und was für unmöglich gehalten wurde, wird plötzlich zur Normalität. Ist Gewalt wirklich eine Ausnahme, eine Störung – oder ist sie nicht vielmehr Teil der menschlichen Natur? Wer wirklich wissen will, was geschieht, wenn Menschen einander Gewalt antun, muss eine Antwort auf die Frage finden, warum Menschen Schwellen überschreiten und andere verletzen oder töten. Mit diesem Buch geht der renommierte Historiker Jörg Baberowski der Frage nach und legt dazu eine beeindruckende Studie über den sozialen, kulturellen und wissenschaftlichen Umgang mit Gewalt vor.



Bestellnummer 1524 W



Bestellnummer 0802 W

Christian Geulen

Geschichte des Rassismus

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 128 S., 4. Aufl.

Umfassend und kompakt wird in diesem Buch die lange Entwicklung rassistischer Ideologien und Praktiken vom Altertum bis heute geschildert. Eine zusammenhängende Geschichte des Rassismus beginnt jedoch erst mit der Entstehung des Begriffs „Rasse“ und seiner Anwendung auf menschliche Gruppen im ausgehenden 15. Jahrhundert. Von der europäischen Expansion über den Sklavenhandel bis zu den imperialen, nationalen und totalitären Kontexten des 19. und 20. Jahrhunderts hat sich der Rassismus stetig weiterentwickelt. Dem Autor gelingt es, einen ganzheitlichen Überblick über die Geschichte des Rassismus zu geben und ein komplexes Bild von ihm zu zeichnen.



Bestellnummer 1908 Z
(Gruppensatz möglich)

Samuel Salzborn

Globaler Antisemitismus

Eine Spurensuche in den Abgründen der Moderne
Weinheim und Basel: Beltz Juventa in der Verlagsgruppe Beltz,
2018, 257 S.

Weltweit sind eine Ausweitung und Radikalisierung von Antisemitismus, der Abneigung und Feindschaft gegenüber Juden, festzustellen – jenseits alter Abgrenzungen zwischen den politischen Spektren. Antisemitismus ist zur globalen Integrationsideologie von Islamisten, Neonazis, Globalisierungsfeinden und Antiimperialisten geworden. Als Hauptfeindbild gilt heute Israel. Samuel Salzborn analysiert in diesem Buch diese Entwicklung, ihre historischen und theoretischen Hintergründe und plädiert für einen neuen Universalismus. Dieser kann zur Grundlage für eine erfolgreiche Bekämpfung von Antisemitismus weltweit werden.

Ingo Juchler

1968 in Deutschland

Schauplätze der Revolte

Berlin: be.bra Verlag, 2018, 128 S.

Das Jahr 1968 steht heute als Chiffre für die Revolte einer jungen Generation gegen die etablierte Ordnung. Die 1960er Jahre erscheinen im Rückblick als Zeit des weltweiten Aufruhrs und der Rebellion. Das Erbe der Bewegung von 1968 und ihrer Aktivitäten reicht von der Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit über die Reflexion und Veränderung althergebrachter Hierarchien an Universitäten, Schulen und Kindergärten sowie neuer sozialer Bewegungen hin zur Gründung der Partei der GRÜNEN bis zum Umdenken im Verhältnis der Geschlechter zueinander. Beispielhafte Orte in Deutschland, an denen die Auseinandersetzungen um die vielgestaltigen Konfliktthemen in den 1960er Jahren geführt wurden, porträtiert der Autor in diesem Buch. In kurzen Kapiteln werden zentrale Orte der 68er-Bewegung in Deutschland behandelt, darunter Berlin, München, Hamburg, Frankfurt, Leipzig und Bonn. Dies bietet den Leserinnen und Lesern die Gelegenheit, die Orte lesend, aber auch bei einem Stadtrundgang sich noch einmal zu vergegenwärtigen.



Bestellnummer 1814 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

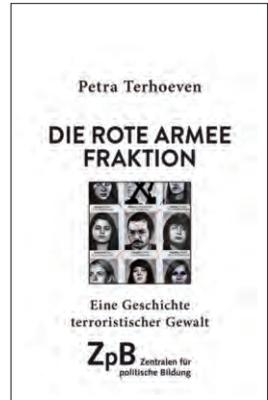
Petra Terhoeven

Die Rote Armee Fraktion

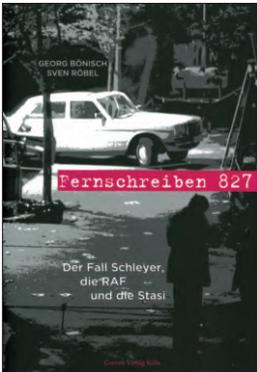
Eine Geschichte terroristischer Gewalt

München: Verlag C. H. Beck, 2022, 128 S., 2. Aufl.

Die Welle terroristischer Gewalt, die von der RAF ausging, kostete zahlreiche Menschen das Leben, schuf eine Atmosphäre diffuser Ängste und stellte die Bundesrepublik Deutschland auf ihre bis dahin härteste Bewährungsprobe. Petra Terhoeven, Professorin für europäische Kultur- und Zeitgeschichte an der Universität Göttingen, erklärt in diesem Buch, wie und warum aus den Stadtguerilla-Experimenten einer kleinen Minderheit radikalisierter <68er> eine terroristische Gruppe hervorging. Sie rekapituliert die Ereignisse, ordnet diese in den historischen Kontext ein und fragt kritisch nach den Motiven der Täter und Täterinnen. Ihr kenntnisreiches Buch beseitigt Mythenbildungen und trägt zu einer sachlich fundierten Beurteilung der RAF bei.



Bestellnummer 2308 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2210 W

Georg Bönisch, Sven Röbel

Fernschreiben 827

Der Fall Schleyer, die RAF und die Stasi

Köln: Greven Verlag, 2021, 166 S.

Am 5. September 1977 entführte ein Kommando der linksterroristischen Roten Armee Fraktion (RAF) in Köln den Arbeitgeberpräsidenten Hanns Martin Schleyer und ermordete dessen vier Begleiter. Diese Tat löste die bis dahin schwerste Krise der Bundesrepublik aus. Schon früh gab es einen konkreten Hinweis auf Schleyers Versteck: ein Hochhaus im rheinischen Erftstadt-Liblar. In diesem Haus lebte zu dieser Zeit auch ein Paar, das für die Stasi arbeitete. Um während der Fahndung nach Schleyer auf Razzien und mögliche Enttarnungen schnell reagieren zu können, startete Ost-Berlin eine voluminöse Abhör- und Tarnaktion. Die beiden Autoren haben die deutsch-deutschen Schnittpunkte nachrecherchiert und dabei bislang nicht oder nur schwer zugängliche Dokumente ausgewertet. Dies ist der Hintergrund, vor dem in diesem Buch nach einer Erklärung dafür gesucht wird, warum der frühe polizeiliche Hinweis auf Schleyers Versteck, niedergeschrieben im Fernschreiben 827, an der entscheidenden Stelle nicht ankam. Eine endgültige Antwort gibt es nicht und dennoch eröffnet die Gegenüberstellung der teils unbekannteren Geschehnisse in Ost und West neue Perspektiven auf den Fall Schleyer.



Bestellnummer 2034 Z
(Gruppensatz möglich)

Ulrich Chaussy

Das Oktoberfest-Attentat und der Doppelmord von Erlangen

Wie Rechtsterrorismus und Antisemitismus seit 1980 verdrängt werden

Berlin: Christoph Links Verlag, 2020, 359 S., 3. Aufl.

Das Oktoberfest-Attentat vom September 1980 mit 13 Toten erschütterte die Republik. Aber das Attentat wurde auch wieder schnell vergessen, genau wie der antisemitische Mord in Erlangen an Shlomo Lewin und Frida Poeschke drei Monate später. Angeblich handelten in beiden Fällen verwirrte Einzeltäter. Was verbindet die Morde in Erlangen mit dem Attentat in München? Die Analyse des Publizisten Ulrich Chaussy, dass das Oktoberfest-Attentat rechter Terror war, folgt nach vielen Jahren nun auch die Bundesanwaltschaft. Doch die Vertuschungen in den damaligen Ermittlungen sind bis heute nicht aufgeklärt, viele Fragen noch offen. Ulrich Chaussy verarbeitet in diesem Buch seine neuen, absolut spannenden Recherchen und Erkenntnisse, vor allem zum Erlanger Rabbiner-Mord.

Christian Köne

Homosexuelle, trans- und intergeschlechtliche Menschen in Deutschland

Vom Kaiserreich bis in die Gegenwart

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 24 S. (ab 14 Jahre)

Die Geschichte Homosexueller, trans- und intergeschlechtlicher (LSBTI) Menschen gewinnt in der öffentlichen Debatte immer größere Beachtung. Eine historisch-didaktische Aufarbeitung kommt bisher allerdings kaum vor. Dieses Heft möchte das ändern. In zahlreichen Materialien wird die LSBTI-Geschichte in Deutschland, die bis heute immer auch eine Geschichte von Verfolgung und Emanzipation ist, erschlossen. Das Heft setzt dabei im Kaiserreich ein und spannt den Bogen über Weimarer Republik, Nationalsozialismus, Nachkriegszeit und die großen Debatten der 1980er und 1990er Jahre bis in die Gegenwart.



Bestellnummer 2048 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

Ian Kershaw

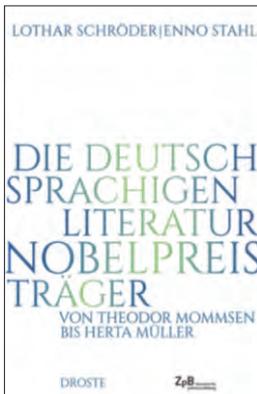
Der Mensch und die Macht

Über Erbauer und Zerstörer Europas im 20. Jahrhundert
München: Deutsche Verlags-Anstalt, 2022, 588 S.

Zwölf Mächtige, elf Männer und eine Frau, die das 20. Jahrhundert tief geprägt haben: rücksichtslose, mörderische Diktatoren oder demokratische Staatenlenker. Was zeichnete diese Menschen aus, dass sie große Macht erlangten und Geschichte machten? Welche Voraussetzungen brachten sie mit? Wie weit wurden sie von den Umständen ihrer Zeit und Umgebung befördert oder getrieben? Vor dem Hintergrund der aktuellen weltweiten Erfahrungen mit autoritären Führern ergründet der renommierte Historiker Ian Kershaw die Bedingungen für den Aufstieg zur Macht und analysiert dabei grundsätzlich die Möglichkeiten und Grenzen „starker“ Führungspersönlichkeiten.



Bestellnummer 2310 W



Bestellnummer 1623 Z

(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Lothar Schröder, Enno Stahl

Die deutschsprachigen Literaturnobelpreisträger

Von Theodor Mommsen bis Herta Müller
Düsseldorf: Droste Verlag, 2016, 176 S. (ab 14 Jahre)

Mehr als ein Dutzend Mal wurden deutschsprachige Autorinnen und Autoren mit dem Literaturnobelpreis geehrt. Unter den Preisträgern finden sich vertraute Namen wie Thomas Mann und Günter Grass, deren Werke in den Kanon der Weltliteratur eingegangen sind. Aber auch heute weniger bekannte Autoren wie Paul Heyse oder Carl Spitteler sind Träger der höchsten literarischen Auszeichnung. In diesem Buch werden Leben und Werk der Preisträger nachgezeichnet, der berühmten wie der (fast) vergessenen. Lothar Schröder und Enno Stahl stellen sie als literarische wie auch politische Zeugen ihrer Zeit vor. Auf diese Weise wird ihre Bedeutung für die Literatur- und Zeitgeschichte deutlich. Entstanden ist ein Buch für eine literarisch geprägte Sicht historisch-politischer Bildung.



Manfred G. Schmidt

Das politische System Deutschlands

Institutionen, Willensbildung und Politikfelder

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 542 S., 4. Aufl.

Dieses Buch ist ein kompetenter Wegweiser durch das politische System der Bundesrepublik Deutschland im 21. Jahrhundert. Ausführlich erläutert der renommierte Politikwissenschaftler Manfred G. Schmidt die politischen Institutionen, deren Funktionsweise sowie den Prozess der politischen Willensbildung. Zudem wird auch die Staatstätigkeit in den wichtigsten Feldern der Innen- und Außenpolitik untersucht. Dabei wird die Politik in Deutschland aus der Perspektive des internationalen und historischen Vergleichs erörtert und es werden ihre Stärken und Schwächen bewertet. Ein eigenes Kapitel ist den Möglichkeiten und Grenzen einer Europäisierung des Regierungssystems gewidmet.

Bestellnummer 0702 W

Karl-Rudolf Korte, Maximilian Schiffers

Wahlen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 24 S. (ab 14 Jahre)

Alle vier Jahre finden Bundestagswahlen statt. Aber warum wählen? Wen wählen? Und wie funktioniert die Bundestagswahl überhaupt? Auf anschauliche Weise behandelt dieses Themenheft unter anderem diese Fragen. Es gewährt einen Einblick über die Parteien zwischen Parlament und „Straße“ und klärt auch über die Willensbildung der Parteien und den Wahlkampf auf. Zudem werden die Fragen „Wer wählt wen und warum?“ anhand der Wahlforschung aufgearbeitet. Ferner gibt es Tipps zum Lesen und Analysieren von Statistiken, zur Karikaturenanalyse sowie zum Verstehen von Überhangmandaten. Das Heft schließt mit der Methode „Koalitionsverhandlungen selbst durchführen“ und ist in vielen Bildungskontexten einsetzbar.



Bestellnummer 1303 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Michael Krennerich

Freie und faire Wahlen?

Standards, Kurioses, Manipulationen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 295 S., 2. Aufl.

Nicht jede Wahl ist demokratisch. Auf anschauliche Weise zeigt der Professor für Politikwissenschaft und international tätige Wahlrechtsexperte Michael Krennerich, wie nationale Wahlen in Demokratien und Autokratien durchgeführt werden. Zu diesem Zweck werden Wahlrecht, Wahlorganisation und Wahlsysteme vorgestellt. So finden sich in der Schrift eine Vielzahl praktischer Überblicke und Länderbeispiele, einschließlich Deutschlands sowie mancher Kuriosität und Wahlmanipulation. Ein Buch voller interessanter Wahldetails, das einen differenzierten Blick auf den gesamten Wahlzyklus ermöglicht und in einem Nachtrag auf Wahlen in Zeiten von Corona eingeht.



Bestellnummer 2047 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

NEU!



Bestellnummer 2507 Z
(Gruppensatz möglich)

André Rodrigues, Larissa Ribeiro, Paula Desgualdo, Pedro Markun
Im Dschungel wird gewählt

München: Prestel Verlag, 2025, 48 S. (ab 6 Jahre)

Der Löwe mag zwar der König des Dschungels sein, momentan denkt er aber nur an sich selbst. Seine Untertanen fordern in lautem Protest eine Wahl der Tiere. Schnell werden demokratische Regeln aufgestellt, Komitees gebildet und Wahlkampagnen vorbereitet. Zur Wahl der Tiere treten an: der traditionelle Löwe, der nicht immer ehrliche Affe, die bodenständige Schlange und das soziale Faultier. Sie alle buhlen im Wahlkampf um die Gunst der tierischen Wählerinnen und Wähler: Sie verteilen Flyer, treten im Fernsehen auf, debattieren – über Wichtiges und manchmal eher Unwichtiges. Es wird eine tierische Wahl mit Sticheleien, leeren Versprechen und einem Wahlsieger – wie im echten Leben! Welcher Kandidat oder welche Kandidatin wird gewinnen? „Im Dschungel wird gewählt“ ist eine Fabel über Politik, Demokratie und das Wahlsystem, die kollektiv in Workshops mit Kindern für Kinder geschrieben wurde. Ein Bilderbuch mit originellen Illustrationen, das Demokratie und Wahlen kindgerecht erklärt und Gewinner des EMYS-Sachbuchpreises ist.



Karin Groß (Hrsg.)

Wer tanzt schon gern allein?

Bilder, Geschichten und Gedichte zur Demokratie

Wuppertal: Peter Hammer Verlag, 2020, 112 S. (ab 9 Jahre)

Demokratie: Hinter diesen zehn Buchstaben verbirgt sich mehr als nur ein Wort. Demokratie steht beispielsweise für Zusammenhalt und Engagement in der Gesellschaft. Das Buch richtet sich an Kinder ab 9 Jahren, die schnell und unkompliziert mehr über Werte der Demokratie erfahren wollen. Die Beständigkeit dieser Werte kann nur garantiert werden, wenn alle diese befolgen und akzeptieren. Neben den informativen Beiträgen zur Demokratie beinhaltet das Buch anschauliche Illustrationen, Gedichte und Kurzgeschichten, die unsere gesellschaftliche Vielfalt überzeugend abbilden. Ein Buch für die ganze Familie!

Bestellnummer 2117 Z

(Gruppensatz möglich)

Klaus Schubert, Johannes Keil

Demokratie in Deutschland

Münster: Aschendorff Verlag, 2019, 208 S. (ab 14 Jahre)

Dieses Buch bietet eine übersichtliche und fundierte Darstellung über die politischen und rechtlichen Grundlagen der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland. Die Autoren stellen anschaulich dar, welche Aufgaben die staatlichen Institutionen, die Parteien, die Interessengruppen und zivilgesellschaftlichen Organisationen in der Demokratie haben. Sie zeigen auf, wie die Demokratie funktioniert und vermitteln dabei ein notwendiges Verständnis für Abläufe und Zusammenhänge, um politische Vorgänge besser verstehen und einordnen zu können. Das Buch richtet sich an alle, die sich für Demokratie in Deutschland interessieren. Mit zahlreichen Bildern und Grafiken.



Bestellnummer 1835 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Julia Schwanholz, Patrick Theiner (Hrsg.)

Die politische Architektur deutscher Parlamente

Von Häusern, Schlössern und Palästen

Wiesbaden: Springer Fachmedien 2020, 471 S.

Im Sammelband „Die politische Architektur deutscher Parlamente“ wird thematisiert, ob ein erkennbarer Zusammenhang zwischen Architektur und der Qualität von Demokratie existiert. Das Augenmerk ist dabei auf den bundesrepublikanischen Kontext gerichtet und geht der Frage nach, wie sich Politik im föderalen System Deutschlands in Landesparlamenten, im Bundesrat und Bundestag baulich darstellt. Wie kann aus der Architektur deutscher Parlamente heraus eine jeweilige politische Identität und Kultur einer Region und eines Landes abgelesen werden? Die Gebäude symbolisieren politische Machtverhältnisse. Sie gehören zu den politischen Symbolen eines Landes und stehen im übertragenen Sinne für die Identität. Das Buch lässt die Leserinnen und Leser in demokratische Sinnbilder politischer Architekturen eintauchen.



Bestellnummer 2025 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)



Karl-Rudolf Korte

Wählermärkte

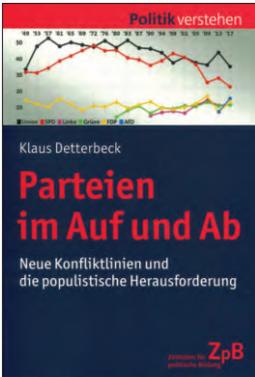
Wahlverhalten und Regierungspolitik in der Berliner Republik

Frankfurt am Main: Campus Verlag, 2024, 231 S.

Wie regiert die Berliner Ampel? Was geschieht nach Bundestagswahlen mit unserer abgegebenen Stimme? Nach welchen Kriterien entscheiden die Deutschen überhaupt, wen sie wählen? Karl-Rudolf Korte, Wahlforscher und ausgewiesener Kenner des politischen Betriebs in Deutschland, geht diesen Fragen anhand der Metapher des Wochenmarktes auf den Grund. Denn Märkte sind Gespräche, sie sind der Grundstoff für die Beziehungen zwischen Wählerinnen und Wählern sowie Politikerinnen und Politikern. Das Buch setzt auf nüchterne Analyse und wissenschaftliche Empirie. Nach Korte wählen die Deutschen mehrheitlich politisch moderat, mittig und sicherheitsorientiert, sie sind eingebunden in den Westen und lassen sich eher von aufregungsresistenten Amtsinhabern als von Populisten regieren. Wenngleich Wähler extremer Parteien, Nicht-Wähler, Protestbewegungen und autoritäre Versuchungen durch manipulative Unwahrheiten auch in Deutschland zunehmen.

Bestellnummer 2415 Z

(Gruppensatz möglich)



Klaus Detterbeck

Parteien im Auf und Ab

Neue Konfliktlinien und die populistische Herausforderung
Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2020, 113 S.

Parteien sind für das Funktionieren einer Demokratie elementar. Sie beeinflussen, reflektieren und vertreten die unterschiedlichen Meinungen in der Gesellschaft. Ohne ihre vermittelnde und bündelnde Funktion wäre ein moderner demokratischer Staat praktisch nicht vorstellbar. Trotz dieser Schlüsselfunktionen für die Demokratie schwindet ihr Rückhalt in der Bevölkerung. Skandale und populistische Attacken machen nahezu allen Parteien zu schaffen. Vor diesem Hintergrund stellt der Politikwissenschaftler Klaus Detterbeck die Aufgaben der Parteien in der Demokratie vor, zeichnet ihr gesellschaftliches, politisches und ökonomisches Umfeld nach und erklärt gut lesbar innerparteiliche Vorgänge sowie Wechselbeziehungen im Parteiensystem. Dadurch wird ersichtlich, weshalb sich das Parteiensystem fortwährend ändert und dennoch die Interessen der Bevölkerung vertritt.

Bestellnummer 2111 Z

(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Wilfried von Bredow

Die Bundeswehr

Von der Gründung bis zur Zeitenwende
Berlin: be.bra Verlag, 2023, 240 S.

Seit ihrer Gründung 1955 ist die Bundeswehr ein Spiegel der bundesdeutschen Gesellschaft. Von Anfang an suchte sie ihren Platz zwischen Tradition und Neuausrichtung. Zugleich war sie immer eine Parlamentsarmee und fest eingebunden in europäische und transatlantische Bündnisse. Wilfried von Bredow, Experte für deutsche Sicherheitspolitik, beschreibt die Geschichte der Bundeswehr von ihren historischen Wurzeln bis hin zu den Herausforderungen, vor denen sie heute als weltweit agierende Truppe steht. Dabei bettet er angemessen die Entwicklungen in den gesellschaftlichen Kontext der jeweiligen Zeit ein. Mit zahlreichen Abbildungen.



Bestellnummer 2309 W

Paul Witt (Hrsg.)

Karrierechance Bürgermeisteramt

Leitfaden für die erfolgreiche Kandidatur und Amtsführung
Stuttgart: Richard Boorberg Verlag, 2022, 252 S., 3. Aufl.

Der Leitfaden bietet konkrete Tipps für eine angemessene Amtsführung und ideale Bewerbungsstrategie von Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern in Deutschland. Die Neuauflage enthält zudem wertvolle Beiträge zur optimalen Vorbereitung auf das Bürgermeisteramt. Ein Überblick über die Aufgaben und Funktionen des Bürgermeisters rundet die Darstellung ab. Die Autorinnen und Autoren sind allesamt erfahrene und profilierte Kenner der Bürgermeisterszene. Deren langjährige Beratungs- und Seminarerfahrung auf diesem Gebiet fließt in das Handbuch ein. Das Buch ermöglicht politisch Interessierten einen fundierten Einblick in die gesamte kommunalpolitische Szene bzw. in die entsprechenden Abläufe vor Ort.



Bestellnummer 2219 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)



Caroline E. Heil, Andreas Kost, Bettina Schmitt

Kommunalpolitik in meiner Stadt

Stuttgart: Richard Boorberg Verlag, 2018, 115 S. (ab 14 Jahre)

Kommunalpolitik zum Anfassen – das ist das Motto dieses Leitfadens für politisch Interessierte. Was sind die Aufgaben einer Kommune, wer sind die Entscheidungsträger und welche Möglichkeiten der Mitwirkung gibt es? Im ersten Teil stehen die grundlegenden Zusammenhänge, insbesondere die Aufgaben, Zuständigkeiten und Entscheidungswege der verschiedenen Gremien und Institutionen im Mittelpunkt. Dazu werden politische Informations- und Einflussmöglichkeiten in der Gemeinde vorgestellt, z. B. die Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden. Der zweite Teil enthält zwei Planspiele – einen Stadtratsbeschluss und eine Bürgerinitiative für den Bau eines Schwimmbades. So werden demokratische Prozesse erfahrbar sowie Probleme und Konflikte erkennbar gemacht, um schließlich mündige Entscheidungen treffen zu können.

Bestellnummer 1413 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2414 W

Frank Bätge, Klaus Effing, Katrin Möltgen-Sicking, Thorben Winter (Hrsg.)

Integration in Kommunen

Bedeutung, aktuelle Entwicklungen und Perspektiven aus Theorie und Praxis

Wiesbaden: Springer VS, 2023, 409 S.

Integration ist eine der kommunalen Schlüsselaufgaben der kommenden Jahre. Ob aus humanitären Gründen oder zur Bewältigung der Folgen des demografischen Wandels – in vielen Kommunen steht das Thema weit oben auf der Agenda. Es ist dabei sowohl für die kommunale Praxis als auch für die Forschung von aktueller Relevanz. Neben Themen von allgemeiner Bedeutung (z. B. rechtliche Grundlagen der Integration, Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Ost- und Westdeutschland, die Bedeutung von Stadtteilen) wird auch die organisatorische Perspektive der Integration in Kommunen in diesem Sammelband behandelt. Die Teilhabe und Partizipation bildet einen weiteren Themenschwerpunkt des Bandes. Nicht zuletzt wird die Integration in der kommunalen Praxis unter verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet und diskutiert, siehe Programme zur Integration in der Kommune oder berufliche Integration von Geflüchteten.

Siegfried Frech, Andreas Kost (Hrsg.)

Kommunalpolitik verstehen

Wie Kommunalpolitik in den deutschen Ländern funktioniert

Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2025, 344 S. (ab 14 Jahre)

Keine politische Ebene ist so nah an den Menschen wie die kommunale. Kommunalpolitik hat daher eine große Bedeutung für die Bürgerinnen und Bürger.

In diesem Sammelband sind für die kommunalpolitischen Darstellungen der einzelnen deutschen Länder versierte Expertinnen und Experten versammelt. Knapp und gut verständlich werden Kommunalpolitik und -verfassungen in allen Bundesländern systematisch behandelt. Neben den Einzeldarstellungen werden allgemeine Aspekte wie die Kommunalpolitik im politischen System der Bundesrepublik Deutschland, die zentralen kommunalen Akteure, politische Beteiligungsmöglichkeiten und die kommunalen Finanzen diskutiert und analysiert. Der Band ist ein praktischer und verständlicher Wegweiser für alle kommunalpolitisch Interessierten.

NEU!



Bestellnummer 2510 Z
(Gruppensatz möglich)

Lennart Alexy, Andreas Fisahn, Susanne Hähnchen, Tobias Mushoff, Uwe Trepte

Das Rechtslexikon

Begriffe | Grundlagen | Zusammenhänge

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2019, 315 S. (ab 14 Jahre)

Das Rechtslexikon erklärt wichtige Begriffe, Normen und Grundsätze des Rechts knapp, kompetent, verständlich und auf dem aktuellen Stand. In rund 1.000 Stichwörtern, Tabellen und Grafiken gibt das Lexikon zu allen wichtigen Rechtsgebieten zuverlässig Auskunft: Zivilrecht, Öffentliches Recht, Sozialrecht, Arbeitsrecht, Strafrecht sowie zum Völkerrecht, Staats- und Verfassungsrecht, Familienrecht, Europarecht, Baurecht, Asylrecht, Polizeirecht und Verwaltungsrecht. Grundlegende Fragen, Begriffe und Zusammenhänge werden zudem in besonderen Überblicksartikeln erläutert. Ein Lexikon für den Informationsbedarf juristisch interessierter Leser und Leserinnen.



Bestellnummer 1913 Z
(Gruppensatz möglich)



Nikolaus von Wolff

Basiswissen Grundgesetz

Grundrechte und politische Ordnung in Deutschland

Chemnitz: Chromaland Medienverlag, 2023, 154 S. (ab 14 Jahre)

Basiswissen Grundgesetz vermittelt in 30 kompakten Themenkapiteln Kenntnisse zu den Grundrechten und zur politischen Ordnung der deutschen Verfassung in Deutschland. Dazu zählen die Würde des Menschen als Maßstab aller Gesetzgebung in Deutschland, der Schutz des Einzelnen vor staatlicher Gewalt und Diskriminierung, der Nutzen grundgesetzlicher Normen im Alltag sowie die Kernprinzipien der staatlichen Ordnung in der Bundesrepublik. Der Band zeigt, wie konkret die Bestimmungen des Grundgesetzes im Alltag wirken – und welchen Schutz sie allen Bürgerinnen und Bürgern bieten. Auf diese Weise wird durch den Band ein aktueller und nachvollziehbarer Zugang zum Wertesystem der deutschen Verfassung ermöglicht.

Bestellnummer 1805 Z
(Gruppensatz möglich)



Werner Reutter

Landesverfassungsgerichtsbarkeit

Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2022, 156 S.

Landesverfassungsgerichte sind im Aufwind. Sie treffen mehr und zunehmend wichtigere Entscheidungen, etwa zu Maßnahmen der Corona-Pandemie, zu Paritätsgesetzen, zur Rechtmäßigkeit von Landtagswahlen oder zum Kopftuchverbot. Der Politikwissenschaftler Werner Reutter ordnet die 16 Landesverfassungsgerichte in das Gesamtgefüge des demokratischen Rechts- und Bundesstaates der Bundesrepublik Deutschland ein und beschreibt die Strukturen und Funktionsweisen dieser Staatsorgane. Der Band bietet eine knappe und fundierte Einführung in das Thema.

Bestellnummer 2213 Z

(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Nicola Lindner

Jura für Kids

Eine etwas andere Einführung in das Recht

München: Verlag C. H. Beck, 2019, 224 S., 3. Aufl. (ab 12 Jahre)

Wozu ein Buch für Jugendliche zum Thema „Recht“? Weil unser Recht – als Gesamtheit staatlich institutionalisierter Regeln – zu den wichtigsten und spannendsten Dingen zählt, die unsere Gesellschaft zusammenhält. Nur wer unser Recht versteht, kann auch unsere Politik und natürlich unsere Rechtsprechung begreifen. Man erfährt unter anderem in diesem Buch, dass die Wahl zum Klassensprecher prinzipiell den gleichen Regeln folgt wie die Wahl zum Deutschen Bundestag, Gesetze nur für die Zukunft gelten, „Owis“ zu beachten sind oder das Versprechen auch eingehalten werden müssen. Die Autorin (Jugendrichterin am Amtsgericht in Frankfurt am Main) versteht es, verschiedene Rechtsmaterien in einer verständlichen Sprache für ein breites Lesepublikum aufzubereiten. Und davon profitieren nicht nur Jugendliche, sondern auch Erwachsene.



Bestellnummer 1310 Z

(Gruppensatz möglich)

Politik

Werner Reutter

Die deutschen Länder

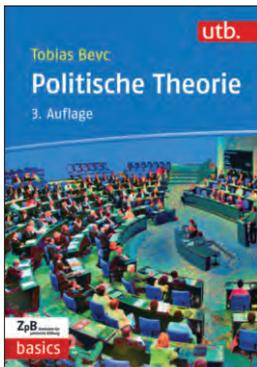
Eine Einführung

Wiesbaden: Springer Fachmedien, 2020, 165 S.

In der grundlegenden Einführung betrachtet der Politikwissenschaftler Werner Reutter „Die deutschen Länder“ zwischen Vielfalt und Einheit aus deren Perspektive. In diesem Buch geht es primär um die Bundesländer bzw. Länder und ihre Bedeutung für den demokratischen Bundesstaat. Hierbei werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede der deutschen Länder analysiert und in den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Kontext gestellt. Der Autor bietet einen Überblick über die Entstehung der deutschen Länder, ihre Entwicklungen und ihre wesentlichen ökonomischen, sozialen und kulturellen Eigenschaften. Des Weiteren wird auch die Bedeutung der Landesverfassungen und die verfassungsrechtliche Stellung der Länder berücksichtigt. Hierbei wird analysiert, inwieweit die Bundesländer direktdemokratische Beteiligungsformen zulassen und welche Aufgaben die Parteiensysteme in den 16 Ländern erfüllen.



Bestellnummer 2043 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 0733 W

Tobias Bevc

Politische Theorie

Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft, 2019, 316 S., 3. Aufl.

In der grundlegenden Einführung erklärt der Autor „Politische Theorie“ über politische Schlüsselbegriffe wie Gerechtigkeit, Freiheit oder Gewaltenteilung. Wichtige Denker (z. B. von Platon, Aristoteles über Jean-Jacques Rousseau, Charles Louis de Montesquieu bis zu Benjamin Barber und Jürgen Habermas) und ihre Theorien werden dabei ebenso wie die vorgestellten Begriffe in ihrem historischen und ideengeschichtlichen Kontext vorgestellt. Ein didaktisch wohlüberlegter Aufbau, eine verständliche Ausdrucksweise, Randüberschriften und Zusammenfassungen am Ende eines jeden Abschnittes sowie eine zweifarbige Layoutgestaltung tragen zur Veranschaulichung des Buches bei. Denn das Verstehen der politischen Theorien hat einen eigenen Erkenntnischarakter, weil deren Inhalte einen zentralen Stellenwert in der Diskussion über Politik und Gesellschaft haben.



Kathrin Loer
Gesundheitspolitik

Eine Einführung

Wiesbaden: Springer VS, 2022, 206 S.

Gesundheitspolitik betrifft jeden! Im Alltag zeigt sich dies durch das Vertrauen von Menschen darauf, dass sie im Krankheitsfall oder nach einem Unfall medizinisch versorgt werden und dass sie weiter ihr Gehalt bekommen, wenn sie wegen einer Erkrankung nicht arbeiten können. Dies jedenfalls stellt – in der Regel – die typische Situation in Deutschland dar. Dahinter stehen eine Vielzahl gesundheitspolitischer Entscheidungen, die immer wieder neu getroffen werden und durch verschiedene politische Aushandlungsprozesse geprägt sind. Spannend ist es, hinter diese Kulissen zu blicken. Genau das leistet dieses Buch, das die Leserinnen und Leser mit auf eine Reise durch unser Gesundheitssystem nimmt. Das letzte Fachkapitel stellt zudem die Frage: Ab jetzt anders? Gesundheitspolitik in und nach den Zeiten einer Pandemie.

Bestellnummer 2239 Z
 (ohne Anrechnung auf das
 Bestellkontingent,
 Gruppensatz möglich)

Frank Dikötter
Diktator werden

Populismus, Personenkult und die Wege zur Macht

Stuttgart: Verlag Klett-Cotta, 2020, 367 S.

Mussolini, Hitler, Stalin, Mao Zedong, Kim Il-sung, Ceaușescu, Mengistu und Duvalier: Wie gelangen Diktatoren an die Macht? Wie halten sie sich an der Macht? Personenkult ist das Herz der Tyrannei, dokumentiert überzeugend der niederländische Historiker Frank Dikötter. Eindringlich schildert er den grausam effizienten Kult furchtbarer Diktatoren des 20. Jahrhunderts. Ein warnendes Buch für unsere Zeit, in der sich manche Politiker wieder ähnlicher Instrumente des Machterhalts bedienen.



Bestellnummer 2037 Z
 (Gruppensatz möglich)

Frank Decker, Bernd Henningsen, Marcel Lewandowsky, Philipp Adorf (Hrsg.)

Aufstand der Außenseiter

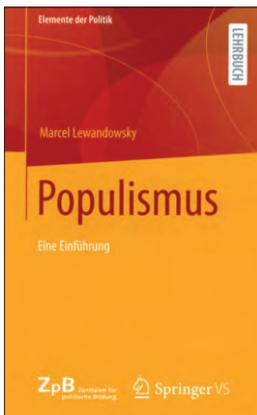
Die Herausforderung der europäischen Politik durch den neuen Populismus

Baden-Baden: Nomos Verlag, 2022, 398 S.

Rechtspopulismus, Rechtsextremismus und sogar Rechtsterrorismus sind in Europa heute längst wieder politische Realität. Fast überall hat sich die äußere Rechte in unterschiedlichen Formen und unterschiedlicher Stärke institutionalisiert. In einigen Ländern bestimmt sie die Regierungspolitik mit. Was macht die rechten Phänomene aus, und wie lässt sich ihr Bedeutungszuwachs erklären? Wie stellen sie sich in den einzelnen Ländern dar? Welche Rolle spielen das Internet und die sozialen Medien bei der Verbreitung rechtsradikalen Gedankenguts? Und welche Strategien gibt es, den Gefahren von rechtsaußen zu begegnen? Um Antworten darauf zu geben, versammelt dieser Band Beiträge von international anerkannten Expertinnen und Experten aus verschiedenen Disziplinen.



Bestellnummer 2218 W



Marcel Lewandowsky

Populismus

Eine Einführung

Wiesbaden: Springer VS, 2022, 196 S.

Das Buch aus der Elemente-Reihe bietet eine einführende Darstellung des Populismus in allen relevanten Facetten. Marcel Lewandowsky, Politikwissenschaftler und Populismus-Experte, fächert die unterschiedlichen Ausprägungen als Ideologie, Parteiprogramm und individuelle Einstellungen aus. Zudem stellt er den Populismus in vergleichender Perspektive vor und analysiert die Ursachen für den Wahlerfolg populistischer Parteien. Abschließend werden im Buch die Auswirkungen populistischer Parteien auf die Demokratie und den Parteienwettbewerb diskutiert.

Bestellnummer 2237 Z

(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2008 Z
 (ohne Anrechnung auf das
 Bestellkontingent,
 Gruppensatz möglich)

Tom Mannewitz, Hermann Ruch, Tom Thieme, Thorsten Winkelmann
 (Hrsg.)

Was ist politischer Extremismus?

Grundlagen, Erscheinungsformen, Interventionsansätze
 Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2018, 256 S.

Obwohl in Gesellschaft und politischer Bildung weithin Konsens bei der Anerkennung und Verteidigung der Demokratie besteht, entzünden sich an kaum einem Thema derart Kritiken wie an dem des politischen Extremismus. Das Handbuch für die politische Bildungsarbeit führt kompakt in diese Debatte ein und klärt in Teil I einschlägige Begriffe und historische Entwicklungslinien. Teil II analysiert die antidemokratischen Strömungen der Gegenwart in Deutschland: Rechtsextremismus, Linksextremismus und Islamismus und fasst die Ergebnisse der Extremismusforschung zusammen. Teil III weitet den Blick auf das Thema im europäischen Zusammenhang, Teil IV widmet sich dem Demokratieschutz und geeigneten Interventionsansätzen.

Andreas Kost, Peter Massing, Marion Reiser (Hrsg.)

Handbuch Demokratie

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 365 S.

Das Handbuch bietet eine umfassende Einordnung des Begriffs „Demokratie“. Die Autorinnen und Autoren gehen der Frage nach, was die Demokratie ideengeschichtlich, politisch und gesellschaftlich auszeichnet. Dazu werden Kernbegriffe und theoretische Grundlagen ebenso berücksichtigt wie aktuelle Herausforderungen. Was macht das Demokratiemodell der Bundesrepublik Deutschland im Vergleich zu anderen Typen moderner Demokratie aus? Was war und ist Demokratie – in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft? Und welche zentrale Bedeutung hat Demokratie für die politische Bildung? Als Nachschlagerwerk ermöglicht der Band das gezielte und systematische Erschließen einzelner Themenfelder mit dem Fokus auf zentralen Begriffen und Konzepten der Demokratie.



Bestellnummer 2020 Z
 (ohne Anrechnung auf das
 Bestellkontingent,
 Gruppensatz möglich)

Politik

Andrea Römmele

Demokratie neu denken

Szenarien von unserer Welt von morgen

Frankfurt am Main: Campus Verlag, 2024, 223 S.

Andrea Römmele, Professorin an der Hertie School of Governance, setzt ein Ausrufezeichen: Wir brauchen in Deutschland eine Politik, die visionär nach vorne denkt. Denn die Vorstellungskraft rüstet uns für die Zukunft und macht Demokratie gestaltbar. In diesem Sinne beschreibt Römmele in dem Buch die Megatrends, die unser Leben erfasst haben: Digitalisierung und KI, Urbanisierung, demografischer Wandel und Migration, Klimawandel und Globalisierung. Zu jedem Megatrend entwirft sie fiktive Szenarien, die zeigen, wie Demokratie unter großem Druck lebendig bleiben kann – oder wie sie scheitert. Mit realistischem Optimismus blickt sie auf die Zukunft unseres Landes und findet erstaunlich großen Handlungsspielraum für Politik und Gesellschaft. Ein Buch, das ein Umdenken von Zukunftsangst zu Zukunftsmut ermöglicht.



Bestellnummer 2432 W



Andreas Kost, Marcel Solar (Hrsg.)

Lexikon Direkte Demokratie in Deutschland

Wiesbaden: Springer VS, 2019, 298 S. (ab 14 Jahre)

Demokratie lebt von der aktiven Mitwirkung ihrer Bürgerinnen und Bürger. Dieses Lexikon legt die Begrifflichkeiten des Themenfeldes „Direkte Demokratie“ in einzelnen Beiträgen kurz und verständlich dar und ergänzt es durch weitere Grundlagenartikel, in denen verschiedene Begriffe und Konzepte ausführlicher behandelt werden. Denn wer sich differenziert mit der Thematik auseinandersetzen möchte, muss sich präzise der zugrundeliegenden Begriffe der direkten Demokratie bedienen können. Das gilt sowohl für Expertinnen und Experten als auch für interessierte Bürgerinnen und Bürger. Für diese ist das Lexikon geschrieben. So kann sich ein breiter Adressatenkreis mit der Relevanz direktdemokratischer Sachverhalte und Fragen vertraut machen.

Bestellnummer 1825 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellokontingent, Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2051 Z
(Gruppensatz möglich)

Nikolaus von Wolff (Hrsg.)

Orte der Demokratie in Deutschland

123 Reiseziele auf Spuren von Freiheit, Widerstand und Gedenken
Chemnitz: Chromaland Medienverlag, 2020, 166 S. (ab 14 Jahre)

Anhand von mehr als 120 Textportraits und über 200 aktuellen und historischen Fotografien stellt dieses Buch Schauplätze eines jahrhundertalten Ringens um Freiheit und Grundrechte vor. Dabei korrespondieren diese Schauplätze mit heutigen Institutionen gelebter Demokratie. Gleichzeitig wird eine einmalige Gedenk- und Erinnerungslandschaft abgebildet, die eine immer bedeutendere Rolle für die historisch-politische Bildung nicht nur in Deutschland spielt. Orte der Demokratie ist ein demokratisches Reisehandbuch im doppelten Sinne: zum einen stellt es regional geordnete konkrete Besuchsziele vor, zum anderen lädt es zu einer gedanklichen Reise in die Zusammenhänge demokratischen Bewusstseins ein.

Jacco Pekelder, Max Dahlmer, Janka Wagner, André Krause (Hrsg.)

Die Zukunft der Demokratie in Deutschland und den Niederlanden

Parteien, Populismus und Medien

Münster: Waxmann Verlag, 2023, 189 S.

Dieser Sammelband geht auf das „Deutsch-Niederländische Forum“ des Zentrums für Niederlande-Studien vom November 2021 zurück, indem Herausforderungen und Chancen von Demokratien in den Fokus gerückt werden. Hierzu zählen mehr politische Bildung und das Bestreben zu größerer Teilhabe und mehr Engagement in den Demokratien. Die Autorinnen und Autoren des Bandes zeigen auf, wie die Probleme unserer Zeit auf nationaler, europäischer und globaler Ebene – als Gegenentwurf zu nationalchauvinistischen, autoritären Tendenzen – durch mehr Teilhabe bewältigt werden können. Der Sammelband setzt ein mit einer Bestandsaufnahme der Demokratie in Deutschland und den Niederlanden, beschreibt aktuelle Herausforderungen für das politische System, dokumentiert Tendenzen der europäischen Jugendbildung und politischen Bildung allgemein und schließt mit Anregungen zu den Themenbereichen Engagement und Demokratie.



Bestellnummer 2329 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Paul Nemitz, Matthias Pfeffer

Prinzip Mensch

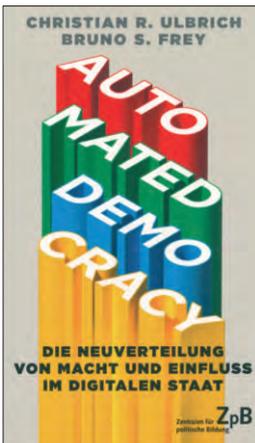
Macht, Freiheit und Demokratie im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2020, 431 S., 2. Aufl.

Mensch oder Algorithmus – wer entscheidet im Zeitalter Künstlicher Intelligenz über unsere Zukunft? Die Künstliche Intelligenz insbesondere in den Händen der digitalen Konzerne im Silicon Valley steigert deren technische und wirtschaftliche Macht weiter. Sie locken uns in eine Bequemlichkeitsfalle und untergraben individuelle Freiheit, Rechtsstaat und Demokratie. Paul Nemitz, Mitglied der Datenethikkommission der Bundesregierung und Berater der EU-Kommission (Generaldirektion Justiz und Verbraucherschutz) sowie Matthias Pfeffer, Philosoph, TV-Journalist und Produzent, zeigen, wie diese Bedrohung für Demokratie und Freiheit durch die Politik abgewendet werden kann. Ihr Buch vermittelt das notwendige Wissen über Technologien, Konzernstrategien und aktuelle politische Debatten. Es lädt ein, an der Gestaltung neuer verbindlicher und durch Demokratie gesetzter Regeln für Soziale Netze, Internetplattformen und Künstliche Intelligenz mitzuwirken.



Bestellnummer 2050 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2419 W

Christian R. Ulbrich, Bruno S. Frey

Automated Democracy

Die Neuverteilung von Macht und Einfluss im digitalen Staat
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2024, 386 S.

In den letzten zwei Jahrzehnten hat die Digitalisierung unserer Welt revolutioniert. Zeitverzögert, dafür aber umso rasanter gerät nun auch der Staat in den Sog dieser Entwicklung. Christian R. Ulbrich, Leiter der Forschungsstelle für Digitalisierung in Staat und Verwaltung an der Universität Basel und Bruno S. Frey, einer der meistzitierten politischen Ökonomen der Welt, beleuchten in diesem Buch die Hintergründe dieser Dynamiken und Mechanismen. Sie erläutern, welche bisher kaum beachteten Risiken sich für die Demokratie ergeben – wie die Neuverteilung von Macht und Einfluss die Fundamente der Demokratie aushöhlen könnte. Die Autoren unterbreiten auch konkrete, innovative Vorschläge, um zentrale demokratische Institutionen für die digitale Welt anzupassen und zukunftsfest zu machen. Die Herausforderungen insbesondere für Demokratien westlicher Prägung besteht darin, die staatlichen Institutionen, Prozesse und Tätigkeiten so zu digitalisieren, dass sie sich vor allem auch langfristig auf Bevölkerung und Wohlstand positiv auswirken.

NEU!



Bestellnummer 2442 W

Harold James

Der Krieg der Worte

16 Schlüsselbegriffe im Kampf um die Weltordnung
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2024, 480 S.

Nationalismus, Sozialismus oder Kapitalismus – diese Begriffe gehören zu den am heftigsten diskutierten Ideen in der Politik. Ihre eigentliche Bedeutung ist jedoch Vielen nicht mehr bekannt. In diesem Buch deckt Harold James, Professor an der Princeton University, die Ursprünge zentraler Begriffe unserer politischen Debatten wieder auf. Er untersucht, wie ihre problematische Definition und Bedeutung zu einem Hindernis für eine vernünftige Kommunikation geworden sind. Das Ergebnis sind Missverständnisse und Polarisierung. James zeigt, dass nur ein fundiertes Wissen über das Vokabular rund um Globalisierung, Politik und Wirtschaft hilft, die Schlüsselwörter unserer Zeit zu begreifen. So lässt sich die Kluft zwischen den unterschiedlichen Auffassungen überwinden und eine produktive politische Debatte führen.

Omri Boehm

Radikaler Universalismus jenseits von Identität

Berlin: Propyläen Verlag, 2022, 175 S.

Die Identitätsdebatte hält das gesamte politische Spektrum besetzt. Während die Linke sich in Kategorien von race und gender bewegt, betreibt die Rechte Politik im Namen der Nation. Und wo steht der Universalismus? Die Anschauung, die den Anspruch erhebt, die Vielfalt aller Wirklichkeit des Ganzen auf ein einzelnes Prinzip, Ordnungsgesetz oder Ähnliches zurückführen zu können, wird nicht hinreichend wahrgenommen. Mit Radikaler Universalismus liefert Omri Boehm mehr als eine Neuinterpretation – er revolutioniert unser grundlegendes Verständnis von dem, was Universalismus eigentlich ist. Dabei beruft er sich auf Immanuel Kant und den humanistischen Appell der biblischen Propheten. Entstanden ist ein kühner Entwurf, der Ungerechtigkeit kompromisslos anprangert und einen Ausweg aus der zum Teil festgefahrenen Identitätsdebatte eröffnet. In diesem Buch rekonstruiert der Autor einen Universalismus, der seinen Namen auch verdient.



Bestellnummer 2232 W

Politik

Hermann K. Heußner, Arne Pautsch, Frank Rehmet, Lukas Kiepe
(Hrsg.)

Mehr direkte Demokratie wagen

Volksentscheid und Bürgerentscheid: Geschichte – Praxis –
Vorschläge

Reinbek: Lau-Verlag, 2024, 479 S.

Die Wahlbeteiligung sinkt, die Parteien haben immer weniger Mitglieder. Viele Bürgerinnen und Bürger kehren der Politik den Rücken zu: Ob Klimaschutz oder Migration, Steuern oder Schuldenbremse, Kranken- oder Rentenversicherung ... Ständig werden grundlegende politische Weichenstellungen getroffen, ohne dass die Bürgerinnen und Bürger selbst entscheiden können. Gibt es eine Alternative? 42 Expertinnen und Experten analysieren und berichten in diesem Sammelband über direkte Demokratie. Die Arbeit des Parlaments und der Parteien bleibt unentbehrlich – aber ergänzend sollen die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, sich durch Volksabstimmungen verstärkt einzubringen. Was in der Schweiz und in vielen anderen europäischen Staaten, in vielen US-Gliedstaaten und in den deutschen Bundesländern und Gemeinden funktioniert, könnte auch auf Bundes- und Europaebene gegen Politikverdrossenheit helfen und Lust auf mehr politisches Engagement machen.



Bestellnummer 9928 Z
(Gruppensatz möglich)



Handkarte Bundesrepublik Deutschland

Braunschweig: Westermann Verlag, 2011, (ab 9 Jahre)

Politische und physische Karte der Bundesrepublik Deutschland,
farbig, beidseitig bedruckt, Format DIN A2.

Bestellnummer 9005 Z

(Gruppensatz möglich)



Puzzle: Deutschland

Hamburg: Landeszentralen für politische Bildung, 2022 (ab 9 Jahre)

72-teiliges Puzzle mit dem Motiv von Deutschland und einem (Außen-)Format von 370 x 290 mm, 4/4 farbig und Lack. Inklusive Vorlagenblatt.

Bestellnummer 2228 Z

(Gruppensatz möglich)

Das Deutschland-Memo-Spiel

50 Orte spielend erklärt

Hamburg: Landeszentralen für politische Bildung, 2021 (ab 9 Jahre)

Das Memo-Spiel ist ein intuitives Spielvergnügen, das auf unterhaltende Weise die Bundesrepublik Deutschland vorstellt. Anhand von 50 Bildpaaren können Deutschland-Interessierte unser Land für sich neu entdecken. Verschiedene Karten aus Politik, Geschichte, Kunst, Musik, Architektur und vielen mehr lassen neben dem Stillen des Wissendurstes Spaß und Freude an der Entdeckung von Orten in Deutschland zu.



Bestellnummer 2027 W

Das deutsche Grundgesetz

100 Fragen und Antworten

Hamburg: Landeszentralen für politische Bildung, 2024

(ab 14 Jahre)

Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland ist die Verfassung unseres Landes. Die Artikel des Grundgesetzes sind die „Spielregeln“ für das Zusammenleben der Menschen in Deutschland, an die sich alle halten müssen. Doch wann genau trat das Grundgesetz in Kraft? Wer hat es geschrieben? Wer darf es verändern und welche bedeutenden Änderungen gab es? Wer kontrolliert die Einhaltung des Grundgesetzes? Welche Bedeutung hat es für uns ganz persönlich? Dieses Quiz-Spiel ermöglicht, das Grundgesetz (noch) besser kennenzulernen. Anhand von 100 Quizfragen können alle ihr Wissen testen und erweitern.



Bestellnummer 2335 W



Bestellnummer 1918 W

Wer macht was und warum?

Föderalismus in Deutschland

Hamburg: MeinSpiel GmbH, 2020

(ab 14 Jahre)

Unser Alltag ist stark mit dem Bundesland verknüpft, in dem wir leben. Dies hat aber nicht nur auf unser Lebensgefühl starken Einfluss, sondern ist auch politisch von Bedeutung. Das Schlagwort dazu heißt Föderalismus. Das Grundgesetz sieht vor, dass Bund und Länder Hand in Hand arbeiten sollen. Die Länder beteiligen sich über den Bundesrat an der Gesetzgebung, setzen Bundesgesetze über ihre Verwaltungen um und wirken sogar bei EU-Angelegenheiten mit. Die Aufteilung der Kompetenzen zwischen Bund und Ländern ist grundsätzlich klar geregelt. Nicht jedem ist sie aber geläufig. Nun, dies kann auch spielerisch auf einer Reise quer durch Deutschland geklärt werden – „Wer macht was und warum?“ lautet in diesem Gesellschaftsspiel dabei die Frage...



Bestellnummer 1132 Z
(Gruppensatz möglich)

Burkhard Weitz

Nachgefragt: Weltreligionen

Basiswissen zum Mitreden

Bindlach: Loewe Verlag, 2019, 144 S. (ab 12 Jahre)

Innerhalb unserer Gesellschaft treffen Menschen mit vielfältigen religiösen und kulturellen Hintergründen aufeinander. Dieses Buch gibt eine Vorstellung davon, wie unterschiedlich Menschen aus verschiedenen Religionen ihr Leben verstehen, und auf welche Weise sie es organisieren. Wer etwas über andere Religionen erfährt, erweitert seinen Horizont und lernt auch vieles über sich selbst. Religiosität führt aber oft auch zu Konflikten. Umso wichtiger ist es, über diese Hintergründe Bescheid zu wissen. Für das Buch hat der Autor sechs Weltreligionen ausgewählt: Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus und Konfuzianismus. Es soll helfen, Wesensmerkmale dieser Religionen besser nachzuvollziehen und ist insbesondere für die Zielgruppe Jugendliche geeignet. Mit Illustrationen von Verena Ballhaus.

Michal Schwartze, Johannes Wilhelm

In unserer Gesellschaft leben

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 26 S. (ab 12 Jahre)

Was heißt eigentlich „In unserer Gesellschaft leben?“ oder „In unsere Gesellschaft“ integrieren?“. Menschen sind soziale Wesen und Teil unterschiedlicher Gemeinschaften – Familie, Klasse, Verein etc. Alle Menschen, die in unserem Land leben, bilden unsere Gesellschaft. Was „unsere“ Gesellschaft ausmacht, wird daher in diesem Themenheft aufgearbeitet. Es geht unter anderem um Fragen der politischen Teilhabe für alle, wer kann wie Freizeit gestalten oder aber auch wie Diskriminierung entsteht und vermieden werden kann. Daraus ergibt sich ein vielfältiges gesellschaftliches Puzzle, dessen Relevanz sich zu erkennen lohnt. Das Heft enthält zudem weiteres digitales Vertiefungsmaterial.



Bestellnummer 2313 Z
(Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Gerhard Bäcker, Jürgen Boeckh, Ernst-Ulrich Huster

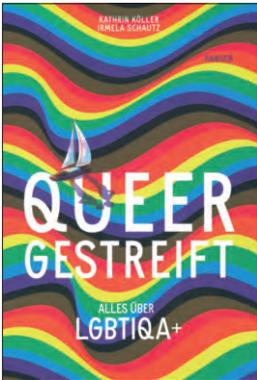
Der Sozialstaat in Deutschland

Baden-Baden: Nomos Verlag, 2024, 250 S.

Der Sozialstaat ist das Ergebnis eines stets von neuem herzustellen- dem Kompromiss zwischen unterschiedlichen sozialen Interessen. Der Band diskutiert unterschiedliche Positionsbestimmungen von Sozialstaatlichkeit, zeichnet zentrale Linien seiner Entwicklung in Deutschland nach und gibt einen umfassenden Überblick über die aktuelle Struktur und Ergebnisse, wie er auch Defizite des deutschen Sozialstaates aufzeigt. Sozialstaatlichkeit ist weiterhin mit neuen Herausforderungen konfrontiert, die im demokratischen Gemeinwesen nach Lösungen suchen. Einige dieser Lösungen werden den Bürgerinnen und Bürgern in diesem Band anschaulich vermittelt.



Bestellnummer 2441 W



Bestellnummer 2305 Z
(Gruppensatz möglich)

Kathrin Köller, Irmela Schautz

Queergestreift

Alles über LGBTIQ+A

München: Carl Hanser Verlag, 2022, 287 S. (ab 14 Jahre)

„Ist es ein Junge oder ein Mädchen?“ Alle kennen diese Sätze, mit denen wir aufwachsen. Aber wie fühlen sich jene, die sich mit dem Geschlecht auf ihrer Geburtsurkunde nicht identifizieren können? Was heißt das eigentlich, wenn sich jemand als pan-, poly- oder asexuell begreift? Dieses Buch klärt auf über LGBTIQ+A und die Menschen hinter diesen Buchstaben. Es setzt sich mit gesellschaftlichen, gesundheitlichen und rechtlichen Fragen auseinander, lässt Betroffene zu Wort kommen und stellt Organisationen vor, die sich für Geschlechtervielfalt engagieren. Insbesondere nimmt es junge Menschen und ihre Suche nach sich selbst ernst. Dies geschieht voller Respekt, Empathie und natürlicher Neugier.

NEU!



Uwe Heimowski
Ist das fair?

Ein kleines Buch über Gerechtigkeit
Mit Bildern von Volker Konrad

Neudorf bei Luhe: Neufeld Verlag, 2024, 86 S. (ab 9 Jahre)

Uwe Heimowski erzählt in diesem Buch Geschichten von Menschen, die sich für Gerechtigkeit stark machen. Und die mutig dafür kämpfen, dass alle die gleichen Chancen bekommen, auch wenn jeder anders ist. Dass man zum Beispiel zur Schule gehen darf, egal ob man ein Junge oder ein Mädchen ist oder welche Hautfarbe man hat. Dass Unternehmen nicht die Gesundheit der Menschen aufs Spiel setzen dürfen, nur um Geld zu sparen und dass es einfach fair ist, wenn wir miteinander teilen, damit es auch anderen besser geht. Selbst wenn nicht gleich die ganze Welt auf den Kopf gestellt werden kann – die Geschichten zeigen, dass auch Kinder viel bewegen können. Das Buch macht Mut und regt auf kinder- und jugendgerechte Weise dazu an, sich selbst für mehr Gerechtigkeit einzusetzen.

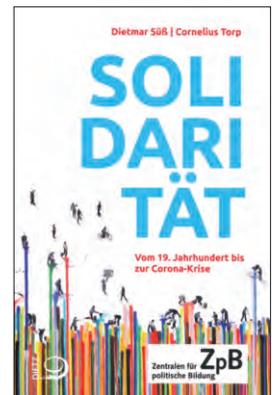
Bestellnummer 2421 Z
(Gruppensatz möglich)

Dietmar Süß, Cornelius Torp

Solidarität

Vom 19. Jahrhundert bis zur Corona-Krise
Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2021, 215 S.

Was ist eigentlich Solidarität? Der Begriff ist in aller Munde, aber, was heißt: solidarisch sein! Es scheint gerade jetzt an der Zeit, diesen historisch geprägten Begriff neu unter die Lupe zu nehmen. Dietmar Süß und Cornelius Torp, Professoren für Neuere und Neueste Geschichte an den Universitäten Augsburg und Bremen, erzählen die spannende Geschichte der „Solidarität“ von den Ursprüngen im 19. Jahrhundert bis heute. Es ist eine Geschichte voller Widersprüche, großer Gefühle und Erwartungen. Die beiden Autoren zeigen, wie umkämpft die Idee wechselseitiger Verbundenheit zu unterschiedlichen Zeiten war, welche Verschiebungen, Missbräuche und Missverständnisse es gab. Und sie zeigen, wie notwendig Solidarität für die Bewältigung gegenwärtiger Konflikte ist.



Bestellnummer 2136 W

Gesellschaft

Heiner Fangerau, Alfons Labisch

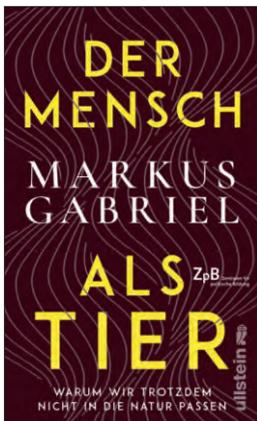
Pest und Corona

Pandemien in Geschichte, Gegenwart und Zukunft
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2020, 192 S.

Die Corona-Krise hat unsere Art zu leben stark beeinträchtigt und ins Wanken gebracht. In der Weltgeschichte der Pandemien geschieht dies keineswegs zum ersten Mal. Die Ärzte und Medizinhistoriker Heiner Fangerau und Alfons Labisch erörtern in diesem Buch Pandemien samt Covid-19 in ihren historischen, aktuellen und künftigen Dimensionen. Dabei diskutieren sie folgende Fragen: Hat die Welt so etwas wie die aktuelle Pandemie schon einmal erlebt? Wie veränderten Seuchen das öffentliche und private Leben? Was sind die natürlichen, sozialen, historischen und kulturellen Hintergründe von Pandemien? Schließlich geben die Autoren darüber Auskunft, worauf wir uns künftig persönlich und worauf sich Gesellschaft und Gesundheitswesen einrichten müssen, wenn wir unsere Lebensart bewahren wollen.



Bestellnummer 2036 Z
(Gruppensatz möglich)



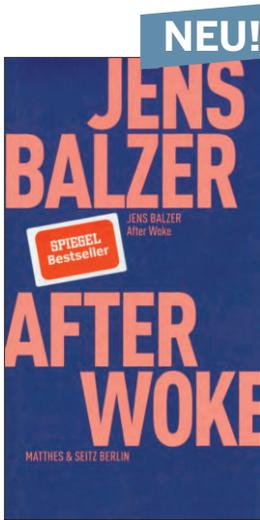
Bestellnummer 2321 W

Markus Gabriel

Der Mensch als Tier

Warum wir trotzdem nicht in die Natur passen.
Berlin: Ullstein Buchverlage, 2022, 350 S.

Unsere Umwelt droht unter der schnelllebigen modernen Lebensform zu kollabieren. Der Mensch bleibt zwar grundsätzlich rational, was aber nicht bedeutet, dass er fehlerfrei wäre. Vor diesem Hintergrund richtet sich das Buch aus einer philosophischen Perspektive an alle, die sich fragen, worin das Menschensein und der Sinn des Lebens bestehen und wie unsere Wissensgesellschaft damit vereinbar ist, dass wir vermutlich unendlich weit von Allwissen entfernt sind. Ist der Mensch nur ein Tier? Wo stehen wir in der Natur? Der Philosoph Markus Gabriel stellt in seinem Buch das uns bereits bekannte Mensch- und Naturbild infrage und verbindet auf eine beeindruckende Weise neueste naturwissenschaftliche Erkenntnisse mit zeitgemäßer Philosophie.



Bestellnummer 2506 W

Jens Balzer
After Woke

Berlin: Matthes & Seitz Verlagsgesellschaft, 2024, 105 S.

Als nach dem 7. Oktober 2023 die Bilder von dem Massaker der islamistischen Terrorgruppe Hamas in Israel um die Welt gehen, lassen viele, die sich sonst „woke“ und „aware“ (aufmerksam und bewusst) geben, Mitgefühl gegenüber jüdischen Opfern vermissen. Für den Autor offenbaren sie damit eine intellektuelle Verirrung, wenn nicht gar einen moralischen Bankrott. Welche Rolle kann „Wokeness“ überhaupt noch spielen? Jens Balzer weist in seinem Essay nachdrücklich darauf hin, dass es vielmehr darum geht, sich auf die ursprünglichen Impulse von Moralphilosophie oder postkolonialer Theorien zu besinnen. Denn das hieße, Solidarität zu üben mit einem Denken, welches mehr denn je Gegenentwurf sein könnte zu den Ideologien des Identitären und Autoritären, die gerade drohen, die Gesellschaften in der Welt zu destabilisieren. Die Schrift ist ein eindrucksvolles Plädoyer für die Freiheit des Denkens und der politischen Praxis.

Dieter Grunow

**Die Gesellschaft der Zukunft –
Beobachtungen aus der Gegenwart**

Opladen, Berlin & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2017, 262 S.

Dieses Buch unterbreitet einen Vorschlag, wie man die Vielfalt und Unwägbarkeiten einer komplexen Gesellschaft beobachten und sortieren kann. Die Leserinnen und Leser werden angeregt, die Entwicklung der Gesellschaft in den Blick zu nehmen und sich in die Debatte über ihre Zukunft einzumischen. Im Hauptteil des Buches beschreibt Dieter Grunow die Zukunftskommunikation – vor allem in Deutschland – mit Blick auf sechs wichtige Themenfelder. Dabei handelt es sich um die wirtschaftliche und technische Globalisierung, Umweltbelastung (Klimawandel), Internet (Digitalisierung), demografische Entwicklung, Migration/Integration und Urbanisierung. Wie können sich die Gesellschaftsmitglieder, insbesondere die jüngeren Altersgruppen, an der Zukunftskommunikation beteiligen? Was ist ihnen wichtig, wie sehen sie ihre Zukunft? Dieses Buch bietet dazu eine Beobachtungsstrategie, um Fortschritte oder Rückschritte zu einer Gesellschaft der Zukunft fortlaufend zu markieren – und damit bewusst zu machen.



Bestellnummer 1703 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Fabian Geier, Sebastian Rosengrün

Digitalisierung

Die 101 wichtigsten Fragen

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 160 S. (ab 14 Jahre)

Was gehört eigentlich zu digitaler Mündigkeit? Hat das Internet unsere Gesellschaft demokratischer gemacht? Wie sicher sind unsere Geräte? Und wie kann man angesichts des Ablenkungs- und Suchtpotenzials digitaler Techniken die Kontrolle über das eigene Leben bewahren? Fabian Geier und Sebastian Rosengrün beantworten versiert wie unterhaltsam die wichtigsten Fragen rund um die Digitalisierung. Ihr Buch bietet eine kurzweilige Einführung in die technischen, gesellschaftlichen, politischen und ethischen Dimensionen unserer digitalen Lebenswelt.



Bestellnummer 2328 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2340 W

Manuela Lenzen

Künstliche Intelligenz

Was sie kann & was uns erwartet

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 272 S., 5. Aufl. (ab 14 Jahre)

Künstliche Intelligenz (KI) steht für Maschinen, die können, was der Mensch kann: hören und sehen, sprechen, lernen, Probleme lösen. In manchem sind sie inzwischen nicht nur schneller, sondern auch besser als der Mensch. Wie funktionieren diese Maschinen? Bedrohen sie uns, machen sie uns gar überflüssig? Die Journalistin und KI-Expertin Manuela Lenzen erklärt anschaulich, was Künstliche Intelligenz schon heute kann und was uns in naher Zukunft erwartet.



Bestellnummer 2211 W

Johannes Pantel

Der Kalte Krieg der Generationen

Wie wir die Solidarität zwischen Jung und Alt erhalten
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2022, 272 S.

Unsere Gesellschaft altert unaufhaltsam. Diese Entwicklung birgt Sprengstoff, nicht nur für unsere Versorgungssysteme, sondern für den gesellschaftlichen Zusammenhalt insgesamt. Bisher konnten wir nach ähnlichen Warnungen wieder zur Tagesordnung übergehen. Mit dem bevorstehenden Eintritt der Babyboomer in den Ruhestand, mit den Protesten der jungen Klimaschützer gegen einen zunehmend gedankenlosen Konsumlebenswandel und mit den Folgen der Corona-Pandemie sind diese Zeiten endgültig vorbei. Es droht ein Ressourcenkampf, der die Solidarität zwischen Jung und Alt erheblich gefährdet. Johannes Pantel analysiert diesen Konflikt, skizziert die drohende Eskalation und zeigt Lösungswege für ein gelingendes Bündnis zwischen den Generationen auf.

Hanna Schott

Angekommen!

Vier Kinder erzählen von ihrem ersten Jahr in Deutschland
Mit Bildern von Volker Konrad

Schwarzenfeld: Neufeld Verlag, 2022, 126 S., 3. Aufl. (ab 9 Jahre)

Wo kommen plötzlich all die Neuen her? Und warum gehen sie in unsere Schule? Überall in Deutschland sind Kinder, insbesondere auch Grundschulkindern, mit diesen Fragen berührt. In *Angekommen!* erzählen vier Kinder von ihrem neuen Leben. Almir ist mit seiner Familie von Syrien nach München geflohen und lebt heute in einem oberbayerischen Dorf. Yunas kommt aus Fukushima, Japan. Jetzt lebt sie in Düsseldorf. Kidist ist ohne ihre Familie von Äthiopien bis in ein niedersächsisches Dorf gereist. Boss ist Roma und kommt aus dem Kosovo; in Leipzig fühlt er sich zum ersten Mal willkommen. Durch die Augen dieser vier blicken auch die einheimischen Kinder ganz neu auf ihr Zuhause, ihre Schule und vieles, was bis dahin einfach nur „ganz normal“ war. „Angekommen!“ als Plädoyer für Integration ist ein überraschendes, berührendes, manchmal lustiges – und für alle bereicherndes Buch.



Bestellnummer 1633 Z
(Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Ute Klammer, Antonio Brettschneider (Hrsg.)

Vorbeugende Sozialpolitik

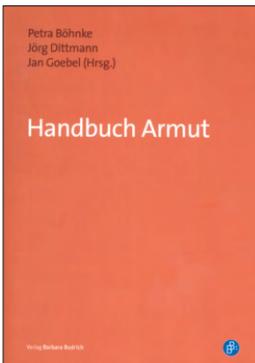
Ergebnisse und Impulse

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 396 S.

Der Themenbereich „Vorbeugende Sozialpolitik“ hat in den vergangenen zwei Jahrzehnten europaweit an Bedeutung gewonnen. Das Buch spannt einen Bogen von der Debatte um vorbeugende, präventive oder auch „investive“ Politikansätze bis hin zur Untersuchung der Umsetzung und der Wirkungen konkreter vorbeugender sozialpolitischer Programme in Deutschland und insbesondere in Nordrhein-Westfalen. Zugleich vereint es konzeptionelle und empirische Überlegungen mit Analysen und Vorschlägen zum künftigen Handlungsbedarf. Der Sammelband leistet einen Beitrag zum gesellschaftlichen Dialog zur Gestaltung von Sozialpolitik und richtet sich an alle Interessierten aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft, die Interesse an Fragen vorbeugender Ansätze in der Sozialpolitik haben.



Bestellnummer 2116 W



Bestellnummer 1830 Z
(Gruppensatz möglich)

Petra Böhnke, Jörg Dittmann, Jan Goebel (Hrsg.)

Handbuch Armut

Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2018, 366 S.

Welche Konzepte und Diskurse gibt es zu Armut? Was bedeutet Armut: z.B. Armut im Zusammenspiel von Einkommen und Vermögen, Armut im Alter, Armut und Migration, Armut und Bildung, Armut und Arbeitslosigkeit, Armut von Erwerbstätigen oder Armut und Wohnungslosigkeit? Aber es stellt sich auch die Frage, welche Ansatzpunkte der Armutsbekämpfung existieren? Das Handbuch liefert Antworten auf diese Fragen und bietet sowohl Überblick als auch Detailinformation. Es richtet sich an alle, die mit dem Phänomen Armut zu tun haben und auch mehr darüber wissen wollen.



Bestellnummer 2222 Z
(Gruppensatz möglich)

Björn Milbradt, Anja Frank, Frank Greuel, Maruta Herding (Hrsg.)
Handbuch Radikalisierung im Jugendalter
Phänomene, Herausforderungen, Prävention
Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2022, 376 S.

Prozesse der Radikalisierung hin zum gewaltorientierten Extremismus stellen eine der großen Herausforderungen für demokratische Gesellschaften dar. Das Handbuch versammelt Beiträge von Expertinnen und Experten der Forschung zu und Prävention von Radikalisierung im Jugendalter. Thematisiert werden die unterschiedlichen Phänomene Rechtsextremismus, islamistischer Extremismus und Linksextremismus mit besonderem Bezug auf jugendspezifische Aspekte. Islamistisch und rechtsextrem motivierte Anschläge, linksextreme Straßengewalt und die zunehmende Sichtbarkeit und Handlungsfähigkeit radikaler Akteure machen deutlich, das fachlich umfassende Wissen über diese Phänomene wie auch angepasste Präventionsstrategien dringend benötigt werden. Alle drei Phänomene werden dabei auch und insbesondere als Jugendphänomene thematisiert. Der Sammelband bietet eine problemorientierte Aufbereitung des Forschungsstandes und eine Grundlage für die Praxis der Radikalisierungsprävention.

Johannes Nichelmann
Nachwendekinder

Die DDR, unsere Eltern und das große Schweigen
Berlin: Ullstein Verlag, 2019, 266 S.

Johannes Nichelmann beschreibt in seinem Werk „Nachwendekinder“ seine Gefühlswelt und die seiner jungen Altersgenossen, die im Schatten einer Zeit aufgewachsen sind, die sie nicht mehr kennengelernt haben: die DDR. Ihre Identitätssuche und ihr großes Bedürfnis, das Schweigen der Eltern und Großeltern zu unterbrechen, schweißt sie zusammen und lässt Fragen entstehen. Sie sind die Generation Nachwendekinder und auf der Suche nach Antworten. Das Buch ist wie eine Art Zeitreise in die Vergangenheit mit dem Blick auf die Gegenwart – angefangen von der Frage nach der eigenen Identität bis hin in die DDR-Geschichte der älteren Generation. Die Gespräche zwischen den Generationen spiegeln die aktuelle und zeitweise problematische gesellschaftlich-politische Lage im Osten wider.



Bestellnummer 2003 Z
(Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Muhammed Giraz

Migrationsgesellschaft

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 18 S. (ab 14 Jahre)

Migrationsbewegungen haben unsere Gesellschaft in Deutschland und auch in Europa schon immer geprägt. Auch wenn das Zusammenleben insgesamt gut funktioniert, gab und gibt es immer wieder Spannungen und Konflikte. Die Fähigkeit, mit Diversität und Vielfalt umzugehen, ist deshalb eine tragende Säule einer weltoffenen Gesellschaft. Entsprechend zentralen Fragen wird daher in diesem Themenheft nachgegangen. Wie kann das Zusammenleben in einer Migrationsgesellschaft gemeinsam gestaltet werden? Kann man Migration steuern? Welche Ideen haben die Parteien? Chancengleichheit in Politik und Bildung sowie eine Bildungsinitiative für gesellschaftlichen Zusammenhalt werden dabei ebenso thematisiert wie Rassismus als Problem unserer Gesellschaft. Digital zum Heft werden noch verschiedene Methoden vorgestellt, z. B. Politische Konzepte beurteilen oder Zukunftsszenarien entwickeln.



Bestellnummer 2403 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2517 Z
(Gruppensatz möglich)

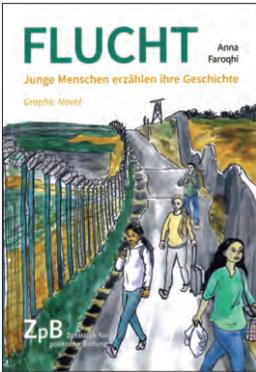
Gabriele Bergfeld, Christina Schulz zur Wiesch, Corinna Massmann (Erzählung), Emma Schneider (Illustration)

Mevlüde bleibt!

Die wahre Geschichte einer Frau, die Rassismus mit Frieden und Versöhnung begegnet

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2025, 76 S. (ab 9 Jahre)

„Mevlüde bleibt!“ ist ein Buch gegen das Vergessen. Es erinnert an die 2022 in Solingen verstorbene Mevlüde Genç. Sie verlor durch einen rechtsextremistisch motivierten Brandanschlag zwei Töchter, zwei Enkelinnen und eine Nichte. Trotz des immensen Schmerzes rief sie zeitlebens zu Versöhnung und Verständigung auf. Das Buch lässt erkennen, wie bedeutsam das Handeln eines Menschen sein kann. Ein Kind, Luca, hilft dabei, Mevlüdes Lebensgeschichte auf die Spur zu kommen. Luca nähert sich von heute und möchte mehr über Mevlüde erfahren. Und so springen wir mit Luca durch die Zeit. Die Geschichte entstand im Austausch mit Angehörigen der Familie Genç, die auch private Fotos beisteuerten. Die Illustrationen stammen von der jungen Künstlerin und Gestalterin Emma Schneider. Was geschehen ist, kann nicht rückgängig gemacht werden, aber wir können uns dafür einsetzen, dass niemand wegen seiner Herkunft, Sprache, Kultur oder Religion diskriminiert oder bedroht wird.



Bestellnummer 2339 Z
(Gruppensatz möglich)

Anna Faroqhi

Flucht

Junge Menschen erzählen ihre Geschichte

Berlin: BeBra Verlag, 2023, 143 S. (ab 12 Jahre)

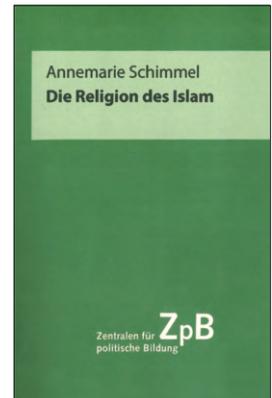
Basierend auf wahren Geschichten erzählt Anna Faroqhi in dieser Graphic Novel den Lebensweg von jungen Menschen, die eins gemeinsam haben: die Hoffnung auf ein besseres Leben. Junge Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen, wie vor dem Krieg in der Ukraine und in Syrien, vor der Kinderarbeit in der Türkei oder einem gewalttätigen Vater nach Deutschland geflüchtet sind. Sie haben Traumatisches erlebt und wünschen sich ein besseres Leben. Und sie haben die Hoffnung auf eine positivere Zukunft nicht aufgegeben.

Annemarie Schimmel

Die Religion des Islam

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2023, 158 S.

Das Buch ist eine verständliche Einführung auf wissenschaftlicher Basis für all diejenigen, die mehr über den Islam erfahren wollen. Dabei geht es um die Grundlagen des Islam, darunter der Koran und seine Lehre, die Tradition, das Gesetz, Theologie und Philosophie, die Heiligenverehrung sowie religiöse Entwicklungen. Ein Verzeichnis über die Aussprache, eine Auswahlbibliographie sowie ein Register unter anderem mit Personennamen, Ortsnamen, Religionsgemeinschaften und Fachausdrücken runden den kleinen konzisen Band ab.



Bestellnummer 2338 W

Gesellschaft

Günter Frankenberg, Wilhelm Heitmeyer (Hrsg.)

Treiber des Autoritären

Pfade von Entwicklungen zu Beginn des 21. Jahrhunderts
Frankfurt am Main: Campus Verlag, 2022, 532 S.

Zählen Krisen zu den besonderen Treibern autoritärer Entwicklungen und extremer Aktivitäten im jungen 21. Jahrhundert? Um diese Frage zu beantworten, bietet dieser bemerkenswerte Sammelband breit angelegte und fundierte Analysen. Die Beiträge knüpfen an längerfristige ökonomische, politische und gesellschaftliche Entwicklungen an, nehmen aber auch die Covid-19-Krise in den Blick. So werden unter anderem gesellschaftliche Krisen, autoritäre Mentalitäten und Identitätspolitik wie auch mediale Politikvorstellungen oder die Ausprägungen von autoritären Bewegungen treffend charakterisiert. Es geht den Autorinnen und Autoren um eine zentrale Sichtbarmachung: die Gefährdungen der offenen Gesellschaft und der liberalen Demokratie. Rechtsautoritäre und rechtsextremistische Bewegungen stehen dabei im Fokus.



Bestellnummer 2236 W



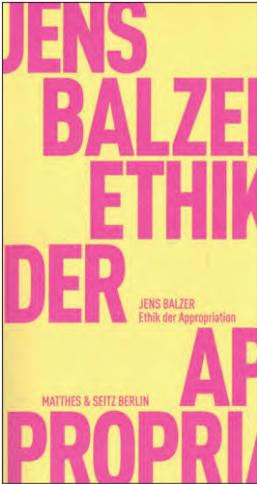
Bestellnummer 2112 W

Bernd Stegemann

Die Öffentlichkeit und ihre Feinde

Stuttgart: Klett-Cotta, 2021, 384 S.

Die Öffentlichkeit ist ein zentraler Wert unserer Demokratie. Nur wenn sich freie Meinungen ohne Angst begegnen, können sie das verhandeln, was alle angeht. Ohne eine funktionierende Öffentlichkeit kann niemand seine Interessen formulieren oder seine Meinung bilden. Doch die spätmoderne Öffentlichkeit wird mit einer paradoxen Lage konfrontiert: Je mehr Menschen durch die sozialen Netzwerke Zugang haben, desto chaotischer werden ihre Debatten. Radikale Vereinfachungen führen zu einer polarisierten Öffentlichkeit, in der es nur noch Freunde und Feinde gibt. Klug und scharfsinnig untersucht Bernd Stegemann, Professor für Theatergeschichte und Dramaturgie, den Zustand dieser Öffentlichkeit und benennt ihre Feinde und Bedrohungen. Dabei stellt er die bedeutungsvolle Frage: Wie können wir eine zukunftsfähige Öffentlichkeit schaffen? Das hochaktuelle Buch zeigt die Ursachen der zerstrittenen Öffentlichkeit auf und plädiert für eine neue Debattenkultur, die sich ihrer Verantwortung bewusst ist.



Bestellnummer 2302 W

Jens Balzer

Ethik der Appropriation

Berlin: Matthes & Seitz Verlagsgesellschaft, 2022, 88 S., 3. Aufl.

Die Rede von kultureller Aneignung ist allgegenwärtig. Infrage steht mit ihr die Legitimität kultureller Produktion, die sich an den Beständen anderer, ihr „fremder“ Tradition bedient. Tatsächlich beruht jede Kultur auf Aneignung, wie der Autor Jens Balzer zeigt. Die Frage ist daher nicht, ob Appropriation berechtigt ist, sondern wie man richtig appropriiert. Kenntnisreich skizziert Balzer beispielsweise im Rückgriff auf die Entstehung des Hip-Hop oder wie auf den in der bundesdeutschen Nachkriegszeit weit verbreiteten Wunsch, „Indianer“ zu sein, eine „Ethik der Appropriation“. In ihr stellt er einer naturalisierenden und festlegenden eine ihre eigene Gemachtheit bewusst einsetzende Aneignung entgegen. Eine solche Ethik wird auch zur Grundlage eines aufgeklärten Verhältnisses zur eigenen Identität.

Wolfgang Benz (Hrsg.)

Querdenken

Protestbewegung zwischen Demokratieverachtung, Hass und Aufruhr

Berlin: Metropol Verlag, 2021, 318 S.

Im Gefolge der Corona-Pandemie finden sich unter dem Anspruch „Querdenken“ Menschen zum Protest gegen den demokratisch verfassten Staat und die Mehrheit der Gesellschaft zusammen. Impfgegner, Esoteriker, rebellieren gemeinsam mit Identitären, Reichsbürgern, mit religiösen Sektierern, Verdrossenen und Verschwörungsphantasten. Angefeuert gerade auch von rechtsextremem Agitation und einem zuweilen cleveren Management, radikalisieren sich geängstigte Bürger und Bürgerinnen in einer wenig strukturierten, aber wegen der antidemokratischen Grundstimmung gefährlichen Bewegung. Ursachen, Zusammenhänge und Ziele des „Querdenkens“ werden in den Beiträgen ausgewiesener Fachleute in diesem Sammelband dargestellt und erläutert.



Bestellnummer 2203 Z
(Gruppensatz möglich)

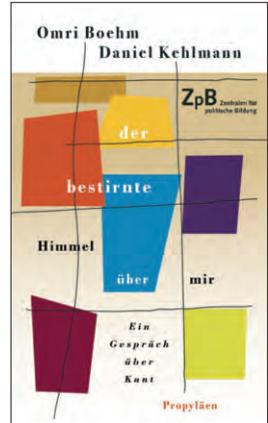
Gesellschaft

Omri Boehm, Daniel Kehlmann **Der bestirnte Himmel über mir**

Ein Gespräch über Kant

Berlin: Propyläen Verlag, 2024, 349 S.

Wie kann ein Philosoph, der im Jahr 1724 geboren wurde, unser Denken maßgeblich beeinflussen? Omri Boehm: Professor für Philosophie an der New School for Social Research in New York und Daniel Kehlmann: einer der wichtigsten Autoren der deutschen Nachkriegsgeschichte und Kant-Experte, sprechen über Kant und die Vernunft, über Freiheit, Kunst und Gerechtigkeit, über Rassismus und Kolonialismus und nicht zuletzt über Gott und das Problem des Bösen. Zwei herausragende Denker der Gegenwart liefern eine originelle und sehr zugängliche Annäherung an das Werk des großen Philosophen. Insgesamt führt dies zu einer Erkenntnis, warum Kant für uns auch heute so wichtig ist: Selber denken!



Bestellnummer 2408 W



Berhard Frevel (Hrsg.)

Kriminalität

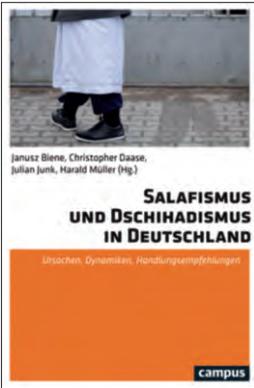
Ursachen, Formen und Bekämpfung

Münster: Ashendorff Verlag, 2021, 302 S.

Mord, Körperverletzung, Raub, Diebstahl und Vergewaltigung sind zum täglichen Begleiter unserer Gesellschaft geworden. Wie weit wird unser Alltag von Kriminalität bestimmt? Können wir noch sicher sein? Das Buch geht diesen und weiteren bewegenden Fragen nach und lässt die Leserinnen und Leser in die Welt der Kriminalität eintauchen. Es werden unterschiedliche Arten von Kriminalität - angefangen von Kleindelikten, Umweltkriminalität, Cyberangriffen, Identitätsraub, Jugendkriminalität, sexueller und häuslicher Gewalt bis hin zu organisierter Kriminalität und Terror – aufgezeigt. Neben der Kriminalitätsdarstellung werden auch aktuelle Kriminalpräventionsmaßnahmen vorgestellt. Die Publikation eignet sich für alle, die mehr über Kriminalität und auch ihre Folgen wissen wollen.

Bestellnummer 2114 Z

(Gruppensatz möglich)



Janusz Biene, Christopher Daase, Julian Junk, Harald Müller (Hrsg.)
Salafismus und Dschihadismus in Deutschland
 Ursachen, Dynamiken, Handlungsempfehlungen
 Frankfurt am Main: Campus Verlag, 2016, 301 S.

Debatten über Kleidercodes, öffentliche Auftritte salafistischer Prediger und dschihadistisch motivierte Gewalttaten lenken immer wieder die Aufmerksamkeit auf diese fundamentalistische Strömung im Islam. Diese Debatten offenbaren jedoch zugleich, wie wenig eigentlich über das Phänomen bekannt ist. In diesem Sammelband tragen einschlägige Expertinnen und Experten den Kenntnisstand zu Salafismus und Dschihadismus in Deutschland zusammen. Der Band schlägt dabei eine Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis, bietet konkrete Handlungsoptionen an und begreift Salafismus und Dschihadismus als gesamtgesellschaftliche Herausforderungen.

Bestellnummer 1634 Z
 (ohne Anrechnung auf das
 Bestellkontingent,
 Gruppensatz möglich)

Carsten Koschmieder, Julia Koschmieder
Verschwörungserzählungen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 18 S. (ab 12 Jahre)

In diesem Vertiefungsheft werden die Hintergründe von Verschwörungsideologien aufgearbeitet. Jene werden auf sozialen Medien geteilt, man hört sie in Gesprächen oder sieht sie in der Berichterstattung über „Anti-Corona“-Proteste. Anhand von gezielten Leitfragen, ob z. B. Verschwörungsmentalitäten ein Randphänomen sind und warum Menschen Verschwörungsideologien verbreiten, wird die Problematik erörtert. Auch wird der Frage konkret nachgegangen, was Verschwörungserzählungen rund um Corona ausmachen? Und was hat das mit Antisemitismus zu tun? Um diese Fragen zu klären, werden in dem Heft Begrifflichkeiten geklärt und Zusammenhänge plausibel dargestellt. Mit zusätzlichen methodischen und didaktischen Hinweisen versehen, eignet sich die Publikation für vielfältige schulische und außerschulische Zwecke.



Bestellnummer 2205 Z
 (Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Monika Hübscher, Sabine von Mering (Hrsg.)

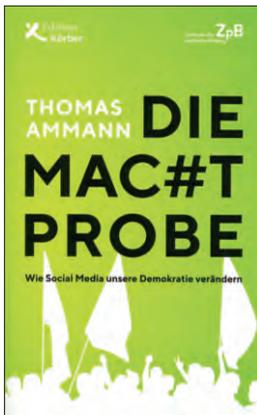
Antisemitismus in den Sozialen Medien

Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2024, 329 S.

Über das Internet, insbesondere in sozialen Medien, lassen sich Hassrede, Desinformation und menschenfeindliche Inhalte im Sekundentakt verbreiten. Die Sozialen Medien revolutionieren mit ihren Technologien und Geschäftsmodellen dabei auch die Verbreitung von Antisemitismus. Der interdisziplinäre Band gibt Einblicke in Fallstudien zu verschiedenen Plattformen und analysiert Strategien gegen antisemitischen Hass. Auf diese Weise finden die Leserinnen und Leser hier innovative Methoden und neue Konzepte, die neue Standards in der Forschung zu Antisemitismus in Sozialen Medien setzen. Ein Buch für alle, die das Phänomen begreifen wollen.



Bestellnummer 2412 W



Bestellnummer 2038 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Thomas Ammann

Die Machtprobe

Wie Social Media unsere Demokratie verändern

Hamburg: Edition Körber, 2020, 351 S.

Vom Klimawandel über Wahlmanipulationen und Covid-19 bis zum Krieg in Syrien: Über soziale Medien verbreiten sich Theorien und Meinungen schneller und erreichen mehr Menschen als je zuvor. Der Journalist Thomas Ammann hat den Aufstieg der sozialen Medien von Anfang an begleitet und zieht Bilanz: Sie bieten auf der einen Seite große Chancen für die Demokratie. Die effektive Nachbarschaftshilfe während der Pandemie oder der große Erfolg von #fridaysforfuture und #blacklivesmatter basieren auf der Reichweite von Social Media. Auf der anderen Seite unterminieren sie aber zugleich die demokratischen Grundlagen, z.B. durch die Verbreitung von Fake News und Verschwörungstheorien. Was dem Einzelnen Freiheit verspricht, begünstigt eine manipulative Gegenöffentlichkeit, die Falschmeldungen und Hass verbreitet. Ammann hat zahllose Beispiele und Fakten zusammengetragen, die deutlich machen: Das Ringen um unser politisches System hat bereits begonnen – aber die Machtprobe ist noch lange nicht entschieden.



Bestellnummer 2231 Z
(Gruppensatz möglich)

Jürgen Nowak

Sprache als Macht im digitalen Zeitalter

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 207 S.

Sprache ist wichtig und ein unglaublich vielaussagendes Werkzeug, denn durch sie können wir Wirkungen erzeugen. Im digitalen Zeitalter des 21. Jahrhunderts hat Sprache eine besondere und neue Rolle eingenommen. Die sozialen Medien ermöglichen, dass anonyme Verbreitung von Fake News, Verschwörungsmythen und Hass Tiraden die gesellschaftlichen Diskurse steuern. Das Buch richtet sich an interessierte Leserinnen und Leser, die Sprache in ihrer mächtigen Rolle umfänglich verstehen möchten. Jürgen Nowak be-
gibt sich auf die Ursprünge der sprachtheoretischen Grundlagen von Aristoteles bis Judith Butler.

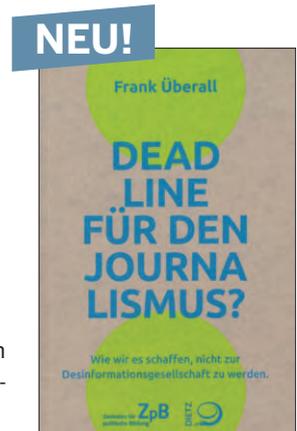
Frank Überall

Deadline für den Journalismus?

Wie wir es schaffen, nicht zur Desinformationsgesellschaft zu werden

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2024, 224 S.

Die Medien stehen erheblich unter Druck - politisch und technisch. Der Wert professioneller Nachrichten und Faktenanalysen scheint zugunsten populistischer Botschaften immer weiter abzunehmen. Für die Demokratie ist guter und unabhängiger Journalismus jedoch lebenswichtig. Der langjährige Vorsitzende des Deutschen Journalisten-Verbandes und Medienexperte Frank Überall entwirft verschiedene Szenarien, wohin sich der Journalismus entwickeln wird und zeigt Wege auf, wie informierende Medien künftig funktionieren. Die wesentlichen Maßstäbe und ethischen Grundlagen journalistischen Arbeitens werden sich nicht ändern, die „Darreichungsform“ wird dagegen immer vielfältiger und variabler sein. Die Leserinnen und Leser erhalten durch das Buch fundierte Einblicke in das Wesen der Vierten Gewalt.



Bestellnummer 2425 W

Gesellschaft

Thorben Prenzel

Mit Populisten reden

Ein Leitfaden in sechs Schritten

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2024, 103 S. (ab 14 Jahre)

Populisten können wir überall begegnen. Wer auf Populisten trifft und mit ihnen redet, sollte dies mit System und klaren Botschaften tun. Das Buch bietet dafür eine konkrete Anleitung. In sechs Schritten zeigt Thorben Prenzel, Politikberater und Kommunikationstrainer, wie Populisten und populistischen Argumenten begegnet werden kann. „Mit Populisten reden“ enthält einfach zu handhabende Handlungsanleitungen für schwierige Gespräche in ebensolchen Situationen.



Bestellnummer 2438 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2032 Z
(Gruppensatz möglich)

Wolfgang Benz

Vom Vorurteil zur Gewalt

Politische und soziale Feindbilder in Geschichte und Gegenwart
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2020, 480 S.

Vorurteile, Ressentiments und Feindbilder scheinen unauslöschlich zu sein. Antisemitismus, Rassismus oder Feindschaft gegen Muslime sind langlebig und verlieren nicht an Anziehungskraft. In diesem Buch zieht Wolfgang Benz die Summe seines jahrzehntelangen Forschens. Er zeigt, wie Vorurteile, Ressentiments und Stereotype entstehen und sich daraus Ausgrenzung und Gewalt entwickeln. Und er stellt besonders wirkmächtige Feindbilder vor. In diesem Buch wird erkenntnisreich und anhand zahlreicher Beispiele Geschichte und Gegenwart eines höchst problematischen Phänomens erklärt.



Bestellnummer 2323 W

Pamela Kerschke-Risch (Hrsg.)

Sexualisierte Gewalt gegen Kinder

Hintergründe – Zusammenhänge – Erklärungen
Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2023, 172 S.

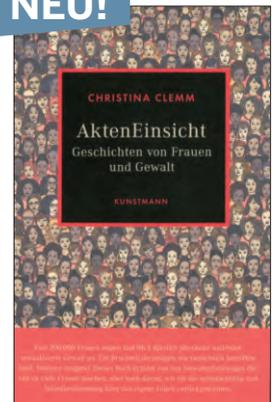
Immer wieder erschüttern Berichte über Missbrauchsskandale und sexualisierte Gewalt gegen Kinder die Öffentlichkeit. Hierbei gibt es die unterschiedlichsten Formen, die vom Darknet und kinderpornografischen Abbildungen über institutionell gedeckte Gewalt in Kirchen und pädagogischen oder sportlichen Einrichtungen bis zu individueller Gewalt in Familien und dem sozialen Nahbereich reichen. Offiziell wurden im Jahr 2020 in Deutschland 16.996 Fälle sexuellen Missbrauchs an Kindern erfasst, man geht jedoch davon aus, dass die Dunkelziffer bei etwa 340.000 Fällen liegt. Wie lässt sich diese erschreckende Zahl von tragischen Einzelschicksalen vor dem Hintergrund einer der Freiheit und Menschenwürde verpflichteten Gesellschaft begreifen? Die Autorinnen und Autoren dieses Sammelbandes beleuchten aus unterschiedlichen Perspektiven das traurige Phänomen und bringen uns so das Unverständliche näher.

Christina Clemm
AktenEinsicht

Geschichten von Frauen und Gewalt
München: Verlag Antje Kunstmann, 2024, 208 S.

Gewalt gegen Frauen ist ein alltägliches Phänomen, auch wenn sie nur selten öffentlich wird. »Akteneinsicht« erzählt Geschichten von Frauen, die körperlicher und sexualisierter Gewalt ausgesetzt waren, und vermittelt prägende Einsichten in die Arbeit von Justiz und Polizei. Nach den neuesten Zahlen des BKA ist jede dritte Frau in Deutschland von physischer und/oder sexualisierter Gewalt betroffen. Welche Lebensgeschichten sich hinter dieser erschreckenden Zahl verbergen, davon erzählt die Strafrechtsanwältin Christina Clemm, empathisch und unpathetisch. Wie gewinnt man nach einer Gewalterfahrung die Selbstachtung zurück, die Selbstbestimmung über das eigene Leben? Was macht es mit den Betroffenen, die Täter wiedersehen zu müssen und sich bohrenden Fragen zur Tat zu stellen? Christina Klemm nimmt in diesem Buch die Leserinnen und Leser auf eine Reise in die Gerichtssäle der Republik mit, an die Tatorte, in die Tatgeschehen. Es sind Geschichten, die man nicht vergessen wird und das bedrückende Unrecht in unserer Gesellschaft sichtbar machen.

NEU!



Bestellnummer 2519 W

Gesellschaft

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Düsseldorf
(Hrsg.)

Vorurteile abbauen – Mauern niederreißen

Judentum und Antisemitismus

Düsseldorf 2019, 34 S., 2. Aufl. (ab 14 Jahre)

Antisemitismus ist der Oberbegriff für alle Arten von Judenfeindschaft (Ablehnung, Verurteilung, Hass und Verfolgung), der sich über die Jahrtausende in die Köpfe vieler Menschen eingegraben hat. Doch warum halten sich antisemitistische Feindbilder so hartnäckig? Warum äußern sich immer noch Menschen abwertend über Juden? Diese Broschüre hilft, mit antisemitistischen Feindbildern aufzuräumen und schärft zugleich die Wahrnehmung dafür, wo alte antisemitistische Klischees in der Gesellschaft wieder aufleben. Sie wendet sich an Jugendliche, aber auch pädagogisches Personal und interessierte Erwachsene, die dem alltäglichen, oft versteckten Antisemitismus in unserer Gesellschaft entgentreten wollen.



Bestellnummer 0933 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Julia Bernstein, Florian Diddens

Antisemitische Kontinuitäten in Bildern

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 43 S. (ab 14 Jahre)

Der gegenwärtige Antisemitismus speist sich aus jahrhundertealten Feindbildern. Häufig wird er aber gar nicht erkannt, da er über Umwege kommuniziert wird. Mit dieser Publikation werden die Wandlungen und die Beständigkeit des Antisemitismus anhand von Bildvergleichen und Bildanalysen veranschaulicht. Dabei werden Motive und Mechanismen der antisemitischen Feindbildkonstruktion aus der Vergangenheit und der Gegenwart rekonstruiert. Dies ermöglicht, wie sich Antisemitismus dechiffrieren und wie sich ihm begegnen lässt.

Bestellnummer 2314 Z
(Gruppensatz möglich)

NEU!

Daniel Mullis

Der Aufstieg der Rechten in Krisenzeiten

Die Regression der Mitte

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2024, 336 S.

Warum sind rechte und rechtsextreme Bewegungen in Krisenzeiten erfolgreich? Mit welchen Strategien überzeugen sie erhebliche Teile der Bevölkerung davon, dass die Verteidigung der eigenen Privilegien wichtiger ist als Solidarität oder Verzicht? Der Sozialwissenschaftler Daniel Mullis untersucht in diesem Buch, für welche Botschaften die gesellschaftliche Mitte empfänglich ist. In einem Forschungsprojekt ging er den sozialen Dynamiken, Konflikten und Glückserwartungen nach, in deren Gefüge sich der Aufstieg der Rechten vollzog und weiter vollzieht. Dabei wurden Menschen aller politischen Couleur befragt. Auf diese Weise arbeitete er die bundesdeutsche Befindlichkeit unserer Gegenwart heraus bzw. das mittlerweile starke rechte „Rauschen“ in unserer Gesellschaft. Das Buch beschreibt die Regression, also den langsamen Rückgang der Mitte, bietet aber auch Anknüpfungspunkte, wie progressive Politik in unsicheren Zeiten gelingen kann.

Bestellnummer 2439 W

Armin Pfahl-Traughber

Rechtsextremismus in Deutschland

Eine kritische Bestandsaufnahme

Wiesbaden: Springer VS, 2019, 365 S.

In der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland war und ist der Rechtsextremismus fortlaufend präsent. Auch wenn dies nicht immer auf den ersten Blick erkennbar sein mag, bedarf es nach Armin Pfahl-Traughber eines zweiten oder sogar eines dritten Blickes: In diesem Buch soll zunächst einmal deutlich gemacht werden, dass es sich um eine eklatante gesellschaftliche Bedrohung handelt. So werden grundsätzlich zentrale Begriffe, Ideologieelemente und Entwicklung des Rechtsextremismus dargestellt. Im Kern folgt eine Darstellung und Einschätzung der Entwicklung des parteiförmigen, kulturellen, aktionsorientierten und organisationsförmigen, subkulturellen und bewegungsförmigen, gewalttätigen und terroristischen Rechtsextremismus. Hierbei werden vom Autor Einschätzungen der Gegenwart mit Erkenntnissen der Vergangenheit verglichen, woraus sich auch die fatale Bedeutung des Rechtsextremismus herleiten lässt.

**Bestellnummer 2023 Z**
(Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Christoph Schönberger, Sophie Schönberger

Die Reichsbürger

Ermächtigungsversuche einer gespenstischen Bewegung
München: Verlag C. H. Beck, 2023, 189 S.

Am 7. Dezember 2022 fand die wohl größte Anti-Terror-Razzia in der Geschichte der Bundesrepublik statt. Die Polizei verhaftete die Rädelsführer einer Gruppe aus dem Reichsbürgermilieu, die einen gewaltsamen Umsturz der Regierung geplant hatte. Wer aber sind diese Reichsbürger, die die Bundesrepublik nicht als legitimen Staat anerkennen und sich immer noch im Deutschen Reich wähen? Die Verfassungsrechtler Sophie und Christoph Schönberger betrachten in ihrem Buch die historischen Wurzeln der Reichsbürgerszene, die zu den Besonderheiten der deutschen Teilung zurückführen, und beleuchten das vielfältige Spektrum ihrer gegenwärtigen Erscheinungsformen. Zugleich wird in dem Buch das Phänomen profunde gedeutet, weil es die Anziehungskräfte, die hier am Werk sind, ernst nimmt.



Bestellnummer 2344 W



Bestellnummer 2220 W

Armin Pfahl-Traughber

Intellektuelle Rechtsextremisten

Das Gefahrenpotenzial der Neuen Rechten
Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2022, 182 S.

Die Bezeichnung „Neue Rechte“ steht für einen intellektuellen Rechtsextremismus. Seine Akteure verstehen sich als ideologische Wegbereiter eines gesellschaftlichen Rechtsrucks, der autoritär-nationalistische Vorstellungen in reale Politik umsetzen will. Der Extremismus-Experte Armin Pfahl-Traughber zeigt, wie die Neue Rechte systematisch demokratische Auffassungen für nicht rechtmäßig erklärt, um die geistigen Voraussetzungen für einen politischen Wechsel herbeizuführen. Mit ihren Auffassungen wollen sie Jugendbewegungen ideologisieren, Protestbewegungen politisieren und auf rechtspopulistische Parteien einwirken. Um das Gefahrenpotenzial, das von ihnen ausgeht, besser einschätzen zu können, analysiert Pfahl-Traughber ihre geistigen Vorbilder, ideologischen Grundpositionen, einschlägigen Publikationsorgane und genutzten Strategien.



Bestellnummer 1808 W

Nils Oskamp
Drei Steine

Stuttgart: Panini Verlag, 2016, 144 S. (ab 14 Jahre)

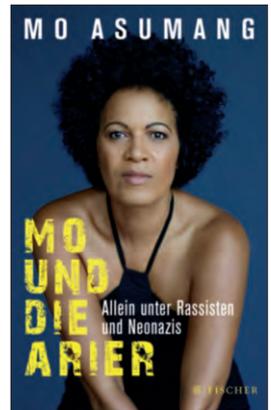
Die Graphic Novel „Drei Steine“ erzählt die autobiographische Geschichte von Nils Oskamp, der in den achtziger Jahren Opfer rechter Gewalt wird. Mit künstlerischem Feingefühl, dramaturgischem Geschick und zeichnerischer Stilsicherheit beschreibt Oskamp, wie er als Jugendlicher zwei Mordanschlägen mit knapper Not entging und um sein Überleben kämpfte, ohne selbst schuldig zu werden. Er erzählt von Lehrern, Polizeibeamten, Staatsanwälten, die Schläger aus der rechten Szene nicht ernst nahmen. Er erzählt von Eltern, die blind waren für die Gefahr, die ihren Kindern in der Schule drohte. Er erzählt von wenigen guten Freunden, die ihm beim Überleben halfen. All das ist nicht Vergangenheit. „Drei Steine“ zeigt, dass es eine direkte Verbindung bis in unsere Gegenwart zu heutigen Neonazis gibt. Oskamps Geschichte handelt vom Widerstand eines mutigen Jugendlichen gegen brutale, rechte Gewalt. Und sie ist ein überzeugender Appell, nicht auf die Einflüsterungen rechter Ideologien hereinzufallen, sondern entschlossen Neonazismus, Rassismus und Antisemitismus entgegenzutreten.

Mo Asumang
Mo und die Arier

Allein unter Rassisten und Neonazis

Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag, 2018, 272 S.,
 3. Aufl. (ab 14 Jahre)

Die afrodeutsche TV-Moderatorin Mo Asumang wagt ein spektakuläres, sehr persönliches Experiment. Mutig und entschlossen sucht sie die offene Konfrontation mit rechtsextremen Hasspredigern. Dafür hat sie sich beispielsweise unter 3000 Neonazis auf dem Alexanderplatz in Berlin, unter braunen Esoterikern, auf einer Neonazi-Dating-Plattform, ja sogar bei Anhängern des Ku-Klux-Klan in den USA bewegt. Mit ihren Fragen entlarvt sie die Rassisten. Das Buch ist ein bestürzender Blick in diese Szenen hinein und ein Mut machendes und mitreißendes Beispiel, wie man die eigene Angst überwinden und sich zur Wehr setzen kann.



Bestellnummer 1631 Z
 (Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Esther Dischereit (Hrsg.)

Hab keine Angst, erzähl alles!

Das Attentat von Halle und die Stimmen der Überlebenden
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2021, 266 S. (ab 14 Jahre)

Zahlreiche Betroffene der Mordanschläge von Halle am 9. Oktober 2019 haben während des Prozesses gegen den Attentäter das Wort ergriffen. Ihre Aussagen, Gespräche und die Porträts über sie vermitteln ein bewegendes Bild ihres Mutes, ihrer Stärke und ihrer Kraft zum Weiterleben. Und sie fragen nach Solidarität und Zusammenhalt in einer vielfältigen Gesellschaft. Eine Auswahl entsprechender Texte hat die Erich-Fried-Preisträgerin Esther Dischereit in Zusammenarbeit mit den Autorinnen und Autoren zusammengestellt. Entstanden ist eine beeindruckende Dokumentation des Anschlags mit besonderem Augenmerk auf die juristische und öffentliche Verarbeitung.



Bestellnummer 2204 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 1405 W

Armin Pfahl-Traughber

Linksextremismus in Deutschland

Eine kritische Bestandsaufnahme

Wiesbaden: Springer VS, 2020, 249 S., 2.Aufl.

In den 1970er und 1980er Jahren kam der Entwicklung des Linksextremismus in der öffentlichen Wahrnehmung große Bedeutung zu. Angesichts des höheren Gefahrenpotenzials des islamistischen und rechten Extremismus schwand diese Aufmerksamkeit in den letzten Jahren. Indessen lassen sich nach wie vor einschlägige politische Bestrebungen identifizieren. In diesem Buch werden die relevanten Informationen über Auffassungen und Handlungen des Linksextremismus präsentiert und hinsichtlich bestimmter Gesichtspunkte eingeschätzt. Dazu zählen unter anderem ideologische Grundlagen und Geschichte des Linksextremismus, parteipolitische Ausprägungen, terroristische Aktivitäten sowie ein Vergleich des Linksextremismus in Europa. Insgesamt bietet der Autor eine differenzierte Sicht auf Handlungsfelder und Gefahrenpotenziale des Linksextremismus.



Anne-Kathrin Meinhardt, Birgit Redlich (Hrsg.)

Linke Militanz

Pädagogische Arbeit in Theorie und Praxis

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 236 S.

Linke Militanz wird in Gesellschaft und Wissenschaft durchaus kontrovers diskutiert. Es gibt kaum weitreichende Forschungsprojekte auf diesem Gebiet und bisher wurden nur wenige praktische Projekte zu diesem Thema initiiert. Wie kann daher vor solch einem Hintergrund eine pädagogische Arbeit in diesem wenig beleuchteten Bereich aussehen? Der Sammelband widmet sich der Thematik aus wissenschaftlicher und pädagogischer Perspektive. Die wissenschaftliche Perspektive befasst sich unter anderem mit Gewaltaffinität, Wechselbeziehungen zwischen linkem Protest, Polizei und linker Militanz wie auch mit einer Radikalisierungsprävention. Die pädagogische Perspektive stellt praktische Projekte heraus, wie z. B. die Beratungs- und Bildungsstelle „Annedore“ oder ein Präventionsprojekt der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen.

Bestellnummer 2015 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Wirtschaft und Umwelt

Frank Heisel, Florian Cöster

Wirtschaft

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 42 S. (ab 12 Jahre)

Wie funktioniert Wirtschaft? Das Themenheft vermittelt die zentralen Funktionen von „Wirtschaft“ und veranschaulicht dies zusätzlich über spielerische Formate, z. B. das Inselspiel oder das Fischereispiel. So wird erkennbar, welcher Zusammenhang zwischen Bedürfnis und Konsum besteht, welche Rolle Geld spielt, wie Preise entstehen, wie ein Markt funktioniert und ob der Mensch immer wirtschaftlich handelt und denkt. Die gewonnenen Erkenntnisse werden dann im weiteren Verlauf der Publikation am Beispiel der Konflikte um Wohnraum als Ware und eine angemessene Wirtschaftspolitik in Zeiten des Klimawandels vertieft.



Bestellnummer 2208 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2238 Z
(Gruppensatz möglich)

Hermann Adam

Wirtschaftspolitik

Eine Einführung

Wiesbaden: Springer VS, 2022, 277 S.

Das Buch führt in die Ziele und Zielkonflikte sowie die Akteure der Wirtschaftspolitik in Deutschland ein. Es stellt die wichtigsten ökonomischen Steuerungsinstrumente sowie den politischen Entscheidungs- und Abstimmungsprozess bei wirtschaftspolitischen Fragen anschaulich dar. Besonderer Wert wird auf die Analyse der in diesem Politikfeld verfolgten kontroversen Interessen gelegt. Abschließend werden aktuelle Herausforderungen wie Klimawandel, Digitalisierung, demografische Entwicklung und Migration behandelt sowie die Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik im Zeitalter der Globalisierung aufgezeigt. Kommentierte Literaturhinweise erleichtern zusätzlich einen vertieften Einstieg in das komplexe Thema.



Bestellnummer 2407 W

Friedrich Lenger

Der Preis der Welt

Eine Globalgeschichte des Kapitalismus

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 669 S.

Der Kapitalismus hat in den letzten 500 Jahren eine Welt hervorgebracht, die ökonomisch hochgradig verflochten ist und zugleich hochgradig asymmetrisch. In seiner breit angelegten Globalgeschichte des Kapitalismus schildert der renommierte Historiker und Gottfried Wilhelm Leibniz-Preisträger Friedrich Lenger diese Entwicklungen, die von den Indigenen Amerikas bis zu den bengalischen Seidenwebern niemanden unberührt ließen. Lenger erklärt mit großem Sachverstand die Dynamik des Kapitalismus, die immer nur von außen begrenzt wurde, seine Krisen und die Ungleichheiten, die er in den vergangenen Jahrhunderten produziert hat. Dazu gehören auch der ungleiche Verbrauch fossiler Ressourcen sowie Umweltzerstörungen, die in den Regionen dieser Welt sehr unterschiedlich zu spüren sind. Wer die Welt von heute und die Probleme verstehen will, von deren Lösung unsere Existenz abhängt, hat mit diesem Buch einen klaren und verständlichen Wegweiser zur Hand.

Christof Neuhaus

Globalisierung – Internationale Wirtschaftsbeziehungen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2024, 42 S. (ab 14 Jahre)

„Globalisierung ist sicher das am meisten gebrauchte – missbrauchte – und am seltensten definierte, wahrscheinlich missverständlichste, nebulöseste und politisch wirkungsvollste (Schlag- und Streit-)Wort der letzten, aber auch der kommenden Jahre“ (Ulrich Beck, deutscher Soziologe). Um dem sehr weiträumigen Begriff „Globalisierung“ Kontur zu verleihen, widmet sich dieses Themenheft aktuellen Problemfragen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen rund um den Globus. So werden unter anderem die handelspolitischen Konzeptionen des Freihandels und des Protektionismus kritisch auf den Prüfstand gestellt. Fallorientiert beleuchtet das Heft auch globale Kontroversen. Am Ende eines jeden Kapitels werden Kompetenzchecks angeboten, womit sich das erworbene Wissen leicht prüfen lässt. Die einzelnen Kapitel können als in sich abgeschlossene Themenblöcke behandelt werden; es ist jedoch auch möglich, das Heft z. B. als komplette Unterrichtseinheit zur Globalisierung zu nutzen.

NEU!



Bestellnummer 2427 Z
(Gruppensatz möglich)

Wirtschaft und Umwelt

Alexander Hagelüken

Wirtschaft für Kids

Eine etwas andere Einführung in die Ökonomie
München: Verlag C. H. Beck, 2022, 190 S., 2. Aufl. (ab 12 Jahre)

Wieviel Taschengeld steht mir zu? Was muss ich beim Sparen beachten? Auch Kinder und Jugendliche sind wirtschaftliche Akteure. Dieses Buch erklärt leicht und kompakt die wesentlichen Grundzüge der Wirtschaft, so dass junge Leserinnen und Leser ihre vielen Fragen an die Ökonomie selbst beantworten können. Alexander Hagelüken gelingt es, das abstrakte Thema erfrischend und spannend dem Leser zu vermitteln und gleichzeitig dabei die großen Zusammenhänge zu verdeutlichen.



Bestellnummer 2235 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2039 Z
(Gruppensatz möglich)

Marcel Beyer

Verteilung

Einkommen und Vermögen
Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 34 S. (ab 14 Jahre)

Dieses Themenheft begibt sich auf die Spuren der Ungleichheit und geht den Fragen nach, wie Einkommen und Vermögen global und in Deutschland verteilt sind. Unter Einbeziehung wissenschaftlicher Methoden werden dabei Verteilung und Wohlstand gemessen. Auch der Ansatz der Verwirklichungschancen („Capability-Approach“) des Nobelpreisträgers Amartya Sen findet Berücksichtigung. Besondere Aufmerksamkeit erfahren in dem Heft Lohn und Steuern, die zwei Momente der Verteilung sind. Was ist ein gerechter Lohn? Lässt sich Ungleichheit durch Steuern steuern? Anhand der Simulationmethode und der Frameanalyse wird versucht, auf diese Fragen Antworten zu geben. Überlegungen zur Zukunft der Verteilung bilden den Abschluss des Heftes. Die Publikation ist sowohl in schulischen als auch in außerschulischen Kontexten einsetzbar.



Bestellnummer 2206 Z
(Gruppensatz möglich)

Hanno Beck

Finanz- und Kapitalmärkte verstehen

Börse für Fußgänger

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 134 S.

Kapitalmärkte wirken oft wie ein undurchdringliches Dickicht oder eine finanztechnische „Geheimgesellschaft“. Dieses Buch hilft Interessierten ohne wirtschaftswissenschaftliche Vorbildung, dieses Dickicht zu durchdringen. Der Autor erklärt verständlich, was Kapitalmärkte sind, was sie leisten und wie die wichtigsten Produkte funktionieren. Nach der Lektüre erschließen sich Begriffe wie Portfoliotheorie, Rendite, Risiko, Alpha, Chaos, Zufall, schwarze Schwäne, Prognosen, Börsengurus oder Psychologie. In Zeiten der großen Bedeutung von Finanz- und Kapitalmärkten und wichtigen Fragen der Zukunftssicherung ein hilfreiches Buch!

Nils Ole Oermann, Hans-Jürgen Wolff

Wirtschaftskriege

Geschichte und Gegenwart

Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2019, 271 S.

Nils Ole Oermann und Hans-Jürgen Wolff erläutern in diesem Werk die Bedeutung von Wirtschaftskriegen und wie unterschiedliche Arten von Wirtschaftskriegen rechtlich, ethisch, ökonomisch und politisch einzuordnen sind. Sie veranschaulichen, wie gravierend die Folgen von Wirtschaftskriegen für die Gegenwart sein können und inwiefern diese für die heutigen internationalen Auseinandersetzungen innerhalb der Globalisierung verantwortlich sind. Die Autoren legen dar, wie über den Zusammenhang von Wirtschaft und Macht gedacht werden sollte und welche Wege es gibt, damit wirtschaftlicher Wettbewerb friedlich verlaufen kann. Das Buch richtet sich an Leserinnen und Leser, die mehr über potentielle Krisenherde, die ihren Bezug in der Wirtschaft und in Handelsbeziehungen haben, erfahren möchten.



Bestellnummer 1924 Z
(Gruppensatz möglich)

Wirtschaft und Umwelt

Norbert Robers (Hrsg.)

Agrarland Deutschland

Strukturen – Akteure – Positionen

Münster: Aschendorff Verlag, 2024, 158 S.

Rund 50% der Fläche Deutschlands wird landwirtschaftlich genutzt, der Anteil ist jedoch rückläufig. Das Agrarland Deutschland ist vielfältigen Herausforderungen ausgesetzt. Zahlreiche Interessengruppen spielen einflussreiche Rollen, von der EU über die Interessenverbände sowie Bundes- und Landesbehörden. Als wichtiger Kontext kommt der Strukturwandel im ländlichen Raum hinzu, der insbesondere mit Blick auf Infrastruktur und Lebensqualität politische Aufmerksamkeit erfährt. Der Sammelband „Agrarland Deutschland“ soll die Vielfalt der unterschiedlichen Positionen, Akteure und Interessen zum Ausdruck bringen, um Leserinnen und Lesern eine breit gestützte Meinungsbildung zu ermöglichen.



Bestellnummer 2422 W



Bestellnummer 1525 Z

(Gruppensatz möglich)

Katharina Röhl-Berge

Ökologie und Ökonomie

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 66 S. (ab 14 Jahre)

Das Prinzip einer „nachhaltigen Entwicklung“ umfasst die Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales. In diesem Vertiefungsheft wird der Frage nachgegangen, ob Ökologie und Ökonomie eher gegnerische oder eher kooperative Interessensbereiche sind. In verschiedenen Kapiteln werden der Globus im ökologischen Wandel, Schein und Sein von Klimakonferenzen, der Green New Deal der Europäischen Union, die Umweltpflicht der Konzerne sowie Dimensionen von Verantwortung und Macht aufgearbeitet. Dabei werden die Leserinnen und Leser in die Lage versetzt, ihr Wissen über ökologische Sachverhalte zu erweitern wie auch Bezüge zu gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Grundfragen herzustellen. Das Themenheft ist sowohl in schulischen, als auch in außerschulischen Kontexten einsetzbar.



Bestellnummer 2133 Z
(Gruppensatz möglich)

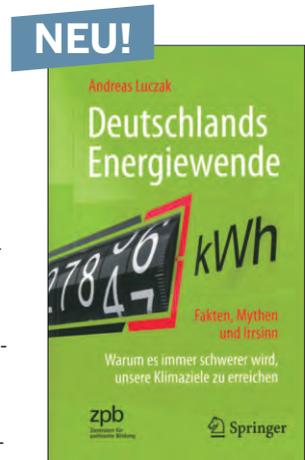
Christian Holler, Joachim Gaukel, Harald Lesch, Florian Lesch
Erneuerbare Energien zum Verstehen und Mitreden
München: C. Bertelsmann, 2021, 175 S. (ab 14 Jahre)

Die Nutzung fossiler Energien wie der Kohle und des Erdöls hat starke Auswirkungen auf unsere Umwelt. Der vollständige Umbau der Energieversorgung steht an und bedeutet eine radikale Wende. Damit sie gelingen kann, müssen wir verstehen, worum es geht, und mitreden bei den Entscheidungen, die uns alle angehen. In diesem Buch werden die erneuerbaren Energiequellen verständlich vorgestellt: Sonne, Biomasse, Wind, Wasserkraft, Wellen, Gezeiten und Geothermie, aber auch alle anderen Möglichkeiten der nicht-fossilen Energieversorgung. Neben der Beschreibung der einzelnen Energieformen geht es vor allem um ihre Verfügbarkeit und wieviel sie leisten können. Denn über allem steht die Frage: Können wir mit erneuerbaren Energien unseren großen Energiebedarf stillen? Mit zahlreichen anschaulichen Illustrationen.

Andreas Luczak
Deutschlands Energiewende

Fakten, Mythen und Irrsinn
Wiesbaden: Springer Fachmedien, 2024, 281 S.

Schon mehrere Jahrzehnte arbeitet Deutschland an der Energiewende, aber trotz gigantischer Kosten gehen die Treibhausmissionen nur sehr langsam zurück. Bei diesem „Tempo“ wird die Klimaneutralität voraussichtlich erst im nächsten Jahrhundert erreicht. Eine ausführliche Betrachtung der Thematik aus verschiedenen Perspektiven macht deutlich, dass die Energiewende nur ganzheitlich diskutiert werden kann. Das Buch möchte eine Orientierung in dem komplexen Umfeld der Energiewende bieten und liefert Antworten auf Fragen wie diese: Welche Folgen hat die Energiewende für Deutschland? Wie sinnvoll sind Elektromobilität und Wasserstoffspeicher wirklich? Worauf kommt es tatsächlich an, wenn man seinen persönlichen Klima-Fußabdruck verringern will? Der Autor ist Professor für Regenerative Energien an der Fachhochschule Kiel.



Bestellnummer 2429 W

Wirtschaft und Umwelt

Monika Rößiger

Die Wasserstoff-Wende

So funktioniert die Energie der Zukunft

Hamburg: Edition Körber, 2022, 254 S.

Wasserstoff kann der Schlüssel zur Energiewende sein. Dieser wird durch die Spaltung von Wasser via Ökostrom erzeugt. Was technisch und wirtschaftlich bereits machbar ist, zeigt die Wissenschaftsjournalistin Monika Rößiger in diesem Buch. Wasserstoff besitzt die Fähigkeit, Energieträger und Speichermedium zugleich zu sein, und er gibt uns die Chance, auf Erdöl, Kohle und Erdgas zu verzichten. Rößiger porträtiert Pilotprojekte und die Menschen dahinter: in der Energieversorgung, Stahl- und Chemie-Industrie, beim Antrieb von LKW, Zügen, Schiffen und Flugzeugen. Die zurzeit größte Herausforderung ist die rentable Produktion grünen Wasserstoffs. Das Buch informiert grundlegend und zeigt auf, dass wir zukünftig mit Hilfe von Wasserstoff die Klimaziele erreichen und dabei Wohlstand und Arbeitsplätze in Deutschland sichern können.



Bestellnummer 2223 W



Bestellnummer 2336 W

Benjamin Schraven

„Klimamigration“

Wie die globale Erwärmung Flucht und Migration verursacht

Bielefeld: transcript Verlag, 2023, 174 S.

Die Zusammenhänge von Klimawandel und Migration sind komplex. Dass Umweltveränderungen, die der Klimawandel auslöst, bereits bestehende Problemlagen verschärfen und den Migrationsdruck erhöhen werden, ist nachweisbar. Diese Erkenntnisse einem breiten Publikum verfügbar zu machen, ist das Verdienst dieses Buches. Dem Entwicklungsforscher und Migrationsexperten Benjamin Schraven gelingt es dabei, auch die unterschiedlichen Facetten und die Komplexität des Themas verständlich zu vermitteln. Denn ein besseres Verständnis um die Zusammenhänge menschengemachter Erderwärmung und menschlicher Mobilität hilft uns allen, passgenauere Lösungen für die Herausforderungen der aktuellen und der künftigen Klimamobilität zu finden. Der Autor stellt zudem klar, dass die Klimamigration ein virulentes Thema ist, mit dem Politik, Gesellschaft und Medien einen anderen Umgang finden müssen. Außerdem zeigt sich der Klimawandel mit seinen Folgen, z. B. in konkreten Extremwetterereignissen, längst vor unserer Haustür.



Bestellnummer 2046 Z
(Gruppensatz möglich)

Tim Schulze

In Zukunft hitzefrei?

Das Jugendbuch zum Klimawandel

München: oekom verlag, 2020, 192 S. (ab 12 Jahre)

Jeder von uns kann sich die Frage stellen: Machen wir genug gegen die Klimakrise? Ein wesentlicher Schlüssel zur Lösung kann jugendliches Engagement sein und der Mut, neu zu denken. Die heutige Generation gehört zur letzten Generation, die den Klimawandel noch nachhaltig bekämpfen kann. Sie werden aber auch die Ersten sein, die die Folgen des Klimawandels mit aller Heftigkeit spüren werden. Das Buch zeigt den Leserinnen und Lesern, wie ernst die Lage unseres Klimas ist und wo sich unsere Umweltversäumnisse zeigen. Neben der Ursachenforschung illustriert der Autor in diesem Buch auf jugendgerechte Weise verschiedene effektive Lösungsansätze. Denn es darf nicht zu spät sein, sich einerseits notwendigen Herausforderungen zu stellen sowie andererseits hilfreiche Akzente für unser Klima zu setzen.

Dieter Gerten

Wasser

Knappeheit, Klimawandel, Welternährung

München: Verlag C. H. Beck, 2018, 207 S.

Während in einigen Regionen der Welt der Wasserverbrauch im Überfluss vorhanden ist, herrschen in anderen Regionen der Welt Wasserprobleme und erschwerte Zugänge zu sauberem Wasser. Dieter Gerten, Experte des weltweit renommierten Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung, behandelt in seinem Werk die globalen Ursachen der Wasserproblematik vor dem Hintergrund des Klimawandels. Er gewährt den Leserinnen und Lesern einen Einblick in die Zukunft der Wasserressourcen und zeigt Wege, wie z. B. in der Landwirtschaft der Wasserverknappung entgegenwirkt werden kann. Fazit des Autors: Ohne Wasser kein Leben. Er plädiert für ein neues Wasserethos, um durch eine nachhaltige Nutzung verbesserte Umweltbedingungen global zu schaffen.



Bestellnummer 1826 Z
(Gruppensatz möglich)

Wirtschaft und Umwelt

Esther Gonstalla

Das Eisbuch

Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken
München: Oekom Verlag, 2021, 111 S. (ab 14 Jahre)

Rekordtemperaturen lassen jedes Jahr größere Eismassen abschmelzen – an den Polen genauso wie in den Alpen oder in Sibirien. Mit ihnen schwinden lebenswichtige Süßwasservorräte und einzigartige Lebensräume. Eine derart massive Eisschmelze lässt für die nähere Zukunft nichts Gutes vorhersagen: Küstenregionen werden überflutet, Permafrostböden werden instabil und der Klimawandel beschleunigt sich. Das Eisbuch stellt die gefährdeten Landschaften des „ewigen“ Eises und ihre Bewohnerinnen und Bewohner in 50 anschaulichen Infografiken dar und zeigt, wie es gelingen kann, um Überschwemmungen und Trinkwasserknappheit zu verhindern. Mit dem Eisbuch begeben sich die Leserinnen und Leser auf eine Reise des Wissens über diese wertvollen Regionen der Erde.



Bestellnummer 2125 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2311 Z
(Gruppensatz möglich)

Pia Ratzesberger

Plastik

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2023, 100 S., 2. Aufl.
(ab 14 Jahre)

„Das Meer vergisst nicht. Die Wellen schwimmen den Müll an die Küsten und legen den Menschen vor die Füße, was sie loswerden wollen.“ Wir stellen immer mehr Dinge aus Kunststoff her, und das wird unserer Umwelt zum Verhängnis. Dabei war Plastik einst das Material der Zukunft. Doch Berichte von sterbenden Meerestieren haben viele aufgerüttelt, und immer mehr Menschen bemühen sich um ein plastikfreies, nachhaltiges Leben. Pia Ratzesberger erzählt die spannende Geschichte des Plastiks, von der Erfindung der Billardkugel über Recycling bis hin zu Unverpackt-Läden. Mit Abbildungen und Grafiken.



Bestellnummer 2347 Z
(Gruppensatz möglich)

Kristina Scharmacher-Schreiber, Claudia Lieb

Wir Menschen und das Meer

Wie die Ozeane Nahrung, Strom und Rohstoffe liefern und das Klima beeinflussen

Weinheim: Beltz & Gelberg Verlag, 2023, 93 S. (ab 9 Jahre)

Was haben Fischstäbchen, Beton und Strom gemeinsam? Sie kommen alle aus dem Meer! Wie wichtig es ist, die Meere und Ozeane zu schützen, weil sie einen großen Einfluss auf das Leben auf der Erde haben, wird in dieser Publikation mit Hilfe von anschaulichen Illustrationen dargestellt. Das Buch eignet sich für diejenige Lesegruppe, die mehr über die Meere und die Wirkung der Ozeane auf das Klima wissen wollen.

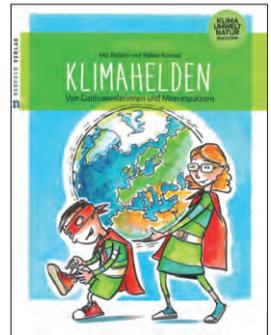
Hanna Schott

Klimahelden

Von Goldsammlerinnen und Meeresputzern

Cuxhaven: Neufeld Verlag, 2022, 126 S., 5. Aufl. (ab 9 Jahre)

„Klimahelden“ präsentiert ein Zukunftsthema, das alle betroffen machen und zum Nachdenken anregen kann. Das Buch beinhaltet zentrale Themenbereiche des Klimawandels, wie z.B. Erderwärmung, Raubbau und Erosion, Zunahme extremer Wettergeschehnisse, Überschwemmungen und Eisschmelze. Im Zentrum stehen vier Kinder mit ihren Geschichten und Alltagsthemen rund um die Umwelt. Auch wenn das Thema bedenkliche Fakten und einen eher ungemütlichen Blick in die Zukunft gewährt, werden die Erlebnisse und Aktionen der Kinder, unterstützt von zahlreichen Illustrationen, ungefiltert und ansprechend erzählt. Hanna Schott möchte durch diese Art der Erzählweise Kinder und Jugendliche dazu sensibilisieren, sich näher mit dem Thema Klimawandel zu beschäftigen und fördernde Maßnahmen zu unternehmen, um dem Klimawandel zu begegnen. „Klimahelden“ ist ein Plädoyer, um mit wenigen eher effektiven Schritten gegen den Klimawandel zu reagieren und das Umweltbewusstsein wachzurütteln.



Bestellnummer 1902 Z
(Gruppensatz möglich)

Wirtschaft und Umwelt

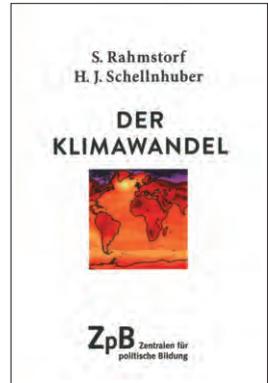
Stefan Rahmstorf, Hans-Joachim Schellnhuber

Der Klimawandel

Diagnose, Prognose, Therapie

München: Verlag C. H. Beck, 2019, 145 S., 8. Aufl.

Die beiden renommierten Wissenschaftler vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung analysieren nüchtern und allgemeinverständlich die Zusammenhänge zwischen dem vom Menschen verursachten Anstieg des Kohlendioxidausstoßes und dem Treibhauseffekt samt Erwärmung und Meeresspiegelanstieg. Die wenig erfreulichen Klimavorhersagen fußen dabei auf konkreten Messungen und Fakten sowie auf der Erforschung der Erdgeschichte. Die Autoren erschöpfen sich jedoch nicht in düsteren Voraussagen, sondern zeigen auch Wege zur Lösung des Klimaproblems auf.



Bestellnummer 0703 W



Matthias Glaubrecht

Das stille Sterben der Natur

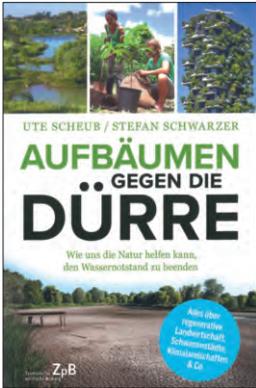
Wie wir die Artenvielfalt und uns selbst retten

München: Penguin Verlag, 2025, 224 S. (ab 14 Jahre)

Matthias Glaubrecht, Professor für Biodiversität an der Universität Hamburg, gehört zu den bekanntesten Evolutionsbiologen in Deutschland und klärt seit Jahren über die Bedeutung der Artenvielfalt und die verheerenden Folgen des Artensterbens auf. In seinem pointierten Buch beschreibt er Gründe, warum dieses Thema, das die Lebensgrundlage aller betrifft, zu wenig wahr- und zu wenig ernstgenommen wird. Er kritisierte eine zu starke Fokussierung auf den Klimawandel, einen unzureichenden Naturschutz sowie eine nachrangige Forschung zum Thema. Glaubrecht fordert, endlich zu handeln, auch gegen eingefahrene Interessen, und er zeigt dringend notwendige Maßnahmen, die helfen, die Artenvielfalt zu erhalten.

Bestellnummer 2516 W

(lieferbar ab Juli)



Bestellnummer 2346 Z
(Gruppensatz möglich)

Ute Scheub, Stefan Schwarzer

Aufbäumen gegen die Dürre

Wie uns die Natur helfen kann, den Wassernotstand zu beenden
München: Oekom Verlag, 2023, 268 S. (ab 14. Jahre)

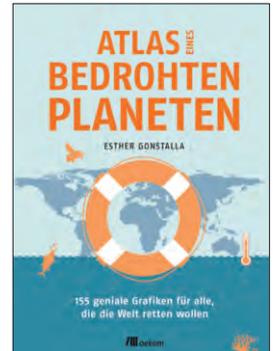
Dieses Buch gibt einen neuen Blick auf die Klimakrise: Alle diskutieren über CO₂, dabei sind Dürre, Hitze und Fluten auch Folgen von massiven Veränderungen der Landschaft, von Bodenversiegelungen und gestörten Wasserkreisläufen. Die gute Nachricht ist, dass wir alle etwas daran ändern können, ohne darauf warten zu müssen, dass die nächste Klimakonferenz endlich Ergebnisse bringt. Lokale Gruppen und engagierte Kommunen können zwar nicht den CO₂-Gehalt der Atmosphäre senken, wohl aber die Temperaturen vor Ort. Wasser und Vegetation sind die Lösung dafür. Ein Buch das Mut macht und zum Nachmachen inspiriert.

Esther Gonstalla

Atlas eines bedrohten Planeten

155 geniale Grafiken für alle, die die Welt retten wollen
München: Oekom Verlag, 2023, 224 S. (ab 14 Jahre)

Wie funktioniert eigentlich unser Klima? Warum gibt es immer weniger Trinkwasser? Wie entsteht ein „Müllstrudel“? Wie viel Fläche brauchen wir für unsere Ernährung? Und können wir mit innovativer Technik die Welt besser schützen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt die vielfach ausgezeichnete Infografikerin Esther Gonstalla in diesem Atlas mit differenziertem Wissen in leicht verständlichen, attraktiv aufbereiteten Grafiken. Ein Buch für alle, die wissen wollen, wie es um unsere Erde bestellt ist und welche Ideen und Strategien es gibt, um ihr wirksam zu helfen.



Bestellnummer 2318 Z
(Gruppensatz möglich)

Wirtschaft und Umwelt

Club of Rome (Hrsg.)

Earth for All

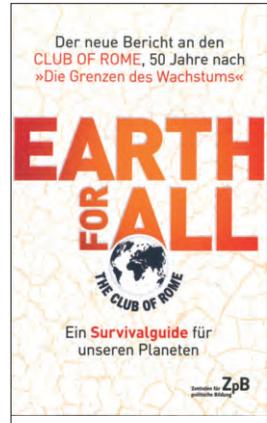
Ein Survivalguide für unseren Planeten

Der neue Bericht an den Club of Rome

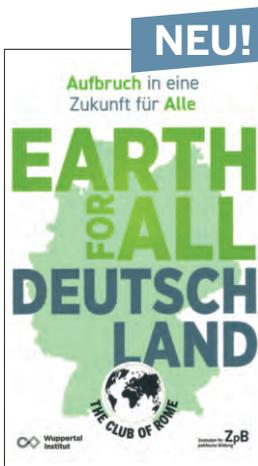
München: Oekom Verlag, 2023, 249 S. (ab 14 Jahre)

Es ist noch nicht zu spät zu handeln! Der neue Bericht an den Club of Rome, 50 Jahre nach „Die Grenzen des Wachstums“, liefert eine politische Gebrauchsanweisung für fünf wesentliche Handlungsfelder, in denen mit vergleichbar kleinen Weichenstellungen große Veränderungen erreicht werden können: gegen die Armut im globalen Süden, gegen grassierende Ungleichheit, für eine regenerative und naturverträgliche Landwirtschaft, für eine umfassende Energiewende und für die Gleichstellung der Frauen.

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus verschiedenen Ländern bringen aktuelle Diskurse und Forschungsergebnisse zu sozialen, wirtschaftlichen und umweltpolitischen Fragen zusammen. Das Buch fungiert dabei als Wegweiser für einen besseren Umgang mit unserem Planeten. Adressat ist die gesamte Gesellschaft, weil jede und jeder Einzelne betroffen ist und ein Umdenken in unserem Handeln notwendig ist. Die Darstellungen sind sehr anschaulich und die genannten Lösungsvorschläge gut nachvollziehbar.



Bestellnummer 2332 W



Bestellnummer 2433 W

Club of Rome & Wuppertal Institut (Hrsg.)

Earth for All Deutschland

Aufbruch in eine Zukunft für Alle

München: oekom verlag, 2024, 280 S. (ab 14 Jahre)

Inmitten zahlreicher Krisen und verschärfter gesellschaftlicher Debatten verlieren gerade viele Menschen die Hoffnung auf eine gute nachhaltige Zukunft. Ein Team renommierter Expertinnen und Experten des Club of Rome und des Wuppertal Instituts zeigt gleichwohl auf, dass ein gutes Leben für alle mit weniger Ausbeutung von Menschen und Natur möglich ist. Basierend auf umfangreichen Daten und Modellierungen entwerfen sie in diesem Buch zwei Zukunftsszenarien für Deutschland: einen fatalen Weg des „Weiter so“ oder mutige, echte Veränderungen. Die Botschaft ist klar: Soziale Fortschritte und Nachhaltigkeit können sich gegenseitig verstärken. Das Buch ist ein eindringlicher Weckruf mit wissenschaftlich fundierten und konkreten Perspektiven.



Wim van Meurs u. a.

Die Unvollendete

Eine Geschichte der Europäischen Union

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nach., 2018, 278 S.

Die Autorinnen und Autoren analysieren das Spannungsfeld zwischen der Wahrung nationaler Eigeninteressen und europäischer Solidarität, zwischen der Vertiefung der Integration und der Aufnahme neuer Mitgliedsstaaten. Für jede Phase in der Geschichte der EU erläutert der Band die politischen Grundlagen und die historischen Ereignisse. Mit einer sachlichen Bewertung der Vor- und Nachteile der Übertragung politischer Macht an Brüssel meidet er die aktuelle polarisierende Debatte und verschafft wertvolle Einsichten in die Funktionsweise der heutigen EU sowie in ihre Entstehungsgeschichte.

Bestellnummer 1823 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Hans-Jörg Schrötter

Europa. Das Lexikon

Baden-Baden: Nomos Verlag, 2020, 423 S., 3. Aufl. (ab 14 Jahre)

Was ist der Unterschied zwischen Europäischem Rat und Europarat? Wo liegen die Ursachen für die zahlreichen Krisen, die Europa gemeistert – oder noch vor sich – hat? Dieses Buch erklärt, wie Europa funktioniert, welche Freiheiten und Chancen dieser Kontinent bietet – und warum es mitunter nicht funktioniert. Anschaulich wird das gesamte Spektrum relevanter Themen, von den Turbulenzen um den Euro, die Flüchtlingspolitik, den Brexit und Fridays for Future bis hin zur Diskussion um „Corona-Bonds“ analysiert. Das leicht lesbare Taschenlexikon lädt Europa-Einsteiger wie Europa-Experten ein, um Europa besser kennenzulernen.



Bestellnummer 2035 Z

(Gruppensatz möglich)

Europa / Internationales

Angelika Nußberger (Autorin), Rotraut Susanne Berner (Illustratorin)

Frei und gleich

Die Menschenrechte

München: Verlag C. H. Beck, 2024, 143 S. (ab 12 Jahre)

Die Menschenrechte sollte jeder kennen, denn sie gehören allen. Angelika Nußberger erklärt anhand von wahren Geschichten, was Menschenwürde, Freiheit, Gleichheit und Sicherheit bedeuten. Rotraut Susanne Berner gelingt es mit ihren schönen und ausdrucksstarken Bildern, den großen Fragen ihre Schwere zu nehmen und sie gerade dadurch zu verstehen. Ein ansprechendes Buch für alle, die über die Menschenrechte nachdenken und sich für sie einsetzen wollen. Mit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, einem Glossar beispielhafter Persönlichkeiten sowie einem Verzeichnis der behandelten Fälle.



Bestellnummer 2435 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2343 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Europa-Wahlen 2024

Wissen, wie man wählt. Infos in Leichter Sprache

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2024, 36 S. (ab 12 Jahre)

Die Landeszentrale für politische Bildung und der Lehrstuhl für Europäische Integration und Europapolitik der Universität Duisburg-Essen haben zusammen mit der Lebenshilfe Main-Taunus e.V. diese Broschüre erstellt, um in sogenannter „Leichter Sprache“ über die Europawahlen zu informieren. Über Fragen wie „Was heißt Demokratie?“, „Was ist die EU?“, „Was entscheidet das Europa-Parlament?“, „Wer darf wählen?“ bis zur Bedeutung von Wahl-Benachrichtigungen, Brief-Wahlen oder Stimmenausschaltungen erklärt diese Broschüre verständlich das Thema „Europawahlen“. Die Broschüre ist in vielerlei Zusammenhängen rund um das „Wählen“ einsetzbar und liegt in analoger wie auch digitaler Form vor.



Bestellnummer 2315 W

Alex Rühle

Europa, wo bist du?

Unterwegs in einem aufgewühlten Kontinent
München: dtv Verlagsgesellschaft, 2022, 415 S.

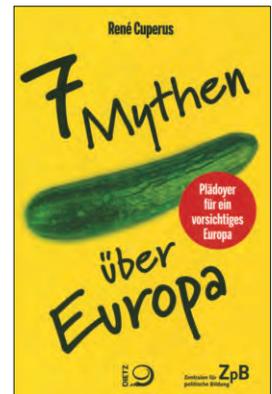
Der Ukrainekrieg verschiebt die gesamte Tektonik Europas. Was eint und was trennt uns Europäer? Der Kulturjournalist Alex Rühle ist aufgebrochen, um zu erkunden, was den Kern Europas heute ausmacht, und zwar von Athen aus einmal rundherum: vom Balkan bis Gibraltar, von Portugal bis zum Polarkreis, vom Baltikum über Ungarn und Bulgarien bis ins Donaudelta am Schwarzen Meer. Seine Route führt ihn an die Ränder und in die Zentren, durch die zerklüftete Vergangenheit und mitten rein in die chaotische Gegenwart. Er befragt Künstler und Klimaforscherinnen, Bürgermeisterinnen und Armenärzte, Separatistinnen und Generäle und trifft dabei auf flammende Befürworter und zornige Skeptiker, auf Europasehnsucht und neu erstarkenden Nationalismus. Nach 20.000 Kilometern und 33 Grenzübergängen schließt sich der Kreis. Eindringlich und atmosphärisch dicht lässt Rühle die Gespaltenheit, Schönheit und Kraft dieses Kontinents vor unseren Augen entstehen.

René Cuperus

7 Mythen über Europa

Plädoyer für ein vorsichtiges Europa
Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2021, 199 S.

In diesem Buch räumt der niederländische Historiker René Cuperus kompetent mit sieben zentralen Mythen über Europa auf, die sich als erstaunlich hartnäckig erweisen. Sind die Nationalstaaten bedeutungslos geworden? Scheitert Europa am Euro? Sind wirklich alle Mitgliedstaaten gleich? Wird die europäische Kleinstaaterei überleben? Dieses Buch liefert eine realistische Einschätzung der Stärken und Schwächen der Europäischen Union. Der Autor stellt überzeugend heraus, dass es auf die richtige Balance zwischen der Europäischen Union und ihren nationalen Demokratien ankommt. Und am Ende des Buches löst er auch den berüchtigtsten Mythos über Europa auf: natürlich den Gurken-Mythos. Lesen Sie über die wahren Hintergründe ...



Bestellnummer 2129 W

Europa / Internationales

Handkarte Europa

Braunschweig: Westermann Verlag, 2011 (ab 9 Jahre)

Politische und physische Karte Europas, farbig, beidseitig bedruckt.



Bestellnummer 9211 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2229 Z

(Gruppensatz möglich)

Puzzle: Europa

Hamburg: Landeszentralen für politische Bildung, 2022 (ab 9 Jahre)

72-teiliges Puzzle mit dem Motiv von Europa und einem (Außen-) Format von 370 x 290 mm, 4/4 farbig und Lack. Inklusive Vorlagenblatt.



Bestellnummer 1818 W

Wir sind Europa!

Ein Wissens- und Wertespiel

Hamburg: MeinSpiel GmbH, 2019 (ab 14 Jahre)

Regelungswütig, bürgerfern und teuer – über die Europäische Union (EU) wird viel geredet und noch mehr geschimpft. Doch stimmen gängige Vorurteile wirklich? Wie steht es um die Mitgliedsländer und ihre Beziehungen zu Europa heute? Darauf möchte dieses Wissens- und Wertespiel spielerisch aufmerksam machen und zugleich an Ziele und Werte der EU erinnern: Würde, Freiheit, Demokratie, Gleichstellung, Menschenrechte und all das in Frieden und mit offenen Grenzen. Mit 100 Fragen und Antworten.

Gerhard Gnauck

Polen verstehen

Geschichte, Politik, Gesellschaft

Stuttgart: Klett-Cotta, 2018, 318 S.

In der anschaulichen und kenntnisreichen Lektüre beleuchtet Gerhard Gnauck, angefangen von der chronologischen historischen Einordnung Polens, Kultur, Gesellschaft, Politik bis hin zu den wirtschaftlichen Entwicklungen unseres östlichen Nachbarn. Das Buch richtet sich an all diejenigen, die Polen besser verstehen und einen Überblick über das Land gewinnen möchten. Eine Zeittafel, Karten, Orts- und Personenregister runden den Band ab.



Bestellnummer 1911 Z

(Gruppensatz möglich)

Andreas Kappeler

Ungleiche Brüder. Russen und Ukrainer

Vom Mittelalter bis zur Gegenwart

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 304 S.

Die russische Annexion der Krim und die darauffolgende Besetzung der Industrieregion im Südosten der Ukraine durch von Russland gesteuerte Milizen 2014 haben einen militärischen Konflikt zwischen diesen Staaten ausgelöst, der 2022 im brutalen Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine gipfelte. Seit dem 18. Jahrhundert zeigte sich im Verhältnis dieser eng miteinander verbundenen Völker zunehmend eine Asymmetrie. Sie fand ihren Ausdruck darin, dass Russland im 19. Jahrhundert die Ukraine nicht als eigenständige Nation mit einer von Russland getrennten Geschichte anerkannte. Diese Sicht hat sich in Russland bis heute erhalten. Dagegen setzt der Osteuropahistoriker Andreas Kappeler die Perspektive eines Wechselspiels von Verflechtungen und Entflechtungen zwischen diesen beiden Völkern von den Anfängen bis zur Gegenwart. Damit trägt das Buch zum Verständnis des aktuellen russisch-ukrainischen Konflikts bei und ordnet Putins Angriffskrieg präzise ein.



Bestellnummer 2325 W



Manfred Quiring

Russland

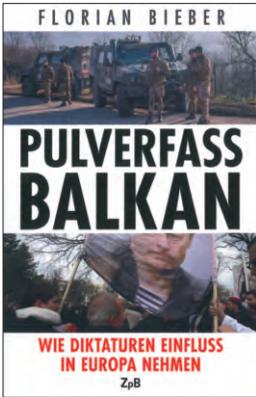
Ukrainekrieg und Weltmachtträume

Berlin: Christoph Links Verlag, 2022, 304 S. (aktualis. Neuauf.)

Wieviel Großmachtstreben steckt in Russland? Muss Europa in Furcht vor einem Krieg leben, der neben der Ukraine sich weiter ausbreitet? Wohin wird sich Russland unter Wladimir Putin entwickeln? Diesen Fragen geht Manfred Quiring in seinem Werk nach. Seine Expertise schöpft er aus seinen langjährigen Erfahrungen als Korrespondent während der Zeit der Sowjetunion und im heutigen Russland sowie durch eine Reihe von Gesprächen mit zentralen Akteuren und Menschen vor Ort. Als Kenner des Landes porträtiert er wichtige innenpolitischen Prozesse, die eng mit dem aggressiven Verhalten nach außen stehen. Durch seine Einblicke in die aktuellen Prozesse im Land zeichnet er nicht nur die Strukturen des autokratischen bzw. zunehmend diktatorischen Systems nach, sondern auch die internationalen Verbindungen des Landes und seiner strategischen Partner (z. B. China).

Bestellnummer 0812 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2337 W

Florian Bieber

Pulverfass Balkan

Wie Diktaturen Einfluss in Europa nehmen
Berlin: Ch. Links Verlag, 2023, 248 S.

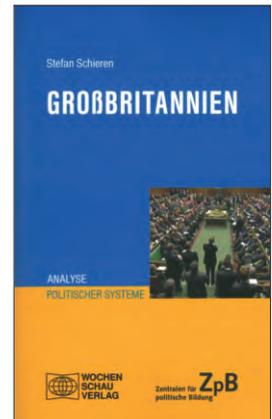
Vor mehr als 100 Jahren entzündete sich auf dem westlichen Balkan der Erste Weltkrieg. Verantwortlich dafür waren Großmächte, die ihr Ringen um Vormacht in der Region austrugen. Heute baut China dort Straßen, Russland spornt Nationalisten an, die Türkei und die Golfstaaten investieren unter anderem in Hotels und Fluglinien. Sie alle sehen darin einen Weg, Einfluss in Europa zu nehmen. Wiederholt sich die Geschichte? Florian Bieber, einer der besten Kenner der Balkanregion und Professor für Geschichte und Politik Südosteuropas an der Universität Graz, schildert die explosive Gemengelage auf dem Balkan. Er versteht sein Buch als einen Weckruf für die Europäische Union, politisch aktiv zu werden. Eine Symbiose von Autokraten ist entstanden, die die Frage aufwirft, ob eine Zeitenwende auf dem Balkan ansteht. Auch dort könnte sich Europas Zukunft entscheiden.

Stefan Schieren

Großbritannien

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 262 S.

Der Brexit hat Großbritannien an den Rand des politischen Nervenzusammenbruchs geführt und eine veritable Krise im Land ausgelöst. Die Ursachen liegen in der Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik seit den 1980er Jahren. Dass das politische System die Herausforderungen in Gesellschaft und Wirtschaft nicht mehr erfolgreich bewältigen konnte, war auch Folge einer Reihe von Verfassungsreformen, die schlecht aufeinander abgestimmt waren. Im Buch wird das politische System Großbritanniens wie auch der tiefgreifende soziale Strukturwandel vor dem Hintergrund der jüngsten Entwicklungen analysiert. Ferner werden vom Autor Rechtssystem und Justizwesen, Verbände, Neue Soziale Bewegungen, Kirchen und Religionsgemeinschaften sowie die Wirtschaft näher betrachtet. Der Band schließt mit einem Glossar spezifischer englischer Begriffe zum Themenkreis.



Bestellnummer 1027 Z
(Gruppensatz möglich)

Europa / Internationales

Henrik Uterwedde

Frankreich

Eine Länderkunde

Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2022, 186 S., 2. Aufl.

Diese Länderkunde zeigt die historischen Wurzeln der Nation und des Politikmodells in Frankreich auf, die sich auf Regierungssystem, Wahlverhalten und politische Kultur des Landes auswirken. Henrik Uterwedde, tätig am Deutsch-Französischen Institut in Ludwigsburg, geht auf den starken Veränderungsdruck ein, den die europäische Integration und die Globalisierung auf Staat, Wirtschaft und Gesellschaft ausüben. Er zeigt ein differenziertes Bild über unseren wichtigsten Partner in Europa. Wo liegen eigentlich die Unterschiede und wo die Gemeinsamkeiten zwischen Deutschland und Frankreich? Diese Publikation liefert Grundlagenwissen, um die Rolle Frankreichs in Europa und seinen gesellschaftlichen Wandel besser zu verstehen.



Bestellnummer 2330 W



Bestellnummer 1625 W

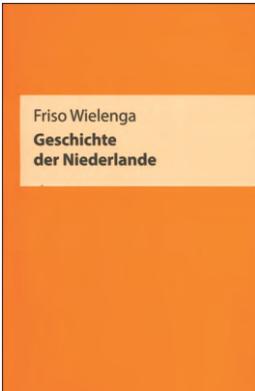
Ute Schürings

Benelux

Porträt einer Region

Berlin: Christoph Links Verlag, 2024, 216 S., 2. Aufl.

Populismus in den Niederlanden, Terror in Belgien, Steuertricks in Luxemburg - die Berichterstattung aus den Benelux-Ländern erzeugt nicht selten einseitig skandal-trächtige Schlaglichter. Die Autorin Ute Schürings setzt dagegen aktuelle politische Entwicklungen in einen größeren Kontext, erklärt kulturelle Identität und ihre historischen Wurzeln, berichtet aus der Innenperspektive. Was hat beispielsweise das alte niederländische Konsensdenken mit der heutigen Polarisierung der Politik zu tun? Welche Gründe gibt es für den Konflikt zwischen Flamen und Wallonen? Wie sieht die luxemburgische Steuerpolitik wirklich aus? Insgesamt wird mit diesem Buch ein facettenreicher Einblick in den politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Alltag der drei Benelux-Staaten geboten.



Friso Wielenga

Geschichte der Niederlande

Ditzingen: Philipp Reclam jun., 2018, 480 S.

Wer sich die niederländische Geschichte näher anschaut, wird feststellen, dass diese ausgesprochen turbulent verlaufen ist. Das bekannte Bild von jahrhundertelanger Konsenspolitik und Toleranz enthält viele Facetten. Dieses Buch erzählt die Geschichte des Aufstiegs einer kleinen Republik im 17. Jahrhundert zur Weltmacht bis hin wieder zum Rückzug auf den Status eines kleinen Landes. Gleichwohl besaß dieses Land ein großes Kolonialreich. Nach dessen Ende spielen die Niederlande eine zentrale Rolle in Westeuropa und in der Europäischen Union. Der Band schließt mit Betrachtungen über die schwierige Suche nach Normalität durch das Aufkommen des Rechtspopulismus und seinen Folgen seit 2002. Insgesamt vermittelt der Historiker Friso Wielenga ein differenziertes Bild über unseren direkten niederländischen Landesnachbarn.

Bestellnummer 1817 Z

(Gruppensatz möglich)

Günter Seufert, Christopher Kubaseck

Abschied von Atatürk

Die Krisen und Konflikte der neuen Türkei

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 266 S.

Die Türkei-Experten Günter Seufert und Christopher Kubaseck beschreiben in dem Buch, wie die Republik Türkei autoritär umgepolt wird. Dazu häufen sich Konfrontationen innerhalb der NATO und mit der EU, türkisches Militär operiert in immer mehr Ländern, Minderheiten werden unterdrückt und Oppositionelle verfolgt. Gleichzeitig führten der Ausbau des Tourismus seit Mitte der 1980er Jahre und die Förderung der Exportwirtschaft zu einer stärkeren Einbindung der Türkei in die Weltwirtschaft. Und es gibt auch einen sichtbaren demokratischen, liberalen, ökologischen und zum Widerstand bereiten Teil der türkischen Zivilgesellschaft. Aber die „Alte Türkei“ ihres Gründers Atatürk ist Vergangenheit und die „Neue Türkei“ hat, wie das Buch prägnant zeigt, noch keinen wirklichen Weg aus ihren vielen Krisen gefunden.



Bestellnummer 2345 W

Europa / Internationales

Michael Brenner

Israel

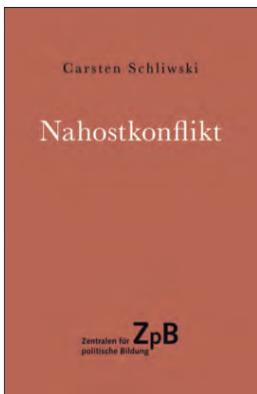
Traum und Wirklichkeit des jüdischen Staates

München: Verlag C. H. Beck, 2025, 301 S., 3. Aufl.

Israel geht uns alle an: Seine Geburt ist zutiefst mit den Wunden Deutschlands und Europas verbunden. Michael Brenner beschreibt, wie sich die Zionisten einen jüdischen Staat vorstellten, wie sich der Staat Israel seit seiner Gründung 1948 entwickelt hat und welche gegensätzlichen Visionen von Israel das Land zunehmend spalten. Wie religiös ist der jüdische Staat, und welche Grenzen soll er haben? Wer gilt in Israel als Jude und wer als israelischer Staatsbürger? Der Autor verwebt die politische und gesellschaftliche Entwicklung Israels mit der Geschichte seiner Selbstentwürfe, Träume und Traumata. Das Buch öffnet eindrucksvoll und oft überraschend den Blick für diese Tiefendimensionen.



Bestellnummer 2026 W



Bestellnummer 2417 W

Carsten Schliwski

Nahostkonflikt

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2024, 102 S.

Nicht erst seit dem Überfall der Hamas auf Israel im Oktober 2023 gehört der Nahostkonflikt zu den brisantesten Dauerkonflikten der Welt. Die allgemeine Ratlosigkeit, was eine Entschärfung oder gar Beendigung dieses grundsätzlichen Konflikts betrifft, scheint groß. Wie kommt es überhaupt, dass das Existenzrecht Israels bis heute von manchen Beteiligten im Nahostkonflikt in Frage gestellt wird? Carsten Schliwski, Experte für jüdische und islamische Religionsgeschichte, verfolgt in diesem Buch die historischen Wurzeln des Konflikts bis ins Osmanische Reich und erklärt, wie die wichtigsten Akteure in der Region zueinanderstehen. Das Buch ist ein sachlicher Überblick für alle, die die politische Situation im gesamten Nahen Osten besser verstehen möchten.

NEU!



Bestellnummer 2511 W

Martin Strohmeier, Lale Yalçın-Heckmann

Die Kurden

Geschichte, Politik, Kultur

München: Verlag C. H. Beck, 2025, 313 S., 6. Aufl.

Dieses Buch schildert umfassend und allgemeinverständlich die Geschichte der Kurden von ihrer Islamisierung im 7. Jahrhundert über das Aufkommen des Begriffs „Kurdistan“ im 12. Jahrhundert bis zu den jüngsten Entwicklungen im syrischen Bürgerkrieg. Es erläutert die tieferliegenden Ursachen für das aktuelle Geschehen und beschreibt die kurdische Kultur und Gesellschaft. Diese ist geprägt von traditionellen Organisationsformen der Familien und Stämme, wie auch von den Auswirkungen der Modernisierung, von inneren Konflikten und nicht zuletzt erheblichen Wanderungsbewegungen, sei es in die Städte, in den Westen der Türkei oder ins Ausland. Schließlich fragt der Band, ausgewogen und frei von Polemik und Parteinahme, nach den Chancen des großen alten Volkes auf Frieden und Selbstbestimmung.

Sebastian Sons

Die neuen Herrscher am Golf

und ihr Streben nach globalem Einfluss

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2023, 326 S.

Mithilfe ihres Öl- und Gasreichtums ist es den Golfstaaten Saudi-Arabien, Katar, den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE), Kuwait, Bahrain und Oman gelungen, weltweit immer mehr Einfluss zu nehmen – in der Politik, der Wirtschaft oder dem Sport. Ihre ambitionierten Herrscher konkurrieren dabei um Macht und verfolgen kompromisslos eigene politische und wirtschaftliche Interessen. Sebastian Sons, Experte für diese Region, beschreibt die Komplexität und Vielschichtigkeit der golfarabischen Gesellschaften, die auf der Suche nach einer neuen Identität einen starken Wandel durchlaufen. Dabei intensivieren die Golfmonarchien die Zusammenarbeit mit autoritären Mächten wie China und Russland. Gleichzeitig missachten sie Menschenrechte, forcieren aber auch den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel. Dieser Widersprüchlichkeit muss die deutsche und europäische Außenpolitik mit einer langfristigen glaubhaften Strategie begegnen.



Bestellnummer 2402 W

Lutz van Dijk

Afrika

Geschichte und Vielfalt eines Kontinents

Wuppertal: Peter Hammer Verlag, 2025, 358 S. (ab 12 Jahre)

Afrika – mit 54 Staaten, über 2000 Sprachen und der jüngsten Bevölkerung der Welt – ist bunt und vielfältig. Lutz van Dijks Geschichte Afrikas beleuchtet zahlreiche Facetten des Kontinents. Sie beginnt bei der Entstehung des Erdteils und den ersten Menschen, die von hier aus in alle Welt wanderten. Sie erzählt von den frühen Hochkulturen im islamischen Norden und den christlichen und traditionell-afrikanisch geprägten Kulturen im Süden, vom Leben in der Steppe und in den modernen Großstädten. Der Autor berichtet von den Jahrhunderten europäischer Kolonialisierung und der Befreiung und macht schließlich aktuelle Entwicklungen zum Thema: von der Rolle Chinas über den arabischen Frühling bis hin zu Boko Haram und Migration. Eine Stärke des Werkes liegt darin, dass Afrikanerinnen und Afrikaner immer wieder selbst zu Wort kommen und von ihrem Leben und ihren Hoffnungen erzählen.



Bestellnummer 2503 W



Bestellnummer 2207 W

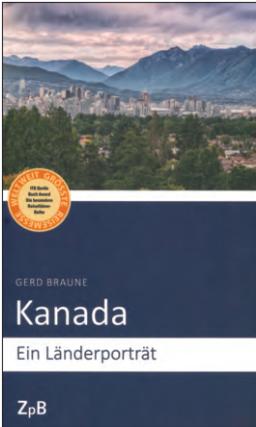
Klaus Mühlhahn

Geschichte des modernen China

Von der Qing-Dynastie bis zur Gegenwart

München: Verlag C. H. Beck, 2022, 760 S., 2. Aufl.

Elementare Kenntnisse über die Geschichte Chinas sind hierzulande noch immer selten. Klaus Mühlhahn, Professor für Sinologie und Präsident der Zeppelin-Universität in Friedrichshafen, beschreibt in seiner umfassenden Darstellung, wie sehr das Land auf seinem Weg von der gedemütigten Halbkolonie zur globalen Supermacht unserer Tage von der eigenen Vergangenheit geprägt wurde. Denn Chinas holpriger Weg in die Moderne ist nicht nur als eine Aufholjagd gegenüber dem Westen zu verstehen, sondern als ein großes Ringen um eine eigenständige chinesische Moderne. Von der Qing-Dynastie bis zu Xi Jinping werden dabei von der Politik über die Gesellschaft bis zur Wirtschaft und Umwelt alle Felder detailliert in den Blick genommen. Der Schlüssel zum Begreifen des Aufstiegs, der Widersprüche und der Gegensätze Chinas sind seine Institutionen, die seit Konfuzius über alle Regime und Machthaber hinweg auf die jeweiligen Umstände reagiert und sie zugleich mit ihrem Reichtum an Ideen und Modellen bis in die Gegenwart mitgestaltet haben.



Gerd Braune

Kanada

Ein Länderporträt

Berlin: Ch. Links Verlag, 2021, 256 S.

Der Journalist und Autor Gerd Braune lebt seit mehr als 20 Jahren in der kanadischen Hauptstadt Ottawa. In seinem Buch gibt er einen Einblick in Geschichte und Politik Kanadas. Er schildert das Leben im zweitgrößten Land der Erde, aber auch die Bruchlinien der kanadischen Gesellschaft, zwischen Indigenen und Eingewanderten, Anglophonen und Frankophonen. Kanada wird wegen seiner Vorreiterrolle in vielen Fragen einer liberalisierten Gesellschaft weltweit geschätzt.

Bestellnummer 2132 Z

(Gruppensatz möglich)

Bernd Stöver

Geschichte der USA

Von der ersten Kolonie bis zur Gegenwart

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 784 S., 3. Aufl.

Bernd Stöver, Professor für Neuere Geschichte an der Universität Potsdam, verbindet in dieser großen Darstellung der amerikanischen Geschichte eindrucksvoll die politische und militärische Geschichte der Supermacht mit der Geschichte ihrer Wirtschaft und Kultur. Das spannend erzählte Buch lässt den Amerikanischen Traum, aber auch die aktuelle tiefe Spaltung des Landes besser verstehen. Stöver geht zudem den vielen Widersprüchen in der amerikanischen Geschichte nach: Sklaverei und Völkermord an den indigenen Völkern Amerikas auf der einen Seite, Philanthropie auf der anderen Seite, globale Massenkultur und subversive Gegenkulturen, Weltoffenheit und Patriotismus, Ablehnung und Zustimmung halten sich wie so oft in der US-Geschichte fast die Waage. Der Autor zeigt, dass dies konstitutiv für die amerikanische Geschichte ist.



Bestellnummer 2326 W

Stephan Bierling

Die unvereinigten Staaten

Das politische System der USA und die Zukunft der Demokratie
München: Verlag C. H. Beck, 2025, 348 S., 3. Aufl.

Die Vereinigten Staaten von Amerika sind in einem Ausmaß zerstritten wie seit dem Bürgerkrieg nicht mehr. Die Hauptursache dafür ist die parteipolitische Polarisierung, die mittlerweile alle Akteure, Institutionen und Verfahren der amerikanischen Demokratie erfasst hat. Stefan Bierling, Professor für Internationale Politik an der Universität Regensburg und einer der besten deutschen Kenner der USA, erklärt in diesem Buch, wie das politische System der USA funktioniert und woran es liegt, dass es immer weniger funktioniert – mit dramatischen Auswirkungen nicht nur für die USA, sondern auch für die Zukunft der Demokratie und uns alle. Sein Buch lässt verstehen, wie in der ältesten modernen Demokratie Politik gemacht wird und was eigentlich los ist mit den USA – nicht erst seit Donald Trump.

NEU!



Bestellnummer 2512 W



Bestellnummer 2126 W

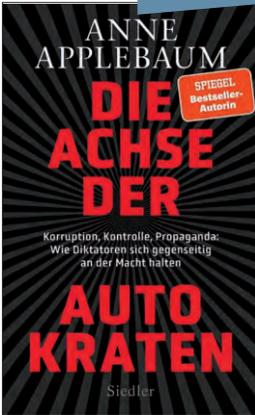
Angelika Nußberger

Die Menschenrechte

Geschichte, Philosophie, Konflikte
München: Verlag C. H. Beck, 2021, 128 S.

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren“, heißt es in Artikel 1 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Was so selbstverständlich klingt, wurde erst 1948 für alle Staaten festgeschrieben und ist bis heute für unzählige Menschen auf der Welt keine Wirklichkeit. Angelika Nußberger, Professorin für Verfassungsrecht, Völkerrecht und Rechtsvergleichung an der Universität zu Köln, beschreibt anschaulich die Geschichte der Menschenrechte, ihre philosophischen Grundlagen sowie aktuelle Debatten dazu. Gibt es ein Menschenrecht auf Frieden und Umweltschutz? Wie universal gelten die Rechte? In welchem Maße dürfen Gerichtshöfe für Menschenrechte die Gesetzgebung einzelner Staaten bestimmen? Und bei allen Fragen steht fest: In einer vernetzten Welt wird die Bedeutung der Menschenrechte weiter zunehmen.

NEU!



Bestellnummer 2428 W

Anne Applebaum

Die Achse der Autokraten

Korruption, Kontrolle, Propaganda: Wie Diktatoren sich gegenseitig an der Macht halten

München: Siedler Verlag, 2024, 206 S.

Die Pulitzer-Preisträgerin Anne Applebaum zeigt in diesem Buch, dass die Macht von Diktatoren auf vielfältigen Verbindungen untereinander und einem ausgeklügelten Netzwerk beruht: einer „Achse der Autokraten“. Von Belarus bis Jemen, von Myanmar bis Venezuela unterstützen sich autokratische Machthaber gegenseitig mit Waren- und Finanzströmen, Söldnern, Waffen und Equipment made in China oder Russland. In ihrem augenöffnenden Buch offenbart Applebaum, wie diese Achse funktioniert und wie die Autokraten von heute, geeint in ihrer Gier nach Machterhalt und dem Kampf gegen die Demokratie, eine neue Weltordnung erschaffen. Anne Applebaum erhielt 2024 für ihr Werk den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels.

Kristina Spohr

Wendezeit

Die Neuordnung der Welt nach 1989

München: Deutsche Verlags-Anstalt 2019, 976 S.

Die Historikerin Kristina Spohr erzählt in ihrem neuen Werk „Wendezeit“ über die Neuordnung der Welt nach dem Jahr 1989 und dem Ende des Kalten Krieges. Sie beleuchtet eine kleine Garde von internationalen Staatslenkern und ihre engeren Verbindungen untereinander: George Bush, Michail Gorbatschow, Helmut Kohl sowie Francois Mitterrand und Margaret Thatcher, die ihren Anteil darin hatten, dass die Wendezeit im Gefolge der Revolutionen von 1989 und den tiefgreifenden Entwicklungen im globalen Machtgefüge größtenteils friedlich verliefen. Um den Wandel in Europa zu verstehen, bringt Spohr ferner Ereignisse in China in einen Kontext mit den politischen Entwicklungen in Berlin, Moskau und Washington. Ihre beeindruckende Erzählung über die Wendezeit basiert auf zahlreichen, bisher auch teilweise unbekanntem Quellen. Das Buch richtet sich an Leserinnen und Leser, die die umwälzenden Ereignisse der damaligen Zeit durch die Autorin als fesselnde Geschichtswelt erleben.



Bestellnummer 2017 W

Nora Krug **Im Krieg**

Zwei illustrierte Tagebücher aus Kiew und St. Petersburg
München: Penguin Random House Verlagsgruppe, 2024, 128 S.
(ab 14 Jahre)

Wenige Tage nach Beginn der erneuten russischen Invasion der Ukraine hat Nora Krug Kontakt aufgenommen zu zwei Menschen in Kiew und St. Petersburg, die ihr in wöchentlichen Gesprächen berichteten, was der Krieg für sie bedeutet und wie sie leben. Was es heißt, wenn das eigene Land zerstört wird. Wie es sich anfühlt, mit seiner Heimat zu hadern, weil die eigenen Überzeugungen nicht mit dem Krieg, den das eigene Land führt, vereinbar sind. Auf der Grundlage ihrer Interviews mit einer ukrainischen Journalistin und einem russischen Künstler schafft die preisgekrönte Autorin Nora Krug eine Sammlung illustrierter Berichte, die den Krieg aus zwei gegensätzlichen Blickwinkeln dokumentiert. Die beiden visuellen Tagebücher sind ein erschütternder Echtzeitbericht über einen internationalen Konflikt, der nach wie vor unzählige Menschenleben zerstört.



Bestellnummer 2413 W



Frank Sauer, Luba von Hauff, Carlo Masala (Hrsg.)
Handbuch Internationale Beziehungen
Wiesbaden: Springer VS, 2024, 1542 S., 3. Aufl.

Das Handbuch Internationale Beziehungen gilt mittlerweile als Standardwerk. Es vermittelt einen umfassenden Einblick über den neuesten Stand der „Internationalen Beziehungen“. Im Handbuch werden unter anderem theoretische und methodische Grundlagen der Forschung in den internationalen Beziehungen präsentiert sowie die wesentlichen Akteure und Problemfelder der internationalen Politik vorgestellt. Das Nachschlagewerk richtet sich an eine breite interessierte Öffentlichkeit und ermöglicht insgesamt eine fundierte Erkenntnisgewinnung zu diesem komplexen Themengebiet.

Bestellnummer 2423 W



Bestellnummer 2135 W

Joachim Betz

Entwicklungspolitik

Eine Einführung in Zielsetzungen und Ergebnisse
Wiesbaden: Springer VS, 2021, 268 S.

Entwicklungsländer haben seit den 1990er Jahren höchst unterschiedliche Fortschritte gemacht. Einerseits haben sich Grenzen zu den traditionellen Industrieländern teilweise verwischt, andererseits gibt es eine Reihe von meist fragilen Staaten, denen das nicht oder nur ansatzweise gelungen ist. Die Rede von der einen „Dritten Welt“ und gemeinsamen Entwicklungsproblemen erklärt nur noch wenig. Stattdessen ist Entwicklung eine Anforderung an alle Staaten dieser Welt geworden. Diese Entwicklung wird in diesem Buch nach den wesentlichen Entwicklungszielen und den dabei erzielten Resultaten (z. B. zu Armut, Ungleichheit von Einkommen und Vermögen, Bildung, Gesundheit, Korruption) aufgeschlüsselt und bewertet. Auch der Beitrag von Frauen für die gesellschaftliche Entwicklung wird analysiert wie auch Demokratie oder Klima und Entwicklung.

Anja Weiß, Nicole Pfaff

Soziale und globale Ungleichheit

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2024, 119 S.

Wie sind materielle Ressourcen und Bildung verteilt? Wer kann an kollektiven Entscheidungsprozessen teilhaben? Unter anderem zu diesen Fragen tragen die Autorinnen empirische Forschungsbefunde zusammen. Sie diskutieren, wie Ungleichheiten der Verteilung, der Anerkennung und der politischen Repräsentation in Deutschland und weltweit entstehen und was Schule und Politik tun können. Das Buch richtet sich an alle, die sich einführend mit sozialer Ungleichheit beschäftigen wollen. Mit einem Glossar zentraler Begriffe.



Bestellnummer 2440 W

Europa / Internationales

Adam Tooze

Welt im Lockdown

Die globale Krise und ihre Folgen

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 408 S.

Adam Tooze erzählt in diesem Buch die Geschichte der zwölf Monate vom Januar 2020 bis Januar 2021. Es erfasst die Schockwellen einer Pandemie, die keinen Kontinent, kein Land und keine Bevölkerung ungeschoren lässt. Der renommierte Wirtschaftshistoriker schildert nicht nur, wie und warum Staaten und nationale Ökonomien auf jeweils eigene Weise und mit sehr unterschiedlichen Resultaten auf das Geschehen reagiert haben. Er analysiert die Pandemie auch im Kontext der anderen großen Krisen unserer Zeit, von der Finanzkrise über die Klimakrise bis zur Flüchtlingskrise. Welt im Lockdown ist eine tiefenscharfe Diagnose der Gegenwart und ein Buch, aus dem man lernen kann, wie die globalisierte Welt funktioniert, in der wir heute leben.



Bestellnummer 2134 W



Bestellnummer 2319 Z
(Gruppensatz möglich)

Johanna Jöhnck, Martin Brück

Sicherheit und Frieden

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 42 S. (ab 12 Jahre)

In der Erklärung der Menschenrechte heißt es: Alle Menschen haben das Recht, in Frieden zu leben. Leider herrscht nicht überall auf der Welt Frieden. In diesem Themenheft wird der Gesamtkomplex Frieden veranschaulicht, z. B. dass Frieden Engagement und Konfliktkultur braucht oder auch stabile Partnerschaften (siehe UNO und NATO). Auch die Frage, wie man Frieden schaffen kann – durch Sanktionen, mit oder ohne Waffen – wird beleuchtet. Dass Frieden zudem einen neuen Umgang mit Ressourcen erforderlich macht, zeigen die Dimensionen Menschlicher Sicherheit und der Energieversorgung. Das Heft bietet Erkenntnisse und Anregungen, wie Frieden erhalten, geschützt und wiederhergestellt werden kann. Die Publikation eignet sich in schulischen und außerschulischen Kontexten.



Bestellnummer 2215 W

Ahmed Rashid

Taliban

Die Macht der afghanischen Gotteskrieger

München: Verlag C. H. Beck, 2022, 491 S., 3. Aufl.

Nach dem sowjetischen Truppenabzug aus Afghanistan 1989 eroberten die radikalislamistischen Taliban das ganze Land und ließen es zur Drehscheibe des internationalen Terrorismus werden. Der Krieg der USA gegen die Taliban nach den Anschlägen vom 11. September 2001 erwies sich schon bald als schwieriges Unterfangen. Als die Amerikaner im Sommer 2021 schließlich abzogen, besetzten die Taliban erneut Kabul. Angesichts dieser akuten Bedrohung für viele Afghanen und für die internationale Sicherheit hat der Journalist Ahmed Rashid sein viel gerühmtes Standardwerk erweitert und aktualisiert. Er legt dar, woher die Taliban kommen, wofür sie kämpfen und warum sie trotz zwanzigjähriger internationaler Truppenpräsenz 2021 im Handstreich erneut die Macht in Afghanistan übernehmen konnten. Und er zeigt, in welches komplizierte politische Spiel um Macht und Bodenschätze die Taliban verstrickt sind.

Anna Erelle

Undercover Dschihadistin

Wie ich das Rekrutierungsnetzwerk des Islamischen Staats ausspionierte

München: Droemer Verlag, 2016, 269 S.

Die Journalistin Anna Erelle recherchiert in den sozialen Netzwerken, mit welchen Methoden radikale islamistische Organisationen in Europa Jugendliche für den Krieg in Syrien und im Irak anwerben. Unter dem Deckmantel der jungen Konvertitin Melodie nimmt sie auf Facebook Kontakt mit einem Kommandanten des Islamischen Staats auf und entlockt ihm geheime Informationen über Strategien und das Söldnerleben in der Kampfzone. Bereitwillig gibt der Mann Auskunft, denn er will Melodie an sich binden. Erst allmählich wird ihr klar, in welche Gefahr sie sich begeben hat. Nach dem Erscheinen des Buches wurde sie vom IS mit der Fatwa bedroht und lebt nun unter Polizeischutz. Undercover Dschihadistin ist ein brisantes und aufklärerisches Buch und liest sich wie ein Thriller.



Bestellnummer 1610 Z
(Gruppensatz möglich)

Rauf Ceylan, Michael Kiefer (Hrsg.)

Der islamische Fundamentalismus im 21. Jahrhundert

Analyse extremistischer Gruppen in westlichen Gesellschaften
Wiesbaden: Springer VS, 2022, 214 S.

Das Buch gibt einen aktuellen Überblick über den Islamischen Fundamentalismus in westlichen Gesellschaften und deren international agierende Gruppen. Zahlreiche Faktoren wie koloniale Vergangenheit (in Bezug zu muslimischen Ländern), Migrationspolitik oder die eigene Rolle in globalen Konflikten haben zu je einer spezifischen Konstellation in den westlichen Ländern beigetragen. Der Umgang mit diesem Phänomen erfolgte in den betroffenen Ländern nicht nach einer einheitlichen Strategie. Das internationale Autoren- und Autorinnenteam analysiert thematische Schwerpunkte wie Gruppen und Strategien in den jeweiligen Ländern sowie die Entstehung und Entwicklung islamisch-extremistischer Organisationen. Darüber hinaus wird aufgezeigt, welche präventiven Anstrengungen die betroffenen Zivilgesellschaften unternehmen.



Bestellnummer 2322 W



Bestellnummer 2045 W

Cas Mudde

Rechtsaußen

Extreme und radikale Rechte in der heutigen Politik weltweit
Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2020, 255 S.

Die politische Rechte rückt überall in den Mittelpunkt der Politik. Rechtsaußenparteien bauen in Europa ihr Profil und ihre Basis aus. Cas Mudde, international führender Experte für politischen Extremismus, stellt das bisherige Denken über konventionelle und rechte Politik infrage. Seine eindrückliche Analyse zeigt, dass radikal Rechts zum Mainstream geworden ist und in fast allen Gesellschaften der Welt akzeptiert wird. Mudde untersucht die Wurzeln, die Geschichte und den Wandel rechter Organisationen, ihre Ideologie, die Gründe für ihr kontinuierliches Wachstum und ihre Macht. Dieses Buch ist für alle geeignet, die Antworten suchen und dieser großen politischen Herausforderung entgegentreten wollen.

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung



Bestellnummer 9610 W

Wolfgang Sander, Kerstin Pohl (Hrsg.)
Handbuch politische Bildung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 640 S., 5. Aufl.

Mit dieser Neuauflage wurde das als Standardwerk geltende Handbuch politische Bildung komplett überarbeitet. Zahlreiche neue Beiträge sind hinzugekommen, alle weiteren wurden aktualisiert. So präsentiert das Handbuch auf aktuellem Stand alle relevanten Grundlagen der politischen Bildung: fachliche Kontroversen, didaktische Prinzipien, inhaltsbezogene Aufgabenfelder, Akteurinnen und Akteure, Medien und Methoden. Fast 60 versierte Autorinnen und Autoren bereiten das professionelle Wissen des Faches als bedeutende Grundlage für Berufspraxis, Weiterbildung und Studium in kompakter Form auf.

Siegfried Frech, Robby Geyer, Monika Oberle (Hrsg.)
Kontroversität in der politischen Bildung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 270 S.

Das Kontroversitätsgebot des Beutelsbacher Konsenses ist ein Kernprinzip politischer Bildung. Es ist Bestandteil in einer pluralistischen Gesellschaft mit ihrer Vielfalt an unterschiedlichen Interessen, Meinungen und Positionen. Eine zunehmende gesellschaftliche Heterogenität und Polarisierung von Debatten stellt dabei die politische Bildungsarbeit vor Herausforderungen. Der Sammelband geht der Frage nach, wie politische Bildung so ausgestaltet werden kann, dass sie unter Berücksichtigung von erkenntnistheoretischen, werdebasierten und politischen Kriterien die Vielfalt der Positionen angemessen aufgreift. Dies schließt die Frage ein, welche Positionen in der politischen Bildung als nicht gleichberechtigt zu berücksichtigen sind.



Bestellnummer 2333 W

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Sabine Achour, Bernward Debus, Tessa Debus, Peter Massing
(Hrsg.)

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2024, 74 S.

Sollen wir fliegen, Ski fahren oder Fleisch konsumieren? Wie sparen wir Energie? Solche Fragen greifen seit geraumer Zeit vor allem die Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) und die Umweltbildung auf. Häufig wurden vor allem individuelle Lebensweisen und individuelles Umweltverhalten problematisiert. Diese Sicht der Dinge ist aber häufig verkürzend und verfehlt die politische Dimension, welche sich hinter den Herausforderungen von Klima- und Energiekrise, Wasser- und Nahrungsknappheit sowie der Notwendigkeit einer sozial-ökologischen Transformation verbergen. Umso bedeutsamer ist die Verknüpfung zwischen politischer Bildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Dem widmet sich dieses Themenheft. Es geht zentralen Fragen nach wie: Was ist Bildung für nachhaltige Entwicklung und wie hängt sie mit politischer Bildung zusammen? Welche (Handlungs-)Kompetenzen, aber auch welche Arten von Resilienz kann politische Bildung für Nachhaltige Entwicklung im schulischen sowie mit außerschulischem Lernen fördern?

NEU!

WOCHENSCHAU
POLITIK DER WIRTSCHAFT UND POLITIK
BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Bildung für nachhaltige
Entwicklung

Bestellnummer 2426 Z

(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2031 Z

(Gruppensatz möglich)

Thomas Goll, Benjamin Minkau (Hrsg.)

Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Verfassung und Verfassungsrecht als Gegenstand politischer
Bildung

Opladen, Berlin & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2020, 120 S.

Das Grundgesetz ist ein zentraler Gegenstand der historisch-politischen Bildung. Während die historische Perspektive bereits gut aufbereitet ist, wird die politische Perspektive des Grundgesetzes häufig nicht hinreichend erfasst. Auch in der Ausbildung von Lehrpersonen zeigen sich Defizite. Insbesondere fehlt in der Ausbildung eine systematische Beschäftigung mit Verfassungsrecht. Der Sammelband schließt diese Lücke, indem er das verfassungsrechtliche Feld in politischer Perspektive systematisch und empirisch absteckt. Die sich ergebenden verfassungsrechtlichen Fragestellungen werden fachdidaktisch erörtert und abschließend auch Folgerungen für die politische Bildung sowie für eine gelingende Unterrichtspraxis gezogen.



Bestellnummer 2212 W

Thomas Goll, Ingrid Schmidt (Hrsg.)

Politische Bildung von Anfang an?

Kindertageseinrichtungen und Grundschulen als Orte politischer Bildung und demokratischen Lernens

Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt, 2021, 184 S.

Bildung für Demokratie wird immer stärker zum Thema für Grundschulen und Kindertagesstätten. Insbesondere Partizipation als lebensweltliche Erfahrungsmöglichkeit steht dabei im Mittelpunkt. Wie aber sind Einrichtungen und Schulen dafür gerüstet? Welche Konzepte verfolgen sie? Und welche Lerneffekte können nachgewiesen werden? Gegenstand dieses Sammelbandes ist neben einer Bestandsaufnahme der demokratiebezogenen und politischen Bildung in Kitas und Grundschulen die Identifikation von praktikablen Möglichkeiten der Kooperation zwischen den Bildungsinstitutionen im Übergang. Der Band richtet sich an Lehrende, Studierende, pädagogische Fachkräfte sowie allgemein Interessierte, die sich mit frühkindlicher politischer Bildung näher befassen wollen.

Benno Hafener

Was wir über Jugendliche wissen sollten

Eine Einführung in die Jugendforschung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 158 S.

„Was wir über Jugendliche wissen sollten“ ist ein Einführungsband über praktische Jugendforschung. Benno Hafener gibt einen Überblick über Jugenddebatten, das Generationenverhältnis, Jugend und Jugendkulturen im Wandel und er vermittelt Anregungen für den Umgang mit der jungen Generation. In der Publikation werden gesellschaftliche Debatten, Typisierungen, Bilder und Definitionen von Jugend widergespiegelt, die als Orientierung rekonstruiert werden.



Bestellnummer 2331 W

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Sabine Achour, Matthias Sieberkrob, Detlef Pech, Johanna Zelck, Philip Eberhard (Hrsg.)

Handbuch Demokratiebildung und Fachdidaktik

Grundlagen und Querschnittsaufgaben

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2025, 296 S.

Was lässt sich unter Demokratiebildung verstehen? Dieser Frage widmet sich das Handbuch hinsichtlich der theoretischen Reflexion und praktischen Umsetzung in verschiedenen Fachdidaktiken und auch Schulformen. Neben der kritischen Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen und pädagogischen Perspektiven werden spezifische Herausforderungen wie Inklusion, Partizipation und der Umgang mit Ideologien der Ungleichwertigkeit diskutiert. Durch zahlreiche Beiträge aus verschiedenen fachdidaktischen Perspektiven bietet das Werk eine interdisziplinäre Grundlage, um Demokratiebildung als Querschnittsaufgabe in der schulischen Bildung zu verankern.

NEU!



Bestellnummer 2508 W



Bestellnummer 2409 W

Matthias Busch, Charlotte Keuler (Hrsg.)

Politische Bildung und Digitalität

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 217 S.

Der Sammelband vereint Beiträge über politikdidaktische Forschungsprojekte und Diskussionen zu Herausforderungen, Chancen und Veränderungen politischer Bildung in der Digitalität. Der Band spiegelt eine breite Auseinandersetzung mit digitalen Transformationen in politikdidaktischer Forschung und Entwicklung wider. Die Autorin und Autoren zeigen, wie sehr Digitalität die Politikdidaktik in ihren Methoden, Inhalten und ihrem Selbstverständnis verändert, sowie vor neue Aufgaben stellt. Einzelne Themen sind unter anderem die Macht der Algorithmen, soziale Medien und digitale Medienkompetenz, der Wahl-O-Mat als Lernwerkzeug, aber auch digitale Teilhabe von Menschen in der inklusiven politischen Bildung.

Margaretha Eich, Björn Kunter, Bea Tholen, Markus Wutzler
LOVE-Storm

Das Trainingshandbuch gegen Hass im Netz
Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 118 S.

Nicht nur für Lehrerinnen und Lehrer: Wer sich und andere vor Shits-torms, Cybermobbing und Hatespeech schützen will, findet in diesem Trainingshandbuch viele nützliche Strategien, Übungen und Anleitungen. Mit anschaulichen Beispielen und Illustrationen führen die Trainerinnen und Trainer von LOVE-Storm (Liebe + Sturm, bezeichnet das Gegenteil zu einem Shitstorm) in die Eigenarten digitaler Konfliktaustragung ein, geben konkrete Strategien und Tipps für den alltäglichen Umgang mit übergriffigen Botschaften und entwerfen systemische Schulkonzepte für Schulen und Social Media Teams. Die Übungen und Materialien im Handbuch bauen auf dem Online-Rollenspielraum von LOVE-Storm auf, lassen sich aber unabhängig davon anwenden.



Bestellnummer 2217 W



Bestellnummer 2418 W

Kathrin Stainer-Hämmerle, Daniela Ingruber, Georg Marschnig
(Hrsg.)

Verschwörungserzählungen und Faktenorientierung in der Politischen Bildung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 248 S.

Mythen über vermeintliche Verschwörungen sind nicht neu, doch haben sie es im digitalen Medienzeitalter wesentlich leichter, sich nahezu unbegrenzt zu verbreiten, Meinungen zu prägen und damit das demokratische Miteinander zu beeinflussen. Gerade Social Media bieten viel Raum für un- oder halbwissenschaftliche Erkenntnisse. Die Politische Bildung steht somit vor der Herausforderung, Verschwörungsmymen anzusprechen, aber deutlich von Wissenschaft zu unterscheiden. Damit verknüpfte pädagogische wie didaktische Fragen werden in diesem Band aufgearbeitet. Darunter sind unter anderem rechte „Verschwörungstheorien“, Fake News, Bots und algorithmische Meinungsmache oder auch der Umgang mit Verschwörungsgedanken als Lerngegenstand der Politischen Bildung bzw. entsprechenden Erfahrungen aus der Schule. Welche Möglichkeiten für Aufklärung bieten sich daher der Politischen Bildung im Unterricht, aber auch am „Stammtisch“?

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Christian Kuchler

Lernort Auschwitz

Geschichte und Rezeption schulischer Gedenkstättenfahrten
Göttingen: Wallstein Verlag, 2021, 275 S.

Auf Basis erstmals ausgewerteter Quellen untersucht der Historiker Christian Kuchler schulische Besuche der Gedenkstätte Staatliches Museum Auschwitz-Birkenau der letzten vier Jahrzehnte. Deutlich wird dabei, wie Schülerinnen und Schüler ihre Zeit am historischen Ort wahrnehmen und bis in die Gegenwart reflektieren. Thematisiert werden beispielsweise die Ängste der Schülerinnen und Schüler im Vorfeld ihrer Ankunft in Auschwitz-Birkenau und der Umgang der Lernenden mit den von der Gedenkstätte ausgelösten Emotionen. Neben der Wahrnehmung der Gedenkstätte nimmt der Autor auch den langfristigen Lernerfolg des Aufenthalts am „Lernort Auschwitz“ in den Blick. Aus den Befunden für die weltweit größte Holocaust-Gedenkstätte werden Thesen abgeleitet, die künftige Schulexkursionen zu Orten des NS-Terrors anregen sollen.



Bestellnummer 2052 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2042 Z
(Gruppensatz möglich)

Hans-Peter Killguss, Marcus Meier, Sebastian Werner (Hrsg.)

Bildungsarbeit gegen Antisemitismus

Grundlagen, Methoden & Übungen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 222 S.

Antisemitismus ist Teil der deutschen Geschichte, aber auch der deutschen Gegenwart. Nicht zuletzt in Schulen kommt es immer wieder zu antisemitischen Beschimpfungen oder gar Übergriffen. Lehrkräfte, aber auch alle anderen, die mit Jugendlichen arbeiten, sehen sich mit der Frage konfrontiert, wie sie mit dem Thema umgehen sollen. Das vorliegende Buch hilft in diesem Sinne dabei, verschiedene antisemitische Phänomene zu erkennen und einordnen zu können. Es bietet neben einführenden Texten auch zahlreiche Methoden für den Einsatz in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit.



Bestellnummer 2202 W

Johannes Drerup

Kontroverse Themen im Unterricht

Konstruktiv streiten lernen

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2021, 159 S.

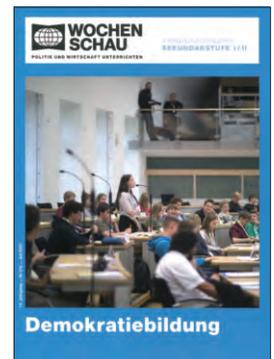
Konstruktiv streiten zu lernen ist ein zentrales Ziel demokratischer Bildung und Erziehung. Dass im Unterricht offen kontrovers diskutiert wird, lehnt sich zudem an den orientierenden Leitlinien des Beutelsbacher Konsenses in der politischen Bildung an. Angesichts wachsender gesellschaftlicher Polarisierung wird allerdings zunehmend unklar, welche Themen in dieser Form behandelt werden können und wie angemessenes Verhalten bei problematischen Einstellungsmustern aussieht. Wie umgehen mit Migrations- und Klimafragen, mit Verschwörungsmythen oder geschichtsrevisionistischen Äußerungen? Johannes Drerup, Professor für Allgemeine Erziehungswissenschaft an der Technischen Universität Dortmund, entwickelt in diesem Buch eine praktische Orientierungshilfe für ein unübersichtlicher werdendes Handlungsfeld.

Sabine Achour, Bernward Debus, Tessa Debus, Peter Massing

Demokratiebildung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 58 S. (ab 14 Jahre)

Demokratiebildung: Was ist das? Demokratiebildung zielt auf Lerngelegenheiten in verschiedenen Räumen von Schule und Gesellschaft ab: im Unterricht, im sozialen Nahraum, kommunal, national, aber auch global, trans- und supranational sowie in der digitalisierten Welt. In Anlehnung an die Vielfalt von Lerngelegenheiten lassen sich Kompetenzen und Wissen, konkrete Mitbestimmung und Erleben von Demokratie sowie deren Bedeutung für politische Einstellungen kategorisieren. So werden in diesem Themenheft die Voraussetzungen einer demokratischen Schulentwicklung vorgestellt und in welchem Verhältnis Prävention zum Anspruch der Stärkung politischer Bildung steht. Zudem wird die Verbindung von Demokratiebildung und Menschenrechtsbildung sichtbar gemacht. Das Themenheft dokumentiert auch anhand von praktischen Beispielen verschiedene Wege, über Bildung junge Menschen demokratisch zu sozialisieren. Dabei sollen sie lernen, an demokratischen Strukturen teilzunehmen, um möglichst weniger anfällig für autoritäre antidemokratische Ansprachen zu sein.



Bestellnummer 2209 Z
(Gruppensatz möglich)

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Hans-Jürgen Pandel, Renate Teepe, Friedrich Huneke (Hrsg.)
Methodentraining für den Geschichtsunterricht
Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 231 S.

Wer die Methoden der Geschichtswissenschaft beherrscht, wird von der Deutung der Vergangenheit bis zur Betrachtung der Gegenwart eine eigene begründete Position einnehmen können. Dieser Band bietet in 16 Beiträgen einen Überblick über die Vermittlung von fachwissenschaftlich orientierten Methoden im Geschichtsunterricht: von der sachgerechten Arbeit mit Geschichtsdarstellungen über Sachquellen und Filme, Denkmäler und Karten bis zum Urteilen, Präsentieren und strukturierten Diskutieren im Unterrichtsgespräch. Jeder Beitrag enthält neben einem theoretischen Teil auch praktische Unterrichtsvorschläge mit Kopiervorlagen, die beispielhaft die Anwendung der jeweils vorgestellten Methode zeigen und neben Lösungsvorschlägen auch weiteres Übungsmaterial anbieten.



Bestellnummer 2044 W



Bestellnummer 1923 W

Sabine Achour, Siegfried Frech, Peter Massing, Veit Strassner
(Hrsg.)

Methodentraining für den Politikunterricht

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 335 S.

Ein Klassiker für jeden Politikunterricht ist das Methodentraining. In diesem Band, gegliedert in zwei Teilen, stellen Autorinnen und Autoren Methodenbeispiele vor, die den Politikunterricht verbessern sollen. Zur Planung und Vorbereitung auf den Politikunterricht werden im ersten Teil des Bandes Methoden und politikdidaktische Hinweise vermittelt, um der Frage nachzugehen „Wie ein guter Politikunterricht“ zu gestalten ist. Im zweiten Teil des Buches werden darauf aufbauend einzelne Methoden praxisnah an Beispielen vorgestellt, die einen kompetenzorientierten Unterricht fördern sollen. Bei der Konzeption des Buches wurden die aktuellen schulischen Herausforderungen berücksichtigt.

Moritz Peter Haarmann, Steve Kenner, Dirk Lange (Hrsg.)

Demokratie, Demokratisierung und das Demokratische

Aufgaben und Zugänge der Politischen Bildung

Wiesbaden: Springer VS, 2020, 288 S.

Die Beiträge des Sammelbandes widmen sich dem Verhältnis der Politischen Bildung gegenüber der Demokratie, der Demokratisierung und dem Demokratischen. Der Fokus liegt dabei auf der Frage, wie Politische Bildung auf die gegenwärtigen Herausforderungen der Demokratie reagieren kann und welcher institutionellen Verankerung Politischer Bildung bedarf, um dem Demokratie-Auftrag in der Gesellschaft hinreichend nachzukommen. Die Bandbreite der Aufsätze bezieht sowohl die schulische als auch die außerschulische Politische Bildung ein. Darüber hinaus beschränkt sich der Band nicht auf in Deutschland tätige Experten und Expertinnen, sondern enthält auch themenbezogene Beiträge Politischer Bildung aus Österreich und der Schweiz. Das Feld kritisch-reflexiver Politischer Bildung wird mit diesem Werk um einen anregenden und fundierten Sammelband bereichert.



Bestellnummer 2113 W



Bestellnummer 2230 Z
(Gruppensatz möglich)

Nina Kolleck

Politische Bildung und Demokratie

Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2022, 201 S.

Politische Bildung spielt in öffentlichen Diskursen seit einigen Jahren eine zunehmende zentrale Rolle. Debatten um Fake News, Menschenfeindlichkeit, Extremismus, Menschenrechte, nachhaltige Entwicklung, Klimawandel oder Migration lassen daran erinnern, wie wichtig die politische Bildung in unserer heutigen Zeit ist. Dieser Trend der Aufwertung politischer Bildung ist nicht nur im schulischen Kontext zu beobachten; immer mehr gewinnt die politische Bildung auch in außerschulischen Disziplinen an Zuspruch. Die Publikation bietet allen interessierten Leserinnen und Lesern eine breite und leicht verständliche Einführung in die politische Bildung.

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Monika Oberle, Märthe-Maria Stamer (Hrsg.)

Politische Bildung in der superdiversen Gesellschaft

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 302 S.

Politische Bildung steht angesichts einer enormen Komplexitätssteigerung gesellschaftlicher Vielfalt vor vielschichtigen Herausforderungen. Dabei müssen außerschulische wie schulische politische Bildung auch jene Lernenden erreichen und ihre Beteiligungschancen stärken, die als „bildungsbenachteiligt“ gelten oder in bisherigen Angeboten marginalisiert bleiben. Der vorliegende Band versammelt mit seinen Beiträgen wichtige Perspektiven auf politische Bildung in der „superdiversen“ Gesellschaft und präsentiert zudem aktuelle politikdidaktische Arbeiten. Dazu zählen unter anderem der Umgang mit heterogenen Zielgruppen, das Wirken von Bildung gegen Antisemitismus, aber auch Sinnbildungsprozesse von Jugendlichen, die Herausforderung digitaler Transformation sowie Lernen durch politische Partizipation oder Politik verstehen und vermitteln mit sozialen Medien.



Bestellnummer 2348 W



Thomas Gill, Heinz Stapf-Finé, Annette Wallentin (Hrsg.)

Handbuch aufsuchende politische Bildung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2025, 224 S.

Das Handbuch bietet eine grundlegende Darstellung des Ansatzes der aufsuchenden politischen Bildung. Die Autorinnen und Autoren gehen der Frage nach, was politische Bildung zu einer gleichberechtigten demokratischen Teilhabe beitragen kann, auf die Demokratien angewiesen sind. Denn nicht alle Menschen fühlen sich eingeladen, Politik und Gesellschaft mitzugestalten und an Angeboten der politischen Bildung teilzunehmen. Die Autorinnen und Autoren diskutieren Grundlagen, stellen Praxisbeispiele vor und zeigen weitere Perspektiven auf. Der Band enthält vielfältige Anregungen für alle, die in der politischen Bildung Teilhabe am gesellschaftlichen Leben gestalten wollen.

Bestellnummer 2504 W

Titelverzeichnis

Nordrhein-Westfalen

Bürgerkommentar zur Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen	15
Das geht uns alle an	13
Das NRW-Quiz	20
Die Geschichte der Juden im Rheinland und in Westfalen	6
Die Toten des Pogroms 1938	8
Die Verknöpften	8
Fremd- und Zwangsarbeit	9
Gedenkbuch für die Opfer der Shoah aus Aachen	9
Geschichte der Zuwanderung in Nordrhein-Westfalen	10
Geschichte Nordrhein-Westfalens	5
Großstadt-Quartett Nordrhein-Westfalen	21
Handkarte Nordrhein-Westfalen	18
Kreisordnung und Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen	16
Leuchtkarte Nordrhein-Westfalen	19
Meine erste NRW-Karte	19
Miteinander füreinander	12
Nordrhein-Westfalen	4
Nordrhein-Westfalen 1946 bis heute	16
Nordrhein-Westfalen und der Imperialismus	7
Orte der Demokratie in Nordrhein-Westfalen	17
Puzzle Nordrhein-Westfalen	20
Regionenkarte Nordrhein-Westfalen	18
Rheinland, Westfalen und Preußen	6
Schlüsselbegriff Heimat	10
Solingen 30 Jahre nach dem Brandanschlag	12
Sport in Nordrhein-Westfalen	13
Umweltgeschichte von Nordrhein-Westfalen	11
Uups! Eine Rundreise durch Nordrhein-Westfalen	21
Verfassung des Landes bNordrhein-Westfalen – Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland	15
Vielfalt der Regionen	11
Vom Neandertal zur Gamescom	5
Wahlen in Nordrhein-Westfalen	14
Wahlen schnell erklärt! Ihre Stimme zählt!	14
Was macht das Pferd da auf der Fahne	17
Weimar im Westen	7
Wer hätte das gedacht?	4

Geschichte

1945	44
1848	28
1968 in Deutschland	55
20 Deutsch-Polnische Erinnerungsorte	51
20. Juli 1944	38
Antisemitismus: Eine deutsche Geschichte	26
Blokadniki	43
Damals hieß ich Rita	39
Das doppelte Deutschland	51

Das Oktoberfest-Attentat und der Doppelmord von Erlangen	57
Das Reich der Vernichtung	43
Das Wagnis der Demokratie	32
Das Weimar-Experiment	33
Der deutsche Widerstand gegen Hitler	38
Der Erste Weltkrieg und das Ende des Kaiserreiches	30
Der Mensch und die Macht	58
Der Weimarer Reichstag	35
Die „Reinigung des Volkskörpers“	40
Die 101 wichtigsten Fragen: Holocaust	41
Die deutschsprachigen Literaturnobelpreisträger	58
Die Französische Revolution	27
Die Moskauer	52
Die Geschichte der Frauenbewegung	28
Die Rote Armee Fraktion	56
Die Weggesperrten	53
DU SOLLST LEBEN!	41
Ein Tag im März	37
Emil	34
Emmie Arbel. Die Farbe der Erinnerung	42
Fernschreiben 827	56
Feuersturm	44
Flucht	48
Die Geschichte der Welt	22
Gefährdete Demokratie	33
Geschichte der Sklaverei	27
Geschichte des Buches	24
Geschichte des Dritten Reiches	36
Geschichte des Klimas	22
Geschichte des Rassismus	54
Gewalt gegen Weimar	34
Globaler Antisemitismus	55
Heimat	50
History für Eilige	25
History für Eilige 2	25
Homosexuelle, trans- und intergeschlechtliche Menschen in Deutschland	57
Hungerwinter	45
Ich musste raus	53
„Im Namen des Volkes“	45
In den Häusern der anderen	48
Kleine illustrierte der Geschichte der DDR	52
Kolonialismus	29
Kriegserinnerungen in europäischen Heimaten	31
Migration in der deutschen Geschichte	46
Nationalsozialistischer Terror gegen Homosexuelle	40
Nexus	23
Ordnungsgemäße Überführung	47
Räume der Gewalt	54
Reden ist Verrat	39
Rituelle Distanz	50
Schicksalsjahr 1925	35
Schicksalsstunden einer Demokratie	36

Titelverzeichnis

Schockmomente	29
Unsere Geschichte	24
Über Kriege und wie man sie beendet	30
Verlorene Heimat	47
Verlust und Vermächtnis	31
Verschleppt, verbannt und verschwunden	46
Versuche dein Leben zu machen	42
Von Anfang an Europa	23
Wer waren die Nationalsozialisten?	37
Werte und Mächte	26
Wie wir wurden, was wir sind	49
Zerborstene Zeit	32
Zweite Karrieren	49
Politik	
Aufstand der Außenseiter	70
Automated Democracy	74
Basiswissen Grundgesetz	66
Das deutsche Grundgesetz	78
Das Deutschland-Memo-Spiel	77
Das politische System Deutschlands	59
Das Rechtslexikon	66
Demokratie in Deutschland	61
Demokratie neu denken	72
Der Krieg der Worte	75
Die Bundeswehr	63
Die deutschen Länder	68
Die politische Architektur deutscher Parlamente	62
Die Zukunft der Demokratie in Deutschland und den Niederlanden	73
Diktator werden	69
Freie und faire Wahlen?	60
Gesundheitspolitik	69
Handbuch Demokratie	71
Handkarte Bundesrepublik Deutschland	76
Im Dschungel wird gewählt	60
Integration in Kommunen	65
Jura für Kids	67
Karrierechance Bürgermeisteramt	64
Kommunalpolitik in meiner Stadt	64
Kommunalpolitik verstehen	65
Landesverfassungsgerichtsbarkeit	67
Lexikon Direkte Demokratie in Deutschland	72
Mehr direkte Demokratie wagen	76
Orte der Demokratie in Deutschland	73
Parteien im Auf und Ab	63
Politische Theorie	68
Populismus	70
Prinzip Mensch	74
Puzzle: Deutschland	77
Radikaler Universalismus jenseits von Identität	75
Wahlen	59

Wählermärkte	62
Was ist politischer Extremismus?	71
Wer macht was und warum?	78
Wer tanzt schon gern allein?	61

Gesellschaft

After Woke	83
AktenEinsicht	97
Angekommen!	85
Antisemitische Kontinuitäten in Bildern	98
Antisemitismus in den Sozialen Medien	94
Deadline für den Journalismus	95
Der Aufstieg der Rechten in Krisenzeiten	99
Der bestirnte Himmel über mir	92
Der Kalte Krieg der Generationen	85
Der Mensch als Tier	82
Der Sozialstaat in Deutschland	80
Die Gesellschaft der Zukunft – Beobachtungen aus der Gegenwart	83
Die Machtprobe	94
Die Öffentlichkeit und ihre Feinde	90
Die Reichsbürger	100
Die Religion des Islam	89
Digitalisierung	84
Drei Steine	101
Ethik der Appropriation	91
Flucht	89
Hab keine Angst, erzähl alles!	102
Handbuch Armut	86
Handbuch Radikalisierung im Jugendalter	87
In unserer Gesellschaft leben	79
Intellektuelle Rechtsextremisten	100
Ist das fair?	81
Kriminalität	92
Künstliche Intelligenz	84
Linke Militanz	103
Linksextremismus in Deutschland	102
Mevlûde bleibt!	88
Migrationsgesellschaft	88
Mit Populisten reden	96
Mo und die Arier	101
Nachgefragt: Weltreligionen	79
Nachwendekinder	87
Pest und Corona	82
Queergestreift	80
Querdenken	91
Rechtsextremismus in Deutschland	99
Salafismus und Dschihadismus in Deutschland	93
Sexualisierte Gewalt gegen Kinder	97
Solidarität	81
Sprache als Macht im digitalen Zeitalter	95
Treiber des Autoritären	90

Titelverzeichnis

Verschörungserzählungen	93
Vom Vorurteil zur Gewalt	96
Vorbeugende Sozialpolitik	86
Vorurteile abbauen – Mauern niederreißen	98
Wirtschaft und Umwelt	
Agrarland Deutschland	108
Atlas eines bedrohten Planeten	115
Aufbäumen gegen die Dürre	115
Das Eisbuch	112
Das Stille Sterben der Natur	114
Deutschland Energiewende	109
Der Klimawandel	114
Der Preis der Welt	105
Die Wasserstoff-Wende	110
Earth for all	116
Earth for all Deutschland	116
Erneuerbare Energien zum Verstehen und Mitreden	109
Finanz- und Kapitalmärkte verstehen	107
Globalisierung - Internationale Wirtschaftsbeziehungen	105
In Zukunft hitzefrei?	111
Klimahelden	113
„Klimamigration“	110
Ökologie und Ökonomie	108
Plastik	112
Verteilung	106
Wasser	111
Wir Menschen und das Meer	113
Wirtschaft	104
Wirtschaft für Kids	106
Wirtschaftskriege	107
Wirtschaftspolitik	104
Europa/Internationales	
7 Mythen über Europa	119
Abschied von Atatürk	125
Afrika	128
Benelux	124
Der islamische Fundamentalismus im 21. Jahrhundert	136
Die Achse der Autokraten	131
Die Kurden	127
Die Menschenrechte	130
Die neuen Herrscher am Golf	127
Die unvereinigten Staaten	130
Die Unvollendete	117
Entwicklungspolitik	133
Europa. Das Lexikon	117
Europa-Wahlen 2024	118
Europa, wo bist du?	119
Frankreich	124
Frei und gleich	118

Geschichte der Niederlande	125
Geschichte der USA	129
Geschichte des modernen China	128
Großbritannien	123
Handbuch Internationale Beziehungen	132
Handkarte Europa	120
Im Krieg	132
Israel	126
Kanada	129
Nahostkonflikt	126
Polen verstehen	121
Pulverfass Balkan	123
Puzzle: Europa	120
Rechtsaußen	136
Russland	122
Sicherheit und Frieden	134
Soziale und Globale Ungleichheit	133
Taliban	135
Undercover Dschihadistin	135
Ungleiche Brüder. Russen und Ukrainer	122
Welt im Lockdown	134
Wendezeit	131
Wir sind Europa!	121
Theorie, Methodik und Didaktikpolitische Bildung	
Bildung für nachhaltige Entwicklung	138
Bildungsarbeit gegen Antisemitismus	142
Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland	138
Demokratie, Demokratisierung und das Demokratische	145
Demokratiebildung	143
Handbuch aufsuchende politische Bildung	146
Handbuch Demokratie und Fachdidaktik	140
Handbuch politische Bildung	137
Kontroverse Themen im Unterricht	143
Kontroversität in der politischen Bildung	137
Lernort Auschwitz	142
LOVE-Storm	141
Methodentraining für den Geschichtsunterricht	144
Methodentraining für den Politikunterricht	144
Politische Bildung und Digitalität	140
Politische Bildung und Demokratie	145
Politische Bildung in der superdiversen Gesellschaft	146
Politische Bildung von Anfang an?	139
Verschwörungserzählungen und Faktenorientierung in der Politische Bildung	141
Was wir über Jugendliche wissen sollten	139

Bestellhinweise

Wer kann bestellen?

Aus diesem Verzeichnis können alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Nordrhein-Westfalen bestellen.

Für die Bearbeitung Ihrer Bestellung ist eine Aufnahme in die elektronische Kundendatei der Landeszentrale notwendig. Gespeichert werden jedoch nur die für die Lieferung unverzichtbaren Daten. Diese Daten dienen ausschließlich internen Zwecken und werden nicht an Dritte weitergegeben. Ein Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Was müssen Sie bei Ihrer Bestellung beachten?

Nutzen Sie nach Möglichkeit den beigefügten Bestellschein. Wenn Sie formlos (auch per Fax oder E-Mail) bestellen, denken Sie bitte an Ihre *Kundennummer*. Geben Sie Bestellmenge und Bestellnummer der gewünschten Publikation an, wenn möglich zusätzlich einen Kurztitel. Einzelne Personen können wir nur dann beliefern, wenn Sie uns Ihre persönliche Kundennummer und Ihre Privatanschrift (keine Postfachadresse!) angeben. Wer erstmalig bestellt, erhält mit der Versendung der Publikationen eine Kundennummer. Eine Lieferung an Ihre Dienstanschrift ist möglich. Allerdings gilt, dass eine eventuelle Kundennummer Ihrer Institution nicht auf Sie übertragbar ist.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir keine telefonischen Bestellungen entgegennehmen.

Wie können Sie online bestellen?

Rufen Sie die Webadresse www.politische-bildung.nrw/publikationen auf. Suchen Sie auf dieser Seite nach gewünschten Titeln im „Titelverzeichnis“. Folgen Sie dabei dem beschreibenden Text, um eine Bestellung zu initiieren. Haben Sie alle gewünschten Titel ausgewählt, klicken Sie auf den Link „Warenkorb“, um entsprechend den weiteren Angaben den Bestellvorgang abzuschließen.

Wie viele Titel können Sie bestellen?

Pro Lieferjahr - von April bis März des darauffolgenden Jahres – können Sie bis zu 6 Titel beziehen. Für den Fall, dass einer oder mehrere der von Ihnen genannten Titel vergriffen sein sollten, können Sie bis zu 3 Ersatztitel angeben.

Welche Kosten kommen auf Sie zu?

Die Landeszentrale erhebt grundsätzlich von den Bestellerinnen und Bestellern eine Bereitstellungspauschale von **15,- €** (Ausnahme Titel ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent). Ein entsprechender Überweisungsträger geht Ihnen zusammen mit der (ersten) Büchersendung zu bzw. wird Ihnen in der Publikationsausgabe ausgehändigt, wenn Sie Ihre Bücher selbst abholen. Wenn Sie online überweisen: Bitte nennen Sie uns Ihre Kundennummer, diese ermöglicht uns eine eindeutige Zuordnung der Überweisung. Wir bitten Sie zu beachten, dass Rechnungs- und Lieferanschrift aus buchungstechnischen Gründen übereinstimmen müssen.

Möchten Sie einen Gruppensatz bestellen?

Einige Publikationen können auch im Gruppensatz (bis zu 30 Exemplare) angefordert werden. Diese sind im Verzeichnis eigens gekennzeichnet („Gruppensatz möglich“). Eine Lieferung ist jedoch ausschließlich an Institutionen und Organisationen, nicht an einzelne Personen möglich. Aus Kostengründen müssen wir ab dem zweiten Gruppensatz jeweils **15,- €** extra berechnen (2 Gruppensätze 30,- €, 3 Gruppensätze 45,- € etc.). Ausgenommen davon sind Titel ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent. Dafür können pro Lieferjahr maximal 6 verschiedene Gruppensätze an eine Institution/Organisation abgegeben werden. Gruppensätze können nur per Post zugestellt und nicht in der Publikationsausgabe der Landeszentrale abgeholt werden. Bitte fügen Sie Ihrer Bestellung den Institutionennachweis (s. S. 159) bei.

Unter www.politische-bildung.nrw/nachweis-institutionen steht für Sie auch eine PDF-Variante dieses Formulars bereit.

Wie lange müssen Sie auf Ihre Bücher warten?

Die Landeszentrale versorgt eine Vielzahl von Institutionen, Organisationen und einzelne Personen mit Publikationen zur politischen Bildung. Entsprechend hoch ist das Bestellaufkommen. Sie können in der Regel mit einer Belieferung innerhalb von 14 Tagen rechnen.

Können Sie die Bücher selbst abholen?

Die Landeszentrale bietet Ihnen die Möglichkeit, sich das Publikationsangebot vor Ort in der Publikationsausgabe anzuschauen und die bestellten Bücher direkt mitzunehmen. Wir bitten Sie, die Bücher innerhalb von 4 Wochen abzuholen.

Die Adresse ist:

Völklinger Straße 4, 40219 Düsseldorf (Nebeneingang Neusser Straße)

Die Öffnungszeiten lauten:

Di – Do 9.30 Uhr bis 12 Uhr

13.30 Uhr bis 16 Uhr

Wenn Sie Ihre Bücher selbst abholen, können Sie sich dafür einen zusätzlichen Publikationstitel, das Bonusbuch, auswählen.

In den Weihnachtsferien bleibt unsere Publikationsausgabe geschlossen.

Wie ist das mit dem Versand?

Der postalische Versand Ihrer Bestellung wird durch die Gemeinnützigen Werkstätten Neuss (GWN GmbH) – eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderungen – durchgeführt. Die Bearbeitung Ihres Bestellscheines und die telefonische Beratung nehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landeszentrale für politische Bildung wahr.

Haben Sie noch Fragen?

Dann können Sie sich gern an die folgenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landeszentrale wenden:

Herrn Czubak	(02 11/8 96-48 57)
Frau Heitfeld	(-48 84)
Frau Kuder	(-48 73)
Herrn Schaik	(-49 24)
Herrn Zerwinski	(-48 61)

Sie erreichen das Referat Publikationen der Landeszentrale außerdem unter der telefonischen **Sammelnummer (02 11) 8 96-48 91** sowie per **Telefax (02 11) 8 96-42 62** oder unter der E-Mail-Adresse:

lesen@politische-bildung.nrw.de.



Name, Vorname ▶	Telefon ▶
Straße, Hausnr. ▶	Fax ▶
Postleitzahl, Ort ▶	Kunden-Nr. ▶
E-Mail ▶	Selbstabholer <input type="checkbox"/>



BUCHBESTELLUNG

Bestell-Nr.	W/Z	Menge	Titel (ggf. abkürzen)
1. Wunschtitel			
2. Wunschtitel			
3. Wunschtitel			
4. Wunschtitel			
5. Wunschtitel			
6. Wunschtitel			
1. Ersatztitel			
2. Ersatztitel			
3. Ersatztitel			
Bonustitel			

Durch meine Unterschrift erkläre ich mich mit der Speicherung meiner Anforderungsdaten in der EDV-Anlage der Landeszentrale einverstanden.

Datum: Unterschrift:



Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

40190 Düsseldorf



► VORBEREITET FÜR FENSTERUMSCHLAG

Institutionennachweis

Institutionennachweis für die Bestellung von Gruppensätzen

Bitte füllen Sie den Nachweis in Druckbuchstaben aus und senden Sie ihn zusammen mit Ihrer Buchbestellung an die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen zurück. Dieser Nachweis ist nicht übertragbar.

Nur Institutionennachweise mit offiziellem Sichtvermerk sowie gültiger Unterschrift aus der nachweisberechtigten Institution können berücksichtigt werden.

Institution/Dienststelle



Straße, Hausnummer



Postleitzahl, Ort



Name, Vorname des
oder der verantwortlich
Bestellenden:



Mit der Aufnahme dieser Daten zum Zwecke der Belieferung mit Publikationen bin ich einverstanden und befugt.

Datum, Unterschrift

Es wird hiermit bestätigt, dass der/die Vorgenannte in dem Institut/der Dienststelle tätig ist.

Datum, Unterschrift und Stempel/Siegel der Institution



Die Landeszentrale für politische Bildung

hat die Aufgabe die politische Bildung und die politische Kultur im Land Nordrhein-Westfalen zu fördern. Ihr Ziel ist es, Bürgerinnen und Bürgern in der Wahrnehmung demokratischer Verantwortung in Staat und Gesellschaft zu unterstützen und ein Forum für entsprechende Diskussionsprozesse zu bieten.

Darüber hinaus will die Landeszentrale mit ihren Angeboten das Interesse und das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern für europäische wie auch internationale Fragen stärken. Um Institutionen und Personen aus Nordrhein-Westfalen zu unterstützen, die sich für politische Bildungsarbeit interessieren, hält die Landeszentrale ein breites Angebot von Büchern, Broschüren und Arbeitsmaterialien bereit. Darunter sind viele Veröffentlichungen, die ohne Initiative und/oder Unterstützung durch die Landeszentrale nicht entstanden wären.

Nordrhein-Westfalen betreffende Informationen können auch von Bürgerinnen und Bürgern aus anderen Ländern bzw. aus dem Ausland bezogen werden.

Konzeption und Redaktion

Prof. Dr. Andreas Kost (Leitung)
Iman Shooshtari
Michael Heine
Roland Zerwinski

Ansprechpartner

Ansprechpartner Gestaltung Umschlag
www.werbeagentur-von-morgen.de

Ansprechpartner Gestaltung
Innenseiten und Druck
MiKa Kommunikation GmbH, Bochum

Impressum

Herausgeberin

**Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen**
im Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf

www.politische-bildung.nrw
www.lpb.nrw

© 4/2025

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Das Publikationsverzeichnis wurde auf Papier gedruckt, das ausschließlich aus ökologischer, legaler und nachhaltiger Forstwirtschaft stammt.

**Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen**

im Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Referat Publikationen

Völklinger Str. 4
40219 Düsseldorf

Telefon 0211 896 - 4891
Telefax 0211 896 - 4262

lesen@politische-bildung.nrw.de
www.politische-bildung.nrw
www.lpb.nrw
www.mkw.nrw

Instagram/Facebook/YouTube/@lpbnrw

